



Amtsblatt

der Großen Kreisstadt **Görlitz**

18. Juni 2019
Nr. 6/28. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

-  Informationen aus dem Rathaus **S. 2**
-  Amtliche Bekanntmachungen..... **S. 4**
-  Wissenswertes aus dem städtischen Alltag **S. 20**
-  Vereine und Verbände **S. 28**
-  Termine **S. 33**

Außerdem in diesem Amtsblatt:

- Oberbürgermeister Siegfried Deinege dankt allen Wahlhelfern..... **S. 2**
- Öffentliche Bekanntmachungen der Wahlergebnisse **S. 4**
- Beschlüsse des Stadtrates vom 23.05.2019..... **S. 10**
- Ausschreibungen zur Wahl des Ortsvorstehers/ Ortsvorsteherin..... **S. 15**
- Sonderseiten „25 Jahre Amtsblatt“ **S. 40**



www.goerlitz.de

zertifiziert mit dem

European
energy award



Lasst uns miteinander feiern ...

Best Of Best 25 Jahre ViaThea
Das internationale Straßentheaterfestival ViaThea ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Görlitzer Kultursommers und ein echtes Sommerhighlight, das Menschen vieler Kulturen zusammenbringt und weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. In diesem Jahr gibt es vom 4. bis 6. Juli etwas Besonderes zu feiern: Das ViaThea wird 25 Jahre alt! So steht das Festival dieses Jahr passenderweise unter dem Motto „BEST OF BEST – 25 Jahre Via Thea“. Als das Straßentheaterfestival 1995 in Kooperation mit dem Kulturzentrum Jelena Góra zum ersten Mal stattfand, dachte sicher noch niemand an das 25-jährige Jubiläum. Damals traten acht Künstlergruppen aus Italien, Frankreich, Polen, Kanada, Belgien und der Ukraine

an zwei Tagen auf dem Görlitzer Obermarkt auf und präsentierten insgesamt acht Vorstellungen. Der Funke für das Straßentheater wurde sowohl beim Görlitzer Publikum als auch bei den Kolleginnen und Kollegen um Kulturamtsleiter Stefan Waldau entfacht. Dank vieler Helfer und treuer Sponsoren, die das Festival alljährlich unterstützen und begleiten, feiert das ViaThea nun ein Vierteljahrhundert Festivalgeschichte. Da so ein Jubiläum förmlich nach spannenden Neuheiten schreit, man aber natürlich das Altbewährte nicht vergessen möchte, werden in diesem Jahr sowohl altbekannte

Publikumsliebhaber wie auch aufregende Neuentdeckungen die Zuschauer mit Performance, Zirkusakrobatik, interaktiven Installationen, Jonglage und vielem mehr verzaubern. Auch die Zahl der internationalen Künstlergruppen hat sich mit den Jahren verändert. Im Juli erwarten das Publikum 21 Gruppen, 90 Künstler und über 148 Auftritte im Stadtpark und in der Görlitz-Zgorzelecer Alt- und Innenstadt. Neben Künstlern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz werden Gruppen aus Großbritannien, Irland, Niederlande, Belgien, Portugal, Griechenland und Spanien anreisen.



25. Internationales Straßentheaterfestival
Görlitz/Zgorzelec | 04. - 06. Juli 2019

Die Künstler lassen die Zuschauer in andere Welten eintauchen und ermöglichen den Besuchern zugleich neue Blickwinkel für ganz alltägliche Orte im Görlitzer Stadtbild. Eigentliche Alltagsorte werden zur Kulisse für spektakuläre Darbietungen, wenn die Künstler sich ihre eigene Bühne auf der Straße unter dem Sommerhimmel schaffen. Bekannte Orte werden so immer wieder neu entdeckt. Inspiriert durch die unterschiedlichen Handschriften und Formensprachen der Darstellenden Künste, wird der an Geschichte so reiche Stadtraum der Europastadt Görlitz/Zgorzelec viel intensiver erlebbar, als im gewohnten Lebensalltag. So vielfältig wie die Akteure selbst, ist auch das Straßen-theater an sich. Durch seine vielen Ausprägungen kann es Menschen in seinen Bann ziehen und begeistern. Walk Acts, Stelzentheater und kleine Platzinszenierungen lassen das Publikum direkt in Kontakt mit der Kunst und den Künstlern treten.

Von einem so farbenfrohen Programm, wie es an den drei Tagen beim ViaThea geboten wird, kann man schon einmal überwältigt sein.

Da steht die Frage, wem man seine Aufmerksamkeit schenken sollte, ganz weit oben. Nachstehend ein paar Tipps vom

Gerhart-Hauptmann-Theater: Die Gruppe Grotest Maru ist eine internationale Company und ist zum siebten Mal in der Europastadt zu Gast. Das Kollektiv aus Künstlern arbeitet im Bereich Theater im öffentlichen Raum mit ortsspezifischen Inszenierungen und bezieht sich dabei auf Bilder-, Objekt- und Körpertheater ebenso wie auf Installationskunst. Mit ihren Stücken, die durch bildhafte Darstellungsweisen beinahe ohne Sprache auskommen, waren Grotest Maru im letzten Jahr sogar in China auf Tour. Mit ihrer Show „Propeller“ beschenken sie dem Görlitzer Publikum eine Europa-Premiere. Aus England ist die Bash Street Theatre Company angereist und gibt unter anderem ihre nonverbale Komödie „Bellevue Hotel“ zum Besten. Die kleine Künstlergruppe ist bekannt für ihre einzigartig komischen Shows mit Stummfilm-Charakter und tourte neben zahlreichen europäischen Ländern auch schon in Israel, Südkorea und Japan. Das Theater Irrwisch (Österreich) darf als Publikumsliebling auf der Liste nicht fehlen. Mit wunderbar leichtfüßigem Timing und in traumwandlerisch sicherem Zusammenspiel tänzeln die Schauspieler als grandios komisches Triumvirat über Sessel und Leitern, versinken in Eimern, Öfen, Kisten und zei-

gen dabei, wie man aus aberwitzigen Schelmenstücken zarteste Poesie erzeugt. Theater Irrwisch bricht Tabus, verschiebt Grenzen, verblüfft und fasziniert auf unverwechselbare und herzerwärmende Art. Haben diese Gruppen Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie unbedingt vom 4. bis 6. Juli in die Europastadt Görlitz/Zgorzelec und lassen Sie sich vom ViaThea verzaubern!



Bellevue Hotel mit Bash Street Theatre Company

Licht & Linse, Swoolish Garage, Bash Street Theatre Company, Blaumeier Atelier, Die Pyromantiker, Distracted, Elisa Salamanca, Harold, Hironnelles, Kaspar & Gaya, Les Contes d'Asphalt, Live on Street, Visual Sound Art, Roy und Martien Groeneveld, Minimal-circus, Omnivolant, Sheyne Khaloymes, Slagmann & Molinaar, Teatro Só, Grotest Maru, Theater Irrwisch, Theater Pikante

Der 6. des Monats Juli im Jahr 1995 war ein Donnerstag und liegt sagenhafte 8.726 Tage zurück.

Meldet euch bei uns, wer am 6. Juli 1995 in Görlitz geboren ist und lasst uns zusammen Geburtstag feiern. Euch erwartet eine echt spannende Geburtstagsüberraschung. Das ViaThea-Team ist neugierig und freut sich auf euch und eure Rückmeldung an viathea@g-h-t.de oder an Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau, ViaThea, Christiane Hoffmann, Demianiplatz 2, 02826 Görlitz.

(Foto: Marcin Wisnios)

Oberbürgermeister Siegfried Deinege dankt allen Wahlhelfern

„Ich danke ausdrücklich jenen 328 Bürgern der Stadt, welche sich am 26. Mai 2019 ehrenamtlich als Wahlhelfer engagierten. Erst durch deren Einsatz war eine gute Besetzung der 57 allgemeinen Wahlbezirke, 18 Briefwahlbezirke möglich – und damit eine ununterbrochene Auszählung der Europa-, Kreis- und Kommunalwahlen bis in die Morgenstunden leistbar gewesen“, so Oberbürgermeister Siegfried Deinege. Den Wahlhelfern aus der Verwaltung dankte das Stadtoberhaupt mit einem persönlichen Schreiben bereits am 28. Mai.

In Görlitz waren am 26. Mai insgesamt 766 Personen zur Wahl im Einsatz. Aus der Verwaltung waren es 438 Mitarbeiter. Zusätzlich waren 328 Bürger im Einsatz. Dank gebührt auch der Hochschule, den Firmen, anderen Verwaltungseinheiten und städtischen Gesellschaften, die den Wahlhelferaufruf unterstützt und ihre Mitarbeiter für die Tätigkeit im Wahlbüro losgeeist haben. Ein wichtiger Baustein bei der Bewältigung der Aufgaben am Wahlsonntag war der städtische Betriebshof. 63 Mitarbeiter dieser Einheit waren teils

bis zum Montagmorgen 4 Uhr im Einsatz. 18 Transporter und LKW wurden für den Transport von Wahlunterlagen genutzt und haben zur Wahl eine Strecke von rund 800 Kilometer zurückgelegt. Für die Wahl wurden insgesamt 515 Kisten transportiert (zu und von den 75 Wahlbüros). Beim Betriebshof wurden im Zusammenhang mit der Wahl 310 Anrufe entgegengenommen – allein 225 betrafen die Abholung der Wahlkisten am Montagmorgen.

Auch für den zweiten Wahlgang der OB-Wahl hatten sich

viele ehrenamtliche und städtische Helferinnen und Helfer bereit erklärt mitzumachen und waren am 16. Juni 2019 in den 57 allgemeinen Wahlbezirken und den 18 Briefwahlbezirken im Einsatz.

„All denen, die bei dem zweiten Wahlgang der OB-Wahl tatkräftig mitgeholfen haben, sei es in den Wahllokalen oder als technischer Mitarbeiter, möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank übermitteln“, so OB Deinege.



Gemeinsames Engagement von Stadt, Land und Bund für die Sanierung der Görlitzer Stadthalle

Auf Einladung des Ministerpräsidenten fand am 21. Mai in der Sächsischen Staatskanzlei Dresden ein Treffen zwischen Ministerpräsident Michael Kretschmer, Innenminister Roland Wöllner sowie Vertretern des Bundes- und Landtages, Vertretern des Kuratoriums der Stadthallenstiftung, des Stadthallenfördervereins, des Görlitzer Tourismusvereins, der Verwaltungsspitze und Vertretern der Stadtratsfraktionen der Stadt Görlitz statt. Die Görlitzer brachten gegenüber dem Ministerpräsidenten zum Ausdruck, dass die Sanierung und Wiedereröffnung der Stadthalle als multifunktionale Veranstaltungshalle ein wichtiges Projekt für die Görlitzer Bevölkerung und die Europastadt ist und jetzt begonnen

werden soll. Oberbürgermeister Siegfried Deinege betonte: „Die denkmalgerechte Sanierung der Jugendstilhalle bietet die Möglichkeit, Veranstaltungen für weit über tausend Görlitzer und ihre Gäste auszurichten. Damit wird ein kulturelles Zentrum im Herzen unserer Europastadt in einer zeitgemäßen Funktionalität entstehen.“

Ministerpräsident Kretschmer, dem die Halle in seiner Heimatstadt ebenfalls sehr am Herzen liegt, sagte den Anwesenden die Unterstützung des Freistaates bei der Finanzierung des Vorhabens zu. In einem Schreiben, das er an Oberbürgermeister Deinege übergab, erläuterte er, dass der Freistaat die Finanzierung der Bundesmittel der für den

Bau benötigten Summe von ca. 40 Mio. EUR in Aussicht stellt. Voraussetzung dafür ist das Vorliegen aller Fördervoraussetzungen, zu denen auch ein schlüssiges und nachvollziehbares Betriebs- und Nutzungskonzept gehört. Am darauffolgenden Donnerstag fasste der Görlitzer Stadtrat einen entsprechenden Grundsatzbeschluss zur Stadthalle. Inhalt des Beschlusses ist neben der Entscheidung, die Halle als multifunktionales Veranstaltungshaus zu sanieren, auch die Aussage, dass die Halle nach Sanierung durch eine städtische Tochtergesellschaft betrieben werden soll.

„Mit diesen Grundsatzentscheidungen werden wir in die Lage versetzt, die Aktualisierung der Projektstudie durch Drees & Sommer abzuschließen sowie die weitere Planung zu beauftragen“, so Deinege. Außerdem wird nun untersucht, welche der städtischen Gesellschaften für eine künftige Betreuung der Stadthalle geeignet ist bzw. ob eine neue Gesellschaft für diesen Zweck gegründet werden soll. Siegfried Deinege bedankte sich bei allen, die sich mit hohem persönlichem Engagement für die Sanierung der Stadthalle eingesetzt haben, vor allem bei Bund und Land für ihre Finanzierungszusagen.

Stadtverwaltungen der Europastadt erarbeiten gemeinsam Lösung für „Grenzstau“

Die Problematik Verkehrsstau Grenzübergang – Dr.-Kahlbaum-Allee wurde in den turnusmäßigen Beratungen der beiden Stadtverwaltungen thematisiert und gemeinsam nach Lösungsansätzen gesucht.

Die Görlitzer Verkehrsexperten unterbreiteten der Stadt Zgorzelec jetzt zwei Lösungs-

ansätze. Davon wurde einer bereits umgesetzt: Das Programm der Lichtzeichenanlage an der Kreuzung ul. Domańskiego - Warszawskiej - Dąbrowskiego wurde umgestellt.

Der zweite Vorschlag muss auf seine Durchführbarkeit getestet werden. Die polnische Seite reagierte aber sofort.

Es ist geplant, die Verkehrsführung an der Kreuzung Stadtbücke JP11 – ul. Wolności zu ändern, indem die Fahrt nur nach rechts sowohl von der Brücke in die ul. Wolności als auch von der ul. Wolności in die ul. Piłsudskiego erlaubt sein wird. Das heißt, wer aus der ul. Wolności kommt und über die

Grenzbrücke nach Görlitz fahren will, muss den „Umweg“ über den Minikreisel nehmen.

Radosław Baranowski, stellvertretender Bürgermeister: „Wir haben ein wenig Sorge, dass diese Änderung zu Rückstaus am Minikreisel sowie in der ul. Domanskiego führen wird, aber wir probieren es.“

Dienstjubiläum



Auf dem Foto beglückwünscht Oberbürgermeister Siegfried Deinege Herrn Hans-Dieter Simon.

Am 14. Mai 1979 begann Hans-Dieter Simon seine Tätigkeit bei der Stadt Görlitz in der Poliklinik auf dem Konsulplatz. Weitere Stationen seines beruflichen Werdeganges waren das Haus der Gesundheit, der Standort Grundschule 10 und die Sprachheilschule mit dazugehörigem Hort, das Kinderhaus „Sonnenschein“, Kindervilla „Hundert Sprachen“, Kinderhaus „Benjamin Blümchen“ und die Kindertagesstätte „Kleine Weltentdecker“.

Auch Birgit Röttschke ist seit dem Frühjahr 1979 in der Stadt Görlitz tätig.

Ihre Aufgaben in den 40 Jahren waren von Vielseitigkeit geprägt, wie Sachbearbeiter für Planung, für Wohnungsbauförderung und derzeit für Finanzcontrolling im Sachgebiet Stadtsanierung, Amt für Stadtentwicklung.

Oberbürgermeister Siegfried Deinege gratulierte am 20. Mai beiden langjährigen Mitarbeitern zum 40. Dienstjubiläum und lud sie zu einer kleinen Feierstunde ein.

(Foto: Silvia Gerlach)



Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses des ersten Wahlganges der Oberbürgermeisterwahl am 26. Mai 2019

Gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 298) in Verbindung mit § 51 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung - KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl 2019 Nr. 9 S. 313) gibt die Stadt Görlitz bekannt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	46120
2. Zahl der Wähler	27032
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	339
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	26693
5. Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen Stimmen	

<u>Name des Bewerbers, Wahlvorschlagsträger</u>	<u>Stimmen</u>
Wippel, Sebastian, Alternative für Deutschland	9710
Ursu, Octavian, Christlich Demokratische Union Deutschlands	8077
Schubert, Franziska, Bürger für Görlitz/DIE GRÜNEN	7436
Lübeck, Jana, DIE LINKE	1470

Es hat kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Deshalb findet gemäß § 44a Kommunalwahlgesetz am 16.06.2019 der zweite Wahlgang statt.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gemäß § 25 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Görlitz, Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz erheben. Nach Ablauf dieser im vorhergehenden Satz genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 100 Wahlberechtigte beitreten.

Görlitz, den 12.06.2019

Siegfried Deinege
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 26. Mai 2019

Gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 298) in Verbindung mit § 51 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung - KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl 2019 Nr. 9 S. 313) gibt die Stadt Görlitz bekannt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	46119
2. Zahl der Wähler	27074
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	544
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	26530
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	76760

6. a) Gesamtstimmenzahl jeder Partei und Wählervereinigung (WV) im Wahlgebiet

Alternative für Deutschland, AfD	23603
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	16896
Bürger für Görlitz e.V.	13397
DIE LINKE	6516
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE	5847
Freie Liste Motor Görlitz	4347
Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	1782
zur Sache! e.V.	1729
Freie Demokratische Partei, FDP	1663
BI Seensucht	604
Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD	376

b) Zahl der für die einzelnen Bewerber abgegebenen Stimmen Partei/WV Name des Bewerbers Stimmen

Alternative für Deutschland, AfD

Wippel, Sebastian	17186
Vetter, Sven	675
Jankus, Lutz	275
Ritter, Nico	218
Stahn, Peter	142
Renner, Detlef Lothar	309
Rosal, Gerald	141
Kaufmann, Ralf Klaus	137
Duschek, Wolfgang	182
Volprich, Matthias	501
Poplawski, Martin	93
Poniatowski, Ramona	120
Schmidt, Christoph	95
Jäschke, Jens	610
Seliger, Thomas	470
Mochner, Michael Alois	1073
Strauß, Enrico	66
Giessler, Jörg	56
Freidhoff, Christian	23
Lehmann, Alexander	183
Großmann, Kurt	82
Knauthe, Norman	158
Koschinka, Torsten	499
Hamann, Daniel	55
Kentsch, Dennis	254

Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Gleisberg, Dieter Erich Gerhard	2857
Effenberger, Cornelia	1281
Kuche, Clemens	422
Urban, Matthias	861
Goltz, Gerhard Helmut	2195
Kretschmer, Gabriele	1112
Weise, Gerd	1168
Hofmann, Anselm	79
Schulz, Christiane	366
Röder, Madlen	105
Grüllig, Maik Jürgen	270
Hannich, Michael Christian	413
Urdas, Renata Janina	341
Schöneich, Matthias Andreas	663
Zimmermann, Andreas	827
Kasper, Enrico Jens	188
Sauer, Fabian Frank	159
Lange, Michaela Beate	113
Leder, Thomas Horst	745
Winkelmann, André	138
Hadert, Kevin	40
Romsdorf, Heiko	455



Dr. Seibel, Dorothea Brigitte Helene	188	Scheinpflug, Henning	354
Gloge, Maik Heinz	769	Kieschnick-Pagenkopf, Andreas	152
Schulz, Martin	315	Geßner, Ursula	42
Reichstein, Dieter Daniel	247		
Donhauser, Karl Adam Reinhard	267	Freie Liste Motor Görlitz	
Pydd, Samuel Johannes	312	Merker, Enrico	475
Bürger für Görlitz e.V.		Kühn, Sandro	179
Reich, Yvonne	1522	Bach, Doris	243
Dr. Weidle, Rolf	2952	Lumper, Christina	149
Freudenberg, Wolfgang	917	Tram, Angelika	71
Gahmann, Matthias	243	Kohli, Raimund	460
Werner, Andrea	339	Brandt, Juliane	262
Günther-Töpert, Karsten	609	Altmann, Mike	1047
Fourier, Martina	296	Krüger, Axel	539
Bley, Stefan	695	Kolley, Andreas	618
Lipski, Cornelia	216	Rosenthal, Adrian	102
Reimann, Frank	241	Schramm, Ricardo	202
Dr. Gottschalk, Hans-Christian	1259	Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	
Twupack, Harald	446	Thomas, Mike	345
Kuscher, Danilo	548	Treffkorn, Katrin	326
Kück, Wolfgang	242	Prochnow, Michael	310
Kronschwitz, Otto	181	Mohr, Karin Anna Viktoria	84
Liebig, Carsten	356	Lindner, Fabian	73
Bormann, Philipp	160	Scheibe, Nicole Cornelia	132
Wrzesinsky, Enrico	85	Trauboth, Joachim Wolfgang	82
Dr. Stahr, Helmut	281	Ludwig, Paul	39
Hollain, Anke	92	Minner, Silvio	128
Friedrich, Günter	253	Metjen, Falko	79
Müller, Jutta	61	Weißbach, Theodor Uwe	69
Neß, Katharina	221	Blachnik, Wolfgang	60
Tews, Elisabeth	172	Stoffers, Jörn	13
Freudiger, Jana	130	Pekala, Boleslaw	28
Zinnow, Stefan	74	Kirchner, Henning	14
Hollain, Michael	219	zur Sache! e.V.	
Suda, Christoph	76	Paulick, Joachim	1379
Schardt, Hartmut	78	Blumrich, Reiner	215
Dr. Weidle, Ingeborg	433	Jacob, Conrad	135
DIE LINKE		Freie Demokratische Partei, FDP	
Lübeck, Jana	2178	Wittig, Frank	586
Fröck, Mathias	267	Schütz, Kristin	293
Wendt, Stefanie	331	Waurich, Stefan	106
Schwalbe-Anker, Maria	172	Wilhelm, Reinhard	212
Ahrens, Thorsten	766	Tzschoppe, René	139
Schultze, Mirko	989	Braun, Martin	100
Gogól, Angelika	95	Brützke, Jadwiga	25
Storch, Andreas	372	Kröger, Michael	15
Posselt, Susann Annett	168	Breutmann, Daniel	69
Quill, Bernard	258	Lehmann, Uwe	73
Kotzybik, Lukas	99	Wittig, Christina	45
Schmidt, Michael	105	BI Seensucht	
Haufe, Jürgen	159	Müller, Andreas Wolfgang	604
Schwalbe, Sebastian	96	Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD	
Dr. Dähn, Volker	252	Storr, Andreas	231
Riedl, Philipp	209	Elsner, Cindy Elisabeth	145
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE		c) Verteilung der Sitze auf die Parteien/Wählervereinigungen in der Stadt Görlitz	
Dr. rer. nat. Krauß, Jana	1199	Alternative für Deutschland, AfD	13 Sitze
Prof. Dr. phil. Schulze, Joachim	1323	Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	9 Sitze
Heizmann, Jördis	310	Bürger für Görlitz e.V.	7 Sitze
Semmling, Gottfried	360	DIE LINKE	3 Sitze
Seifert, Kristina	755		
Deege, Enno	589		
Stosiek, Mechthild	312		
Naumann, Albrecht	304		
von Woedtke, Frank	147		



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE	3 Sitze	Giessler, Jörg
Freie Liste Motor Görlitz	2 Sitze	Ingenieur für Medizintechnik
Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD zur Sache! e.V.	1 Sitz	Hamann, Daniel
Freie Demokratische Partei, FDP	0 Sitze	Freiberuflicher Sicherheitsberater
BI Seensucht	0 Sitze	Freidhoff, Christian
Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD	0 Sitze	Student

d) Gewählte und e) Bewerber, die in der genannten Reihenfolge Ersatzpersonen sind:

Gewählt für Alternative für Deutschland, AfD:

Wippel, Sebastian,
Polizeioberkommissar

Mochner, Michael Alois
Rechtsanwalt

Vetter, Sven
Gastwirt

Jäschke, Jens
selbstständiger Einzelhändler

Volprich, Matthias
selbstständiger Kaufmann

Koschinka, Torsten
Richter am Landgericht

Seliger, Thomas
selbstständiger Gastwirt

Renner, Detlef Lothar
Büroleiter

Jankus, Lutz
Übersetzer polnisch

Kentsch, Dennis
Kfz-Mechaniker

Ritter, Nico
Software Tester

Lehmann, Alexander
Dozent Altenpflege

Duschek, Wolfgang
Bierbrauer

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Knauthe, Norman
Justizvollzugsbeamter

Stahn, Peter
Koch

Rosal, Gerald
Baumaschineningenieur

Kaufmann, Ralf Klaus
Diplomat im Ruhestand

Poniatowski, Ramona
Restaurantfachfrau

Schmidt, Christoph
Ingenieur

Poplawski, Martin
Bergbautechniker

Großmann, Kurt
Student

Strauß, Enrico
Logistiker

Gewählt für Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU:

Gleisberg, Dieter Erich Gerhard
Bauingenieur

Goltz, Gerhard Helmut
Seilermeister

Effenberger, Cornelia
Friseurmeisterin

Weise, Gerd
Kulturmanager

Kretschmer, Gabriele
Gemeindereferentin

Urban, Matthias
Schornsteinfeger

Zimmermann, Andreas
Baufacharbeiter

Gloge, Maik Heinz
Pädagoge

Leder, Thomas Horst
Sachverständiger

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Schöneich, Matthias Andreas
Angebotsprojektleiter

Romsdorf, Heiko
Polizeibeamter

Kuche, Clemens
Lehrer

Hannich, Michael Christian
Pensionär

Schulz, Christiane
Qualitätsmanagerin

Urdas, Renata Janina
Immobilienmaklerin

Schulz, Martin
Bankkaufmann

Pydd, Samuel Johannes
Wirtschaftsjurist

Grüllig, Maik Jürgen
Sachbearbeiter Dezernat III

Donhauser, Karl Adam Reinhard
Rentner

Reichstein, Dieter Daniel
Unternehmer

Kasper, Enrico Jens
Kulturmanager

Dr. Seibel, Dorothea Brigitte Helene
Volkswirtin

Sauer, Fabian Frank
IT Projektmanager



Winkelmann, André
Bühnenmeister

Lange, Michaela Beate
Freiberufliche Dozentin

Röder, Madlen
Bürofachangestellte

Hofmann, Anselm
Technischer Kundenberater

Hadert, Kevin
Geschäftsführer

Gewählt für Bürger für Görlitz e.V.:

Dr. Weidle, Rolf
Arzt

Reich, Yvonne
Opernsängerin

Dr. Gottschalk, Hans-Christian
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

Freudenberg, Wolfgang
Konditormeister

Bley, Stefan
Opernsänger

Günther-Töpert, Karsten
Polizeibeamter, Ortsvorsteher

Kuscher, Danilo
Selbstständig

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Twupack, Harald
Unternehmer IT-Branche

Dr. Weidle, Ingeborg
Ärztin

Liebig, Carsten
Diplom-Ingenieur-Ökonom

Werner, Andrea
Diplom-Wirtschaftsingenieurin

Fourier, Martina
Diplom-Ingenieurin/Finanzbuchhalterin

Dr. Stahr, Helmut
Ingenieur

Friedrich, Günter
Diplom-Verkehrsbauingenieur

Gahmann, Matthias
Projektmanager

Kück, Wolfgang
Freischaffender Architekt

Reimann, Frank
Bergbauingenieur

Neß, Katharina
Studentin für Kommunikationspsychologie

Hollain, Michael
Polizeikommissaranwärter

Lipski, Cornelia
Diplom-Kauffrau

Kronschwitz, Otto
Auszubildender

Tews, Elisabeth
Erzieherin in Ausbildung

Bormann, Philipp
Kulturmanager

Freudiger, Jana
Rechtsfachwirtin

Hollain, Anke, 1967
Fraktionsgeschäftsführerin

Wrzesinsky, Enrico
Kontrollverantwortlicher Schweißtechnik

Schardt, Hartmut
Orchestermusiker

Suda, Christoph
Diplom-Betriebswirt (FH)/Rentner

Zinnow, Stefan
Physiker, Referent

Müller, Jutta
Verwaltungsfachangestellte

Gewählt für DIE LINKE:

Lübeck, Jana
Projektleiterin

Schultze, Mirko
Mitglied des Sächsischen Landtages

Ahrens, Thorsten
Sozialarbeiter/Betriebsratsvorsitzender

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Storch, Andreas
Maschinen- und Anlagenmonteur

Wendt, Stefanie
Betreuerin für psychisch kranke Menschen

Fröck, Mathias
Student

Quill, Bernard
Rechtsanwalt

Dr. Dähn, Volker
Unternehmensberater

Riedl, Philipp
Pflegehilfskraft

Schwalbe-Anker, Maria
Sozialarbeiterin FH

Posselt, Susann Annett
Rentnerin

Haufe, Jürgen
Betreuer Altenpflege

Schmidt, Michael
Diplom-Ingenieur FH für Elektrotechnik (technische Informatik)

Kotzybik, Lukas
Sozialwissenschaftler

Schwalbe, Sebastian
Sozialarbeiter FH

Gogól, Angelika
Soziologin



Gewählt für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE:

Prof. Dr. phil. Schulze, Joachim
Hochschullehrer i.R.

Dr. rer. nat. Krauß, Jana
Freiberufliche wissenschaftliche Lektorin, Buchhändlerin

Seifert, Kristina
Hebamme

Ersatzperson für diesen Wahlvorschlag:

Deege, Enno
Diplom-Sozialarbeiter/-Sozialpädagoge

Semmling, Gottfried
Diplom-Bauingenieur

Scheinpflug, Henning
Orthopädiemechanikermeister

Stosiek, Mechthild
Rentnerin, freiberufliche Musikerin

Heizmann, Jördis
Diplom-Designerin

Naumann, Albrecht
Pfarrer

Kieschnick-Pagenkopf, Andreas
Heilerziehungspfleger

von Woedtke, Frank
Beamter

Geßner, Ursula
Rentnerin

Gewählt für Freie Liste Motor Görlitz:

Altmann, Mike
Geschäftsführer

Kolley, Andreas
Bereichsleiter Marketing und Kundendienst

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Krüger, Axel
Unternehmer

Merker, Enrico
Selbstständig

Kohli, Raimund
Unternehmer

Brandt, Juliane
Versicherungsmaklerin

Bach, Doris
Bio-Betriebswirtin

Schramm, Ricardo
Erzieher in Ausbildung

Kühn, Sandro
Freier Architekt

Lumper, Christina
Geschäftsführende Vorständin

Rosenthal, Adrian
Lagerist

Tram, Angelika
Bürokauffrau

Gewählt für Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD:

Thomas, Mike
Assistent für Wirtschaftsinformatik

Ersatzpersonen für diesen Wahlvorschlag sind:

Treffkorn, Katrin
Diplom-Kauffrau für Kultur und Management

Prochnow, Michael
Stadtführer

Scheibe, Nicole Cornelia
Erzieherin

Minner, Silvio
Diplom-Sozialpädagoge (Master of Social Management)

Mohr, Karin Anna Viktoria
Arbeitswissenschaftlerin

Trauboth, Joachim Wolfgang
Unternehmensberater im Gesundheitswesen

Metjen, Falko
Verwaltungsfachangestellter

Lindner, Fabian
Betriebswirt (Master of Science)

Weißbach, Theodor Uwe
Diplom-Ingenieur für Wasserwirtschaft

Blachnik, Wolfgang
Fotografenmeister

Ludwig, Paul
Angestellter

Pekala, Boleslaw
Rentner

Kirchner, Henning
Bildungsreferent

Stoffers, Jörn
Bilanzbuchhalter

7. Rechtsbehelfsbelehrung

Gemäß § 25 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Görlitz, Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz erheben. Nach Ablauf dieser im vorhergehenden Satz genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 100 Wahlberechtigte beitreten.

Görlitz, den 12.06.2019

Siegfried Deinege
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl in Hagenwerder/ Tauchritz am 26. Mai 2019

Gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 298) in Verbindung mit § 51 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung - KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl 2019 Nr. 9 S. 313) gibt die Stadt Görlitz das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl in Hagenwerder/Tauchritz öffentlich bekannt:



1. Zahl der Wahlberechtigten	845
2. Zahl der Wähler	546
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	20
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	526
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1106
6. Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderen Personen abgegebenen Stimmen	

Name des Bewerbers/der anderen Personen	Stimmen
Bürgerinitiative Tauchritz-Hagenwerder, BITH	
Zimmermann, Andreas	342
Schubert, Martina	201
Demuth, Anke Elke	145
Kretschmer, Manuel	129
Walter-Mathieu, Udo Günter	125
Gano, Silke	87
Steininger, Guido Heinz	68

Weitere wählbare Personen, aufgrund der Mehrheitswahl

Zimmermann, Thomas	2
Walther, Nadine	1
Dittrich, Frank	1
Lindaner, René	1
Barthel, Elisabeth	1
Blumrich, Reiner	1
Göthert, Rainer	1
Steinert, Sven	1

7. Gewählt sind:

Zimmermann, Andreas
Schubert, Martina
Demuth, Anke Elke
Kretschmer, Manuel
Walter-Mathieu, Udo Günter
Gano, Silke
Steininger, Guido Heinz

8. Ersatzpersonen in der genannten Reihenfolge sind:

Zimmermann, Thomas
Blumrich, Reiner
Barthel, Elisabeth
Steinert, Sven
Lindaner, Rene
Walther, Nadine
Dittrich, Frank
Göthert, Reiner

9. Rechtsbehelfsbelehrung

Gemäß § 25 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Görlitz, Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz erheben. Nach Ablauf dieser im vorhergehenden Satz genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte beitreten.

Görlitz, den 12.06.2019

Siegfried Deinege
Oberbürgermeister

Hinweis zur Öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl in Kunnerwitz/Klein Neundorf am 26. Mai 2019

Die Ergebnisfeststellung für den Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein Neundorf wurde durch den Gemeindevwahlausschuss am 13. Juni 2019 (nach Druckfreigabe des vorliegenden Amtsblattes) vollzogen. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt gesondert in einem späteren Amtsblatt/Sonderamtsblatt.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl in Ludwigsdorf/Ober-Neundorf am 26. Mai 2019

Gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 298) in Verbindung mit § 51 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung - KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 313) gibt die Stadt Görlitz das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl in Ludwigsdorf/Ober-Neundorf öffentlich bekannt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	828
2. Zahl der Wähler	628
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	13
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	615
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1381
6. Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderen Personen abgegebenen Stimmen	

Name des Bewerbers/der anderen Personen	Stimmen
Wählervereinigung Ludwigsdorf/Ober-Neundorf	
Hildebrand, Kerstin	310
Günther-Töpert, Karsten Stefan	239
Weichert, Christina Andrea	212
Conrad, Mario	209
Teichert, Thomas Wolfgang	176
Bernhardt, Horst Andreas	170
Trautmann, Alexandra	55

Weitere wählbare Personen, aufgrund der Mehrheitswahl

Stellmach, Jörg	2
Weiner, Marcus	2
Ledwon, David	1
Grösche, Jürgen	1
Theurich, Heiko	1
Winde, Holger	1
Gröschke, Siegfried	1
Weiner, Knut-Heinz	1

7. Gewählt sind:

Hildebrand, Kerstin
Günther-Töpert, Karsten Stefan
Weichert, Christina Andrea
Conrad, Mario
Teichert, Thomas Wolfgang
Bernhardt, Horst Andreas
Trautmann, Alexandra



8. Ersatzpersonen in der genannten Reihenfolge sind:

Weiner, Marcus
 Stellmach, Jörg
 Weiner, Knut-Heinz
 Ledwon, David
 Winde, Holger
 Grösche, Jürgen
 Gröschke, Siegfried
 Theurich, Heiko

9. Rechtsbehelfsbelehrung

Gemäß § 25 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Görlitz, Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz erheben. Nach Ablauf dieser im vorhergehenden Satz genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte beitreten.

Görlitz, den 12.06.2019

Siegfried Deinege
 Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl in Schlauroth am 26. Mai 2019

Gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl 2018 Nr. 9 S. 298) in Verbindung mit § 51 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung - KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl 2019 Nr. 9 S. 313) gibt die Stadt Görlitz das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl in Schlauroth öffentlich bekannt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	342
2. Zahl der Wähler	229
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	8
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	221
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	507
6. Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderen Personen abgegebenen Stimmen	

Name des Bewerbers/der anderen Personen	Stimmen
Wählervereinigung Schlauroth	
Wünsche, Bernd	136
Staude, Andreas	90
Prentkowski, Hubertus	63
Schröter, Jens	60
Tempel, Jens	55
Thiele, Nanni	49
Richter, Gabriele	31
Schied, Roland	9

Weitere wählbare Personen, aufgrund der Mehrheitswahl

Zimmermann, Steffen	5
Neumann, Jens	2
Thiele, Ronny	2
Kubelka, Thomas	1
Seeliger, Martina	1
Moritz, Rainer	1
Moritz, Michael	1
Raimann, Dietmar	1

7. Gewählt sind:

Wünsche, Bernd
 Staude, Andreas
 Prentkowski, Hubertus
 Schröter, Jens
 Tempel, Jens

8. Ersatzpersonen in der genannten Reihenfolge sind:

Thiele, Nanni
 Richter, Gabriele
 Schied, Roland
 Zimmermann, Steffen
 Thiele, Ronny
 Neumann, Jens
 Raimann, Dietmar
 Moritz, Michael
 Kubelka, Thomas
 Moritz, Reiner
 Seeliger, Martina

9. Rechtsbehelfsbelehrung

Gemäß § 25 KomWG kann jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Görlitz, Landratsamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz erheben. Nach Ablauf dieser im vorhergehenden Satz genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte beitreten.

Görlitz, den 12.06.2019

Siegfried Deinege
 Oberbürgermeister

Beschlüsse des Stadtrates vom 23.05.2019

Beschluss-Nr.: STR/0561/14-19

- Der Stadtrat beschließt den Beitritt der Stadt Görlitz zur Arbeitsgemeinschaft sächsischer Städte, Gemeinden und Landkreise zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs („Rad.SN“) e. V. zum frühestmöglichen Zeitpunkt.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Finanzen in Höhe von ca. 2.500 Euro/ Jahr in den Haushalt einzustellen.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt nach 2 Jahren, spätestens jedoch im Oktober 2021, dem Stadtrat über die Vor- und Nachteile dieser Mitgliedschaft zu berichten und dem Stadtrat eine Vorlage zur weiteren Entscheidung dieser Mitgliedschaft für das Jahr 2022 und darüber hinaus vorzulegen.

**Beschluss-Nr.: STR/0582/14-19**

1. Der Stadtrat bestätigt den vorliegenden Entwurf der Kulturentwicklungsplanung als Arbeitsfassung.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Bürgerbeteiligung zur Kulturentwicklungsplanung weiter fortzuführen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Kulturentwicklungsplanung 2030 im Dezember 2019 dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss-Nr.: STR/0583/14-19

1. Der Stadtrat beschließt, die im Jahr 2012 vorgelegte Planung zur Modernisierung der Görlitzer Stadthalle als multifunktionale Veranstaltungshalle (Basisvariante mit Anbau - Beschluss STR/0674/09-14), als Grundlage der weiteren Planung zu bestätigen. In dieser Planung soll die Optimierung der Funktionalität als Konzerthalle in besonderer Weise Beachtung finden. Hierbei sind insbesondere die Ergebnisse des Akustikgutachtens vom August 2012 sowie weitere Anregungen, z. B. zur Gestaltung der Bühne des großen Saals, zu berücksichtigen, die das Beratungsunternehmen Drees & Sommer im Rahmen der Aktualisierung der Projektstudie zur Stadthalle eingebracht hat. Die vorgeschlagene wesentliche Umplanung (Empfehlungen zur Änderung des Raumprogramms) zugunsten einer stärkeren Fokussierung auf den Konzert- und Festspielbetrieb wird jedoch nicht weiterverfolgt.
2. Der Stadtrat beschließt, die Betreibung der Stadthalle nach Fertigstellung der Modernisierung durch eine städtische Tochtergesellschaft durchzuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat hierfür Varianten zur Entscheidung vorzulegen.

Beschluss-Nr.: STR/0584/14-19

1. Im Haushaltsplan 2019/20 wurde durch den Stadtrat eine Summe zur Unterstützung der Drogenprävention in der Stadt Görlitz eingestellt. Der OB wird beauftragt eine Art Punkteliste erstellen zu lassen, nach der Schulleiterinnen der Schulen, die auf dem Gebiet der Erstellung eines schuleigenen Präventionskonzeptes Bedarf anmelden, diese Gelder bedarfsgerecht abrufen können.
2. Weiterhin soll eine Art Fahrplan für alle Kitas und Schulen als Druckwerk und elektronische Bereitstellung auf der Stadtseite „Drogen? – was tue ich – wie erkenne ich, wohin wende ich mich“ erarbeitet werden. Sinnvoll wäre dort eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis.

Beschluss- Nr.: STR/0585/14-19

1. Der Stadtrat bestätigt gemäß Grundsatzbeschluss vom 23.06.2016 (STR/0227/14-19) die getrennte Einordnung der Feuerwehrstandorte für die zukünftige Ortsfeuerwehr Innenstadt und der Berufsfeuerwehr.
2. Der Stadtrat beschließt ein modulweises Vorgehen bei der Standortoptimierung der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr, wobei der Bau des Gebäudes der zukünftigen Ortsfeuerwehr Innenstadt den Beginn darstellt. Beschlüsse zur Umsetzung der weiteren Module (Sanierung/Erweiterung Berufsfeuerwehr Kröl-/Gobbinstraße und Erweiterung der Stellplatzkapazitäten an einem noch festzulegenden Standort) werden unter Beachtung technischer, städtebaulicher, umweltbezogener und finanzieller Rahmenbedingungen innerhalb der jeweiligen Aktualisierungsverfahren für den Brandschutzbedarfsplan getroffen.
3. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit der umgehenden Ausschreibung der Planungsleistungen für den Bau der zukünftigen Ortsfeuerwehr Innenstadt an der Cottbuser Straße in Höhe von 120.000 EUR unter Einbeziehung der Führungskräfte der Ortsfeuerwehr Stadtmitte und Klingewalde. In dieser Planung sind die heute vorhandenen städtebaulichen und umweltbezogenen Ausgangsbedingungen ebenso zu beachten wie die technischen und finanziellen Rahmenbedingungen.

Beschluss-Nr.: STR/0586/14-19

Der Stadtrat beauftragt den Vorsitzenden des Petitionsausschusses in der nächsten Sitzung des Stadtrates einen Tätigkeitsbericht zu geben, der mindestens folgende Punkte beinhaltet:

- a) Wie viele Petitionen sind in der letzten Wahlperiode eingereicht worden?
- b) Wie vielen davon konnte abgeholfen werden?
- c) Wie vielen nicht, welchen nicht und warum nicht?
- d) Gibt es unerledigte Petitionen?
- e) Werden diese bis zum Ende der Amtszeit dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt?
- f) Wenn nein, welche Gründe liegen vor, diese nicht bis zum Ende der Amtszeit des Stadtrates zu erledigen?

Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Görlitz ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für öffentliche Ordnung im Sachgebiet Feuerwehr eine Stelle

Leiter Einsatz/Wachleiter (w/m/d)

zu besetzen.

Görlitz als städtebauliches Gesamtkunstwerk von europäischem Rang besitzt einen besonders schützenswerten Bestand an fast 4000 Baudenkmalen aus 500 Jahren Baugeschichte. Dieses Erbe gilt es zu bewahren. Die Berufsfeuerwehr Görlitz hat ca. 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Brandschutz, Rettungsdienst und Verwaltung. Die Freiwillige Feuerwehr besteht aus 6 Ortswehren mit ca. 250 aktiven Angehörigen.

Wir suchen eine verantwortungsbewusste, qualifizierte Persönlichkeit mit fundierten Kenntnissen der Rechtsgrundlagen der Gefahrenabwehr und umfassenden Erfahrungen bei einer Berufsfeuerwehr. Wir wünschen uns einen Mitarbeiter, der Fähigkeiten und Erfahrungen in der Mitarbeiterführung mitbringt und über Eigeninitiative, organisatorisches Geschick, Integrationsvermögen und Kooperationsbereitschaft verfügt.

Die Aufgaben beinhalten unter anderem:

- die Organisation, Leitung und Überwachung des Dienstablaufes in der Feuerwache;
- Aufgabenzuweisungen, Kontrolle und Beurteilung des feuerwehrtechnischen Personals im Einsatzdienst;
- die Mitwirkung bei Personal- und Strukturentscheidungen sowie Grundsatzfragen für die Feuerwehr;
- die Koordinierung des gesamten Einsatzdienstes der BF und FF;
- die Einsatzleitung bei größeren Einsätzen sowie die Leitung der Technischen Einsatzleitung;
- das Fertigen bzw. Überwachen der Einsatzpläne sowie der Alarm- und Ausrückeordnung;
- die Ausbildungsleitung für den mittleren und gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst sowie
- die Erarbeitung von Dienst- und Ausbildungsplänen, Vorschriften und Anweisungen.

Mit diesen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- die Befähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (Staatsprüfung bzw. Anerkennung v. Lehrgängen bzw. Ausbildung nach sächsischem Recht);
- die uneingeschränkte Feuerwehrauglichkeit nach den arbeitsmedizinischen Grundsätzen 25, 26/3 und 41;
- Führerschein, mindestens Klasse C1.

Die Stadt Görlitz bietet Ihnen:

- regelmäßigen Einsatz als Führungsdienst,
- Freie Heilfürsorge,
- Gewährung der Feuerwehrzulage.



Die Stelle ist für die Besetzung mit Beamten in der Laufbahn des gehobenen feuerwehr-technischen Dienstes (A 12) geeignet. Für den Fall der Besetzung der Stelle mit Beschäftigten erfolgt die Vergütung nach TVöD.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Hauptverwaltung, Frau Burkhardt telefonisch über 03581 671230 oder der Leiter der Feuerwehr Herr Restetzki über 03581 486412 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **30. Juni 2019** schriftlich oder per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz, personal@goerlitz.de richten.

Bitte beachten Sie, dass elektronische Bewerbungen keine Berücksichtigung finden. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Amt für Stadtentwicklung die Stelle

Sachbearbeiter/in Verkehrsplanung

zum nächstmöglichen Termin mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

Städtebauliche Verkehrsplanung:

- Assistieren und beraten beim Fortschreiben des Gesamtverkehrskonzeptes
- Erstellen, bewerten und anwenden von Teilkonzepten des Gesamtverkehrskonzeptes
- Verkehrsversuche, Verkehrszählungen und Umfragen planen, steuern und auswerten
- Beschlussanträge für politische Gremien vorbereiten und präsentieren

Objektplanung für Anlagen des Straßenverkehrs bzw. des Schienenverkehrs:

- Erarbeiten und koordinieren der Grundlagenermittlung und der Vorplanung als eigene Leistung oder als Vergabe an externe Auftragnehmer
- Assistieren und beraten bei der Entwurfsplanung und der Genehmigungsplanung
- Optimieren bestehender Verkehrsanlagen

Verkehrsverbünde, Nahverkehrsplanung, ÖPNV:

- Koordinieren der Beratungen im Verwaltungsrat des Verkehrsverbundes (ZVON) mit den Belangen der Stadt Görlitz
- Beraten und koordinieren der verschiedenen Verkehrsunternehmen in der Stadt

Ausbildungsverkehr:

- Erarbeiten der Mittelverteilung gemäß ÖPNV-Ausgleichssatzung an die im Stadtgebiet bedienenden Verkehrsunternehmen und Steuerung des Prozesses bei Tarifanpassungen

Haushalt und Finanzen:

- Erarbeiten aller haushaltsseitigen Belange der Verkehrsplanung einschließlich Haushaltsplanung und -steuerung sowie Fördermittelbewirtschaftung

Mit diesen notwendigen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- eine abgeschlossene Hochschulausbildung in den Fachrichtungen Verkehrsingenieurwesen, Verkehrsplanung, Bauingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Verkehrs- und Straßenbau, Raum- und Stadtplanung mit Schwerpunkt Verkehrsplanung, Geographie mit Schwerpunkt Verkehrsplanung oder vergleichbare Qualifikation
- Engagement für die Stadt Görlitz und deren künftige Entwicklung
- umfassende Kenntnisse im Verkehrsrecht, Eisenbahnrecht, Bauplanungsrecht, Umweltrecht, Gemeinderecht, Verwaltungsrecht, Vergaberecht, Haushaltsrecht, GIS-Anwendung
- ausgeprägte Schlüsselkompetenzen, gute kommunikative Fähigkeiten, korrektes und überzeugendes Auftreten, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Einsatzfreudigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 11 TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **31. Juli 2019** schriftlich oder per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) an die

Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung,
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz,
personal@goerlitz.de

richten.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.



Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (Sächs-VwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht), Untermarkt 6 – 8 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

Umbau, Sanierung und Umnutzung von Bestandsgebäuden des ehemaligen Güterbahnhofs für Schulnutzung der Freien Waldorfschule Görlitz, Errichtung von Kfz-Stellplätzen, Gestaltung Außenbereich

auf dem Grundstück

Bahnhofstraße 80 in 02826 Görlitz, Gemarkung Görlitz, Flur 55, Flurstück 1895/33

wurde mit Bescheid vom 28.05.2019 die **Baugenehmigung Nr. 142/2019, Az.: 632.2-27252/2/63/he-lau**, erteilt. Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

1. Feststellungen/Entscheidungen

1.1 Die Baumaßnahme bezieht sich auf den Umbau und die Umnutzung von Teilbereichen zweier ehemaliger Güterhallen des Görlitzer Bahnhofs zu einer Freien Waldorfschule. Es handelt sich dabei um die große Güterhalle (Achse 17 bis 67 betreffend) und die kleine Güterhalle (Achse 83 bis 94 betreffend). Andere auf dem Grundstück befindliche Gebäude und Gebäudeteile zählen nicht zum Antragsgegenstand. Die beiden Güterhallen werden in die Gebäudeklasse 3 eingestuft und besitzen Sonderbaustatus. Das Schulkonzept sieht bis zu 300 Schüler der Klassenstufen 1 bis 13 (ca. 24 Schüler pro Klasse) vor, die von etwa 20 Lehrkräften betreut werden. Die nördlich gelegene, zweigeschossige, kleine Güterhalle ist der Unterstufe, d. h. den Klassenstufen 1 bis 4 vorbehalten. Ein großzügiger Außenbereich und ein sogenanntes grünes Klassenzimmer im Freien sind dem zugeordnet. Von der südlich gelegenen langgestreckten großen Güterhalle wird der mittlere, im Wesentlichen eingeschossige Gebäudeteil, bestehend aus den Hallen 1 bis 4 einer Nutzung für Schulzwecke zugeführt. Ein westlich anschließender Zwischenbau und der Zuckerboden sowie ein ca. 60 m langer Restbereich der Halle 4 und der Kopfbau Güterabfertigung an der Gebäudeostseite zählen nicht zum Antragsgegenstand und werden gegen unbefugten Zutritt gesichert. Im antragsgegenständlichen mittleren Gebäudeteil der großen Halle erfolgt u. a. die Einordnung der Unterrichtsräume der Oberstufe, der Schulverwaltung, Werkstätten, Haustechnik sowie eines Foyers und einer Mensa (je für maximal 200 Personen) mit Küche. Eine im Gebäude

eingearbeitete Mehrzweckhalle ist für die Nutzung von bis zu 500 Personen bestimmt und daher als Versammlungsstätte nach Sächsischer Versammlungsstättenverordnung (Sächs-VStättVO) zu bewerten. Die teilweise zweigeschossige Halle dient dem Schulsport und ist überdies für sonstige schulische Veranstaltungen wie Monatsfeiern, Theateraufführungen und Schulkonzerte nutzbar. Die barrierefreie Erschließung der großen und der kleinen Güterhalle erfolgt u.a. mittels neuer Rampenanlagen. Für Rollstuhlfahrer geeignete WCs sind in den einzelnen Nutzungsbereichen vorgesehen. Auf der südwärts ausgerichteten Dachfläche der großen Halle werden Solarkollektoren installiert. Einzubauende Oberlichter dienen der Belichtung der Erschließungsflure im Gebäude. Im Rahmen der Baumaßnahme erfolgt überdies die für die zugehörige Frei- und Grünflächengestaltung inkl. Herstellung von 54 Pkw- und 4 Behindertenstellplätzen sowie 105 Fahrradstellplätzen. Die genutzten Flächen werden mittels Einfriedung von den nicht genutzten Bereichen abgetrennt und vor unbefugtem Zutritt gesichert.

- 1.2 Sämtliche benannten antragsgegenständlichen Unterlagen sind Grundlage dieser Baugenehmigung und deren Inhalt ist damit verbindlich.
- 1.3 Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des Geltungsbereiches einer Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB, hier „Innenstadt“. Eine entsprechende Genehmigung gilt mit der Baugenehmigung als erteilt.
- 1.4 Die Farbgestaltung der Fassaden inkl. Fenster erfolgt auf der Grundlage des Farbleitplanes der Stadt Görlitz sowie der objektbezogenen Farbtonkarte, die über die untere Denkmalschutzbehörde ausgereicht wird.
Gesetzesgrundlage: Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB
- 1.5 Die denkmalschutzrechtliche Zustimmung für die beantragte Maßnahme wird im Einvernehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege bei Einhaltung unten aufgeführter Bedingungen und Auflagen erteilt (§ 4 Abs. 2 SächsDSchG).
- 1.6 Die Stellungnahmen der Deutsche Bahn AG und des Eisenbahn-Bundesamtes, u. a bezüglich Freistellung von Bahnbetriebszwecken nach Allgemeinem Eisenbahngesetz liegen vor.
- 1.7 Für den der Sächsischen Versammlungsstättenverordnung (SächsVStättVO) unterliegenden Mehrzwecksaal werden zwei Bestuhlungsvarianten, einmal für 300 und einmal für bis zu 500 Personen genehmigt.
- 1.8 Die nach § 50 Abs. 2 SächsBO geforderte Barrierefreiheit wird entsprechend Angaben des Entwurfsverfassers im Bauantrag sichergestellt.



- 1.9 Der Bedarf an notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge wird auf 46 zuzüglich 4 Behindertenstellplätze und für Fahrräder auf 93 festgesetzt. Mit dem Nachweis zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtung (Bauantragsunterlage) konnte die Sicherstellung der erforderlichen Stellplätze auf dem Grundstück nachgewiesen werden.
- 1.10 Entsprechend Angaben im Bauantrag wird der Wärmeenergiebedarf des Gebäudes durch anteilige Nutzung von Erneuerbaren Energien nach Maßgabe des Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG) gedeckt.
- 1.11 Die technischen Anlagen unterliegen den Anforderungen der Sächsischen Technischen Prüfverordnung (SächsTechPrüfVO).
- 1.12 Gemäß Erklärung des Tragwerkplaners vom 30.11.2018 besteht für den Standsicherheitsnachweis nach § 66 Abs. 3 SächsBO Prüfpflicht.
- 1.13 Die Forderungen der Brandschutz- und Statik-Prüfberichte und die zugehörigen und sonstigen technischen Nachweise für Schallschutz und Erschütterungsschutz werden zu Bestandteilen der Baugenehmigung erhoben. Gemäß Prüfbemerkung Nr. 5.6 des Statik-Prüfberichtes Nr. 18222 vom 07.05.2019 wird als Grundlage für die weiterführende Statik-Prüfung u. a. die Erstellung eines Baugrundgutachtens gefordert.
- 1.14 Mit separatem Bescheid und außerhalb des Baugenehmigungsverfahrens erfolgte die Hausnummernvergabe „Bahnhofstraße 80“.
- 2. Bedingungen**
- 2.1 Spätestens vor Baubeginn muss der Brandschutznachweis abschließend geprüft worden sein (vorbehaltlich Bauüberwachung) und der entsprechende Brandschutz-Prüfbericht des beauftragten Brandschutz-Prüfingenieurs, Herrn Steffen Merz, bei uns vorliegen (§ 66 Abs. 3 SächsBO i. V. m. § 7 Abs. 4 DVOSächsBO). Die hierfür erforderlichen Ergänzungen sind beizubringen. Unter anderem ist der Bauherrenwille bezüglich der Personenbeschränkungen für die Nutzung des Mehrzweckraumes (500 Personen), des Foyers und der Mensa (je 200 Personen) in der Großen Güterhalle sowie der Bauherrenwille bezüglich der Personenbeschränkungen für die Nutzung der Bewegungsräume im Obergeschoss der kleinen Güterhalle (200 Personen) schriftlich zu erklären.
- 2.2 Brandschutzkonzept und Prüfberichte sowie daraus eventuell resultierende Änderungen der Planung sind der Denkmalschutzbehörde vor Baubeginn zur Genehmigung vorzulegen.
- 2.3 Spätestens vor Baubeginn der jeweils statisch relevanten Baumaßnahmen muss die Prüfung des Standsicherheitsnachweises vorbehaltlich Bauüberwachung abgeschlossen sein und der entsprechende Prüfbericht des beauftragten Statik-Prüfingenieurs bei uns vorliegen (§ 66 Abs. 3 SächsBO i. V. m. § 7 Abs. 4 und § 13 DVOSächsBO).
- 3. Auflagenvorbehalt**
- 3.1 Die Baugenehmigung wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Aufnahme, Änderung oder Ergänzung von Auflagen erteilt (§ 72 Abs. 3 SächsBO).
- 4. Auflagen**
- Brandschutz*
- 4.1 Die Forderungen der Prüfbemerkungen gemäß Punkte 10.1 bis 10.5 inklusive deren Unterpunkte und die Forderungen des Prüfergebnisses gemäß Punkte 11.1 bis 11.6 des o. g. Brandschutz-Prüfberichtes Nr. ME/2019/018 vom 28.05.2019, Brandschutz-Prüfingenieur Steffen Merz, sind umzusetzen.
- 4.2 Die Bauüberwachung (§ 81 Abs. 2 SächsBO) bezüglich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes durch den Prüflingenieur für Brandschutz ist Bestandteil des Prüfauftrages. Eine rechtzeitige Information über den Stand der brand-schutztechnisch wichtigen Rohbau- und Ausbauarbeiten zur Wahrnehmung der Überwachung hat zu erfolgen.
- 4.3 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Brandschutzprüfbericht mit dem Prüfaxemplar Brandschutznachweis zu übergeben.
- Standsicherheit*
- 4.4 Die Forderungen des Prüfbefundes inkl. Prüfbemerkungen gemäß Punkte 1 bis 10 inklusive deren Unterpunkte und des Prüfergebnisses gemäß Punkte 11 bis 13 des o. g. Prüfberichtes Nr. 18222 vom 07.05.2019 zur Prüfung des Standsicherheitsnachweises, Statik-Prüfingenieur Jochen Simon, sind umzusetzen.
- 4.5 Eine Bauüberwachung (§ 81 Abs. 2 SächsBO) durch den Prüflingenieur für Standsicherheit ist Bestandteil des Prüfauftrages. Eine rechtzeitige Information über den Stand der Rohbauarbeiten zur Wahrnehmung der Überwachung hat durch die Bauleitung zu erfolgen.
- 4.6 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Prüfbericht zur Bauüberwachung des Standsicherheitsnachweises mit dem Prüfaxemplar Standsicherheitsnachweis zu übergeben.
- Schallschutz*
- 4.7 Die sachgerechte Ausführung der Schallschutzmaßnahmen gemäß Schallschutznachweis vom 18.03.2019, Dipl.-Ing. (FH) P. Rosenkranz ist durch den Bauleiter zu überwachen und die eingesetzten Materialien sind zu dokumentieren.
- Denkmalschutz*
- 4.8 Das Landesamt für Archäologie ist vom exakten Baubeginn (Erschließungs-, Abbruch-, Ausschachtungs- oder Planierarbeiten) mindestens drei Wochen vorher zu informieren. Die Baubeginnsanzeige soll die ausführenden Firmen, Telefonnummer und den verantwortlichen Bauleiter nennen. Bei allen Maßnahmen bitten wir die ausführenden Firmen auf die Meldepflicht von Bodenfunden gemäß § 20 SächsDSchG hinzuweisen.
- 4.9 Fragmente, die auf die historische Funktion der Güterschuppen hinweisen (Schiebeeinrichtungen an Toren, Nummerierungen und Beschriftungen, Kästen für Begleitpapiere etc.), sind zu erhalten. Die Fassadenbeschriftungen sind während der Baumaßnahme zu schützen und ggf. durch einen Restaurator festigen zu lassen.
- 4.10 Beim Abbruch der Brüstungen anfallendes Material ist zu bergen und für Ausbesserungsarbeiten zu verwenden.
- 4.11 Für die Farbigkeit von Fenstern, Türen und Toren sowie neuen Bauteilen wie verlängerten Rampen, Geländern etc. sind Gestaltungsvorschläge zu erarbeiten und der Denkmalschutzbehörde zur Genehmigung vorzulegen.
- 4.12 Die Fassaden sind schonend im Heißdampfverfahren zu reinigen. Es sind Reinigungsproben (ggf. mit verschiedenen Druckstärken) durchzuführen und von der Denkmalschutzbehörde genehmigen zu lassen.
- 4.13 Offene Fugen sind händisch gemäß Bestand leicht zurückversetzt zu verfugen (keine Schlämmverfugung). Der Fugenmörtel ist farblich zu beproben und von der Denkmalschutzbehörde genehmigen zu lassen.
- 4.14 Die Schiebetore der kleinen Güterhalle sind ohne Funktion zu erhalten.
- 4.15 Die Dachhaut ist als Bitumendachbahn oder Kunststoffdachbahn in Anthrazit auszuführen und vor Einbau durch die untere Denkmalschutzbehörde bemustern zu lassen. Brandschutzerfordernisse sind zu berücksichtigen.
- 4.16 Für die neuen Dachfenster ist der Denkmalschutzbehörde vor Fertigung der Elemente eine Werkzeichnung zur Genehmigung vorzulegen.



- 4.17 Vor der Neufertigung der Fenster und Türen in den Fassaden sind mit der Denkmalschutzbehörde an Hand von Werkzeichnungen Details zu klären und Musterfenster zur Genehmigung vorzustellen.
- 4.18 Im Bereich der Mehrzweckhalle sind die Fensterbrüstungen im Bestand zu erhalten. Die historischen Fenster sind ebenfalls zu erhalten und bei Notwendigkeit energetisch durch eine zweite, innere Fensterebene zu ertüchtigen.
- 4.19 Die Pflasterung der Flächen ist zu erhalten. Im Bereich der Grünflächen ist das Pflaster zu bergen und für Ergänzungen in anderen Bereichen des Grundstücks zu verwenden.
Deutsche Bahn
- 4.20 Auf der antragsgegenständlichen Fläche befindet sich ein bahnbetriebs-notwendiges Fernmeldekabel der Deutschen Bahn Netz AG. Die Kabeltrasse muss jederzeit für Installations- bzw. Reparaturmaßnahmen zugänglich bleiben. Eine Befahrbarkeit der Trasse ist zu prüfen und ggf. herzustellen. Es dürfen über und unmittelbar neben der Trasse/erdverlegtem Kabel keine Erdablagerungen und/oder -aufschüttungen erfolgen. Sind diese Forderungen nicht einzuhalten, ist eine Verlegung der Trasse einzuplanen.
- 4.21 Die antragsgegenständliche Fläche enthält Fernmeldekabel/Tk-Anlagen der Vodafone GmbH F 5104. Zur Einleitung der Vorarbeiten für notwendige Veränderungen an den vorhandenen Fernmeldeanlagen ist möglichst frühzeitig der Bereich Vertrieb der Vodafone GmbH zu beauftragen. Kontakt: Vodafone GmbH, Region Ost, TLPT-O, Overbeckstraße 43, 01139 Dresden, Tel. 030754757229, E-Mail: planungsauskunft.ost@vodafone.com.
- 4.22 Bei Bauausführungen unter Einsatz von Bau-/Hubgeräten (z. B. (Mobil-) Kran, Bagger etc.) ist das Überschwenken der Bahnfläche bzw. der Bahnbetriebsanlagen mit angehängten Lasten oder herunterhängenden Haken verboten.

Die Einhaltung dieser Auflagen ist durch den Bau einer Überschwenkbegrenzung (mit TÜV-Abnahme) sicher zu stellen. Die Kosten sind vom Antragsteller bzw. dessen Rechtsnachfolger zu tragen.

- 4.23 Beleuchtungsanlagen sind blendfrei zum Bahnbetriebsgelände zu gestalten. Sie sind in ihrer Farbgebung und Strahlrichtung so anzuordnen, dass jegliche Signalverwechslung und Blendwirkung ausgeschlossen sind.
- 4.24 Trauf- und Abwässer sind ordnungsgemäß und bahnverwandt abzuleiten. Die erforderlichen Be- und Entwässerungsanlagen sind als Eigenanlagen herzustellen. Gleichgelagerte Bahnanlagen dürfen nicht genutzt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzulegen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.

Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 18.06.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO). Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez. i. A. Wilke

Leiter des Amtes für Stadtentwicklung

Ausschreibung zur Wahl des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin der Ortschaft Schlauroth

In der Ortschaft Schlauroth der Großen Kreisstadt Görlitz ist das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin zu besetzen.

Der ehrenamtliche Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner gegenwärtigen Wahlperiode (bis zur nächsten regelmäßigen Kommunalwahl im Jahre 2024) gewählt. Wählbar zum Ortsvorsteher/zur Ortsvorsteherin sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Der Ortsvorsteher wird zum Ehrenbeamten auf Zeit ernannt. Die Bewerber/innen müssen das aktive und passive Wahlrecht für die Ortschaft Schlauroth besitzen und sollten gute Ortskenntnisse haben. Allgemeine Kenntnisse im kommunalen Bereich sind wünschenswert. Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft werden vorausgesetzt.

Die für die Ausübung des Amtes erforderliche Zeit soll aufgebracht werden können.

Zu den Aufgaben des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin gehören insbesondere die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der in der Regel monatlichen Sitzungen des Ortschaftsrates sowie die Teilnahme an den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse.

Bewerbungen für die Wahl zum Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin richten Sie bitte mit vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis 31.07.2019** an die

Stadtverwaltung Görlitz
Büro des Oberbürgermeisters
Untermarkt 6 – 8
02826 Görlitz.

Die Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin erfolgt in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates.



Ausschreibung zur Wahl des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin der Ortschaft Ludwigsdorf/Ober-Neundorf

In der Ortschaft Ludwigsdorf/Ober Neundorf der Großen Kreisstadt Görlitz ist das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin zu besetzen.

Der ehrenamtliche Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner gegenwärtigen Wahlperiode (bis zur nächsten regelmäßigen Kommunalwahl im Jahre 2024) gewählt. Wählbar zum Ortsvorsteher/zur Ortsvorsteherin sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Der Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin wird zum Ehrenbeamten auf Zeit ernannt.

Die Bewerber/innen müssen das aktive und passive Wahlrecht für die Ortschaft Ludwigsdorf/Ober-Neundorf besitzen und sollten gute Ortskenntnisse haben. Allgemeine Kenntnisse im kommunalen Bereich sind wünschenswert. Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft werden

vorausgesetzt. Die für die Ausübung des Amtes erforderliche Zeit soll aufgebracht werden können.

Zu den Aufgaben des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin gehören insbesondere die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der in der Regel monatlichen Sitzungen des Ortschaftsrates sowie die Teilnahme an den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse.

Bewerbungen für die Wahl zum Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin richten Sie bitte mit vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis 31.07.2019** an die

Stadtverwaltung Görlitz
Büro des Oberbürgermeisters
Untermarkt 6 – 8
02826 Görlitz.

Die Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin erfolgt in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates.

Ausschreibung zur Wahl des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin der Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz

In der Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz der Großen Kreisstadt Görlitz ist das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin zu besetzen.

Der ehrenamtliche Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner gegenwärtigen Wahlperiode (bis zur nächsten regelmäßigen Kommunalwahl im Jahre 2024) gewählt. Wählbar zum Ortsvorsteher/zur Ortsvorsteherin sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Der Ortsvorsteher wird zum Ehrenbeamten auf Zeit ernannt. Die Bewerber/innen müssen das aktive und passive Wahlrecht für die Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz besitzen und sollten gute Ortskenntnisse haben. Allgemeine Kenntnisse im kommunalen Bereich sind wünschenswert. Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft werden vorausgesetzt.

Die für die Ausübung des Amtes erforderliche Zeit soll aufgebracht werden können.

Zu den Aufgaben des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin gehören insbesondere die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der in der Regel monatlichen Sitzungen des Ortschaftsrates sowie die Teilnahme an den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse.

Bewerbungen für die Wahl zum Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin richten Sie bitte mit vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis 31.07.2019** an die

Stadtverwaltung Görlitz
Büro des Oberbürgermeisters
Untermarkt 6 – 8
02826 Görlitz.

Die Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin erfolgt in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates.

Ausschreibung zur Wahl des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin der Ortschaft Kunnerwitz/Klein Neundorf

In der Ortschaft Kunnerwitz/Klein Neundorf der Großen Kreisstadt Görlitz ist das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin zu besetzen.

Der ehrenamtliche Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner gegenwärtigen Wahlperiode (bis zur nächsten regelmäßigen Kommunalwahl im Jahre 2024) gewählt. Wählbar zum Ortsvorsteher/zur Ortsvorsteherin sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Der Ortsvorsteher wird zum Ehrenbeamten auf Zeit ernannt. Die Bewerber/innen müssen das aktive und passive Wahlrecht für die Ortschaft Kunnerwitz/Klein Neundorf besitzen und sollten gute Ortskenntnisse haben. Allgemeine Kenntnisse im kommunalen Bereich sind wünschenswert. Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft werden vorausgesetzt.

Die für die Ausübung des Amtes erforderliche Zeit soll aufgebracht werden können.

Zu den Aufgaben des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin gehören insbesondere die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der in der Regel monatlichen Sitzungen des Ortschaftsrates sowie die Teilnahme an den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse.

Bewerbungen für die Wahl zum Ortsvorsteher/Ortsvorsteherin richten Sie bitte mit vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis 31.07.2019** an die

Stadtverwaltung Görlitz
Büro des Oberbürgermeisters
Untermarkt 6 – 8
02826 Görlitz.

Die Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin erfolgt in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates.



Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplanes BS 16 „Hochbunker Tagebau Berzdorf“

Der Planungsverband Berzdorfer See hat in seiner Sitzung am 06.05.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes BS 16 „Hochbunker Tagebau Berzdorf“ beschlossen. Planungsziel ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebiets nach § 11 Abs. 2 BauNVO für die Fremdenbeherbergung und die Schank- und Speisewirtschaft sowie von Sondergebieten nach § 10 Abs. 1 BauNVO für Ferienhausgebiete. Das Plangebiet befindet sich am Südufer des Berzdorfer See, im Bereich der ehemaligen Ta-

gesanlagen. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan. Der Geltungsbereich mit einer Größe von ca. 8,0 ha umfasst folgende Flurstücke teilweise: Gemarkung Hagenwerder, Flur 5: 183/15, 183/16, 183/24, 216
Gemarkung Schönau-Berzdorf: 2505/7, 2511/1

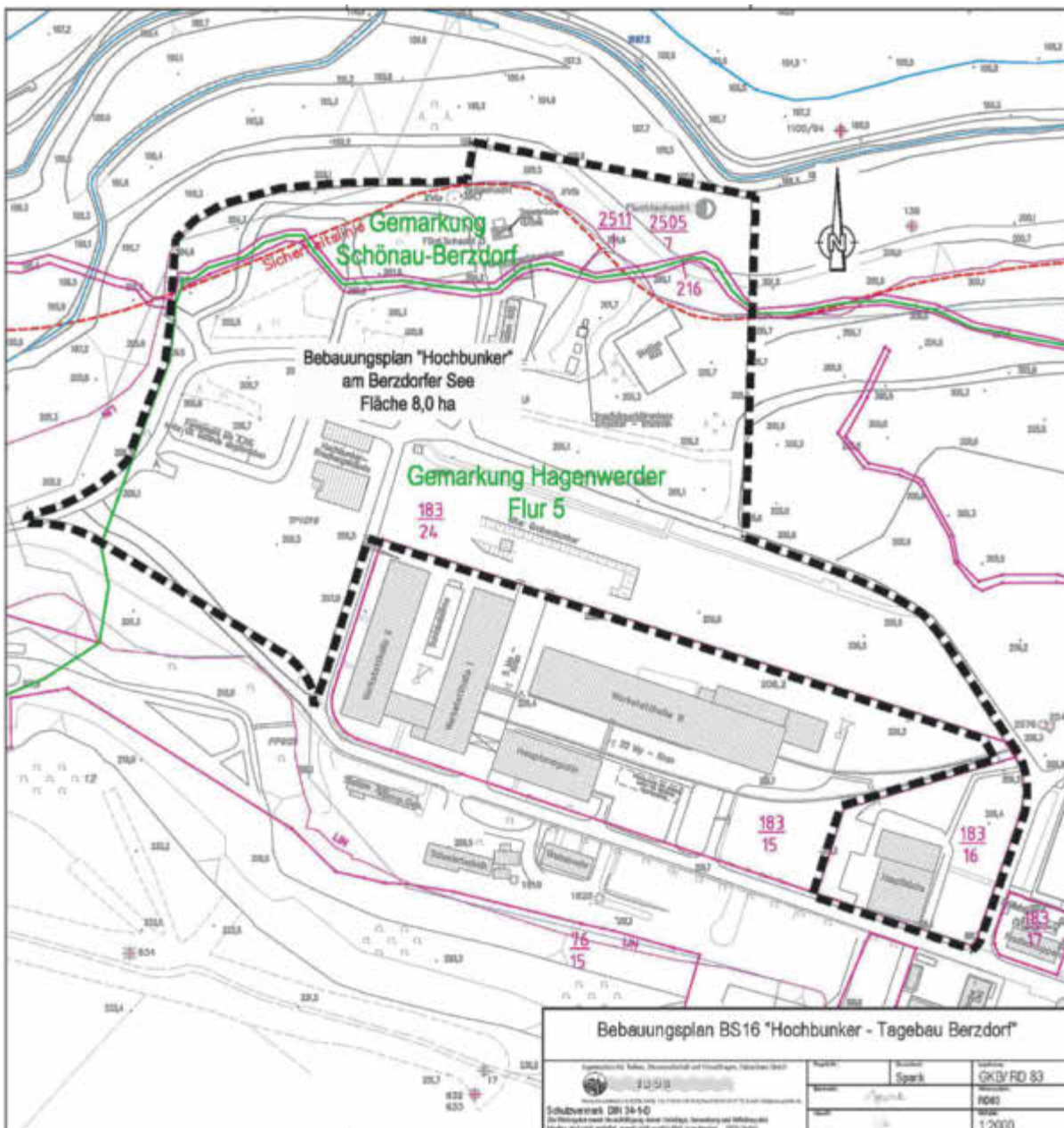
Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html> <http://www.schoenau-berzdorf.de/index.php/schoenau-echo> (Dorfecho) <https://www.markersdorf.de> (Pfad: Bürger – Rathaus – Bekanntmachungen) einsehbar. Es wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Der Aufstellungsbeschluss vom 06.05.2019 wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung erscheint am 18.06.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 26.06.2019 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf und am 01.07.2019 im Schöpsboten der Gemeinde Markersdorf.

Görlitz, den 28.05.2019

Siegfried Deinege
Verbandsvorsitzender
Planungsverband
Berzdorfer See



unmaßstäblich

Stadtgrundkarte: Stadtverwaltung Görlitz

Liegenschaftsdaten: Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Landratsamt Görlitz

Planzeichnung: IBOS Ingenieurbüro für Tiefbau, Wasserwirtschaft und Umweltfragen, Ostachsen GmbH



Bekanntmachung über die Entfristung des Vereinsstützpunktes an der Blauen Lagune



Der Planungsverband Berzdorfer See hat in seiner Sitzung am 11.12.2017 die Einleitung eines Änderungsverfahrens für den Bebauungsplan BS 09 „Sport- und Freizeitanlagen Blaue Lagune“ beschlossen und am 06.05.2019 den Beschluss zur Entfristung des Vereinsstützpunktes an der Blauen Lagune gefasst.

Beschlusstext:

1. Im laufenden Änderungsverfahren des Bebauungsplanes BS 09 – „Sport- und Freizeitanlage Blaue Lagune“ (Beschluss-Nr.: 05/2017) wird folgendes Planungsziel in die Änderung zusätzlich aufgenommen:
- Die Befristung des Sondergebietes „Vereinsstützpunkt“ bis zum 31.12.2021 wird aufgehoben, sodass die Nutzung als „Vereinsstützpunkt“ unbefristet gilt.
2. Der Verbandsvorsitzende wird dazu beauftragt, jegliche Vereinbarung, die über die Festsetzungen des Bebauungsplanes BS 09 – „Sport- und Freizeitanlage Blaue Lagune“ bezüglich des „Vereinsstützpunktes“ hinausgeht, dahingehend zu ändern oder neu abzuschließen, dass eine Befristung des Stützpunktes entfällt.
3. Es sind nur Boote zulässig, die registriert sind. Die Anzahl der Boote, die auf dem „Vereinsstützpunkt“ registriert sind, wird auf maximal 40 Boote begrenzt. Davon unbetroffen sind temporäre Vereinsveranstaltungen (z. B. Regatten, Trainingslager) sowie vereinsinterne Kinder- und Jugendarbeit. Gastsegler haben den Hafen zu nutzen.

Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://buerbereitigung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html> <http://www.schoenau-berzdorf.de/index.php/schoenau-echo> (Dorfecho) <https://www.markersdorf.de> (Pfad: Bürger – Rathaus – Bekanntmachungen) einsehbar.

Der Beschluss zur Entfristung des Vereinsstützpunktes Blaue Lagune vom 06.05.2019 wird hiermit bekannt gemacht. Diese Bekanntmachung erscheint am 18.06.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 26.06.2019 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf und am 01.07.2019 im Schöpsboten der Gemeinde Markersdorf.

Görlitz, den 28.05.2019

Siegfried Deinege
Verbandsvorsitzender
Planungsverband Berzdorfer See

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Weiße-Bad Görlitz“ über eine Verbandsversammlung

Die 37. öffentliche Zweckverbandsversammlung findet am **Freitag, dem 05.07.2019 um 13:00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Görlitz, Untermarkt 6 - 8** statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle der 36. öffentlichen Verbandsversammlung vom 07.12.2018

3. Information gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO (Halbjahresbericht)
4. Information zum Jahresabschluss 2018
5. Verschiedenes

Im Anschluss tagt die Verbandsversammlung nichtöffentlich.

Siegfried Deinege
Verbandsvorsitzender

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Görlitz
Georgewitzer Straße 42, 02708 Löbau

Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Görlitz hat gemäß § 11 Abs. 1 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung (SächsGAVO) vom 15.11.2011, rechtsbereinigt mit Stand vom 31.08.2014, die Bodenrichtwerte 2019, zum Stand 31.12.2018, am 21.05.2019 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte werden nach § 11 Abs. 2 SächsGAVO ab dem 01.07.2019 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 313 B ausgelegt und können zu den öffentlichen Sprechzeiten

Dienstag 8.30 - 12.00 und 13.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

durch jedermann kostenfrei eingesehen werden.

Die Bodenrichtwertkarte des Landkreises Görlitz kann vollständig oder in Auszügen gegen eine Gebühr erworben werden.

Die aktuellen Bodenrichtwerte sind ab dem 01.07.2019 öffentlich und können in vereinfachter Form (Euro-Wert mit Nutzungsart) im Geoportal des Landkreises Görlitz kostenfrei abgerufen werden.

Pohl
Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses



Freiwilliger Landtausch Schlauroth (Junghennenaufzuchtanlage)

Stadt Görlitz

Aktenzeichen: AVF OFB A- 8471.40.01/290157



Amt für Vermessungswesen und
Flurneuordnung

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte in Verfahren nach dem 8. Abschnitt Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

1. Information zum Beschluss vom 04.12.2006 und dem Änderungsbeschluss vom 11.09.2015

Der Beschluss zur Anordnung des Freiwilligen Landtausches Schlauroth (Junghennenaufzuchtanlage) vom 04.12.2006 nach § 54 Abs.1 i.V.m. § 64 (LwAnpG) und der Änderungsbeschluss vom 11.09.2015 nach § 8 Abs.1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.V.m. § 63 Abs. 2 LwAnpG ist zur Rechtskraft gelangt.

In den Freiwilligen Landtausch sind die nachfolgenden Flurstücke einbezogen:

Gemeinde/ Stadt	Gemarkung	Flurstücksnummer	Fläche in m ²
Görlitz	Schlauroth Flur 1	89/7	144 556
Görlitz	Schlauroth Flur 1	88	560

Am Freiwilligen Landtausches sind beteiligt:

- als Tauschpartner
 - o die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude, Anlagen sowie
 - o die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten.
- als Nebenbeteiligte
 - o die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, Gebäuden, Anlagen sowie die im Verfahrensgebiet bestehenden Genossenschaften, die Gemeinde(n), andere Körperschaften des öffentlichen Rechts und Wasser- und Bodenverbände.

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte nach § 14 FlurbG in Verbindung mit § 63 Abs. 2 LwAnpG.

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Teilnahme am Verfahren berechtigen, sind innerhalb von drei Monaten beim

Landratsamt Görlitz
Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung
Flurneuordnungsbehörde
Georgewitzer Straße 42
02708 Löbau

anzumelden.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen (§ 14 Abs.1 FlurbG).

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber des vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Löbau, den 22.05.2019

gez. *Thomas Kipke*

Thomas Kipke

Leiter der Oberen Flurbereinigungsbehörde

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes:



Stadtverwaltung Görlitz
Verantwortlich: Wulf Stibenz
Redaktion: Silvia Gerlach
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz
Tel. 0 35 81 / 67-12 34, Fax 0 35 81 / 67 14 41
Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: presse@goerlitz.de



Titelbild: Theater Pikante Pinguine (Foto: Kerstin van der Lahr)
Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil/Beilagen ist:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/E., Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg, Tel. 0 35 35 / 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes: 35.700 Exemplare

nächste Ausgabe erscheint am: 16.07.2019

nächster Redaktionsschluss am: 04.07.2019

Erscheinungsweise: 1-mal im Monat

Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.

Bekanntmachung der Evangelischen Kirchengemeinde Ludwigsdorf

Der Gemeindekirchenrat der Ev. Kirchengemeinde Ludwigsdorf beschließt die Ergänzung der Gebührenordnung vom 16.05.2018 in folgender Tarifstelle:

§ 2 Gebührentarife

Punkt 1.6.

1.6.3. Urnengemeinschaftsgrabstätte 8 EUR 3.346,99
(UGA 8)

Der Punkt 1.6.1. entfällt.

Der Gemeindekirchenrat Ludwigsdorf, am 17.04.2019



Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

Sport Schau Görlitz: Vereine zum Kennenlernen und Sportarten zum Ausprobieren

In der SPORT SCHAU GÖRLITZ präsentieren sich 15 Görlitzer Sportvereine. Wir möchten Ihnen diese Vereine kurz vorstellen, was aber einen Besuch der Sonderausstellung nicht ersetzen soll.

Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM)

Der Christliche Verein Junger Menschen (CVJM) Görlitz wurde 1906 gegründet. Nach dem Verbot des Vereins zunächst durch die Nationalsozialisten und später durch die sowjetische Militäradministration 1945 erfolgte 1990 eine Wiedegründung. Seitdem hat sich der Verein inhaltlich stetig verändert. Mit neuen Mitarbeitern kamen neue Ideen und neue Angebote zustande, beispielsweise Chorarbeit und verschiedene Sportarten. Über die Jahre hat sich Sport zu einer Kernkompetenz im CVJM Görlitz entwickelt. Die Konstanz der Sportgruppen und -angebote hat maßgeblich zu dieser Entwicklung beigetragen. Teilnehmer wurden zu Mitarbeitern, Mitarbeiter wurden zu Leitern. Diese Leiter besetzten den Vorstand neu, wann immer das notwendig wurde. Der CVJM möchte Bindeglied zwischen den CVJMs, den Gemeinden und Vereinen sein. Anliegen des Vereins ist es, dass möglichst viele junge Menschen durch Jesus Christus Halt und Orientierung erfahren können. Auf dieser Grundlage sind die Angebote des Vereins entstanden und erfahren seit nunmehr 30 Jahren großen Zulauf. Oft kommt der Erstkontakt mit dem Verein über die Volleyballgrup-

pe zustande. Junge Menschen ab 12 Jahren treffen sich, um Volleyball zu spielen und Gemeinschaft zu leben. Seit 2015 kommen regelmäßig Flüchtlinge hinzu. Wie alle anderen Teilnehmer lernen sie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Teamfähigkeit. Die gemeinsame Andacht mit Gebet ist zentraler Bestandteil der Gruppe und nun auch Treffpunkt verschiedener Religionen und Ansichten geworden. Auch über die Zeiten der Sporthallennutzung hinaus treffen sich die Jugendlichen in der Stadt und zeigen, dass Gemeinschaft und Integration dort funktionieren, wo man eine gemeinsame Sprache findet. Der CVJM Görlitz wurde 2016 mit der Sportplakette des Bundespräsidenten geehrt. Diese höchste staatliche Auszeichnung für Sportvereine oder Verbände in der Bundesrepublik Deutschland wird seit 1984 nach Bewerbung durch ein Auswahlverfahren vergeben. Anlass ist das 100jährige Bestehen eines Vereins, der sich Verdienste um die Entwicklung und Pflege des Sportes erworben hat. Nach Prüfung durch den Deutschen Olympischen Sportbund wird die Plakette vom Bundespräsidenten ausgereicht.

Informationen und Kontakt:
www.cvjm-goerlitz.de

Europamarathonverein Görlitz-Zgorzelec e. V.

Der Europamarathonverein Görlitz-Zgorzelec e. V. organisiert in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Zgorzelec jährlich den grenzübergreifenden Europamarathon. In diesem Jahr fand er bereits zum 16. Mal statt. Mittlerweile nehmen daran mehr als 2.500 Sportlerinnen und Sportler aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt teil. Neben den Läuferinnen und Läufern gehen auch Skater, Einradfahrer, Handbiker und Tretrollerfahrer an den Start. Das ganze Jahr haben die ehrenamtlichen Mitglieder mit der Vorbereitung dieser sportlichen Großveranstaltung zu tun. Kontinuierlich arbeitet der Görlitzer Sportverein mit Partnern über die östlichen Landesgrenzen hinweg zusammen. Der Europamarathonverein hat 234 Mitglieder, die in den drei Abteilungen Leichtathletik, Triathlon und Skaten trainieren. Die Leichtathleten sind mit 140 Sportlern am stärksten vertreten. Seit 2006 erfreut sich der Triathlon

großer Nachfrage. 32 Frauen und Männer trainieren regelmäßig. Die 36 Skater nutzen die Trainingsanlage Klingewalder Höhe zum Üben, die Leichtathleten sind im Stadion der Freundschaft aktiv. Der Beitritt der Nachbarländer Polen und Tschechien 2004 zur Europäischen Union bot den Anlass zur Durchführung des ersten Europamarathons. Inzwischen ist der Lauf auch international bekannt. Der Verein möchte Menschen zu sportlichen Aktivitäten anregen und schon im Kindesalter durch sportliche Betätigung die Weichen für einen ausgewogenen Lebensstil stellen. Motorik, Ausdauer und Willensstärke werden trainiert. Hauptziel der ehrenamtlichen Trainer und Übungsleiter ist es, ambitionierte Sportler zu fördern, die in lokalen und überregionalen Wettkämpfen gute Ergebnisse erreichen. Neben dem leistungsbezogenen Training bietet der Verein auch Freizeitsport mit Spiel und Spaß an.

Informationen und Kontakt:
www.europamarathon.de

Anzeige

Anzeige



MALERFACHBETRIEB
Wolfgang Horn
Maler- und Lackiermeister

Seit 1988

E.-Thälmann-Str. 23, 02748 Bernstadt
Nickrischer Str. 13, 02827 Hagenwerder

Tel. 03 58 74/ 2 02 04 • Funk 0171/ 6 75 08 54

Maler- und Tapezierarbeiten	Trockenbau
kreative Gestaltungstechniken	Vollwärmeschutz
Bodenverlegearbeiten	Korrosionsschutzarbeiten
Fassadenbeschichtung	Sandstrahlarbeiten
Lackierung für Kfz und Industrie	Trockenraustrahlen

www.maler-horn.de

Volksbank - Spendenabstimmung

Jetzt für Vereinsprojekt abstimmen
und Chance auf bis zu 1.000 EUR
für den Lieblingsverein sichern.

www.vrb-spendenabstimmung.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Stimmen
Sie bis zum
30.06.2019 ab!



Telefon: 03581 464-60
E-mail: info@vrb-niederschlesien.de
www.vrb-niederschlesien.de

**Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG**



Fechtsportverein Görlitz e. V.

Dem Fechtsportverein Görlitz e. V. gehören etwa 70 Mitglieder an. In den 1990er Jahren konnte der Verein einen hauptamtlichen Trainer bestellen, der in kurzer Zeit viele Sportler zu Höchstleistungen führte. Der Görlitzer Fechtsportverein wurde weit über die Landesgrenzen bekannt. Einige sehr talentierte Vereinsmitglieder konnten nach Taubertal, dem deutschen Olympiastützpunkt, oder anderen Leistungszentren delegiert werden. In diesen Jahren konnten viele sächsische Titel gewonnen werden. Seit

1999 und mit dem Weggang des professionellen Trainers musste sich der Verein neu strukturieren. Die Görlitzer Fechtfamilie setzt alles daran, um die langjährigen Traditionen des Fechtens in Görlitz zu erhalten. Kinder und Jugendliche betreiben den Fechtsport leistungsorientiert und sollen möglichst bis zur Wettkampfreife geführt werden. Erste Erfolge der Arbeit sind bereits sichtbar. 2017 wurde Kimberly Walter aus der B-Jugend Deutsche Meisterin im Degenfechten. Doch auch als Freizeitbetätigung bietet der

Verein das Fechten an und pflegt ein aktives Vereinsleben.

Informationen und Kontakt:
www.fechten-goerlitz.de



Am Internationalen Museumstag boten die Fechtsportler in der Sonderausstellung Vorführungen an.

Veranstaltungen

20.06., 27.06., 04.07., 11.07., 18.07., jeweils 15:00 – 18:00 Uhr, Volksbad

Schnupperkurs Kanusport

Bitte Kleidung zum Wechseln mitbringen!

Veranstalter: NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V., Kanuabteilung
27.06., 18.07., 15.08., jeweils 16:00 Uhr, Kaisertrutz

Kuratorenführung mit Ines Haaser

30.06., 13.07., jeweils 10:00 – 12:00 Uhr, Dienstag, 16.07. und 30.07., jeweils 14:30 – 16:30 Uhr, Kaisertrutz

Zirkeltraining im Museum für Familien und Gruppen

Museumspädagogin Tina Richter stellt euch berühmte Görlitzer Sportler in der Ausstellung vor, bevor ihr selbst aktiv werden und verschiedene Sportarten ausprobieren könnt.

Bitte passende Kleidung und Getränke mitbringen!

Für Hort- und Kitagruppen werden weitere Termine auf Anfrage angeboten. Informationen und Anmeldung: paedagogik@goerlitz.de, Telefon 03581 671417

06.07., 10:00 – 16:00 Uhr, Tennisplatz, Frauenburgstraße 32b

Tag der offenen Tür/Schnupperkurs Tennis

Veranstalter: Tennisverein Gelb-Weiß Görlitz e. V.

Los geht es mit einem offenen „Schleifchenturnier“ für Vereinsmitglieder und Gäste. Zwischenzeitlich (11:00 Uhr) werden die „Jugendspieler des Jahres 2018“ geehrt. Wer Lust hat, diese Sportart auszuprobieren, ist an

diesem Tag herzlich willkommen! Für Interessenten stehen zwei Plätze inklusive Betreuung sowie Schlägern und Bällen zu einem „Schnupperkurs“ bereit.



Erste Informationen über den Verein bekommt man auch in der **SPORT SCHAU GÖRLITZ**.

Mitzubringen sind bitte geeignete Schuhe. Die Mitglieder des Vorstands stehen für alle Fragen zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es Informationen und Angebote zur Aufnahme in den Verein. Die Tennisschule Winners ist mit einer Auswahl an Tennis-Ausrüstungen vertreten und das Team der „Tennisbaude“ sorgt für Speisen und Getränke. 07.07., Start: 11:45 Uhr, Promenadenstraße 55

84. Radrennen Rund um die Landeskronen

mit Deutschen Seniorenmeisterschaften und Jedermannrennen
Veranstalter: Postsportverein Görlitz e. V.

21.07., 18:00 Uhr, Kaisertrutz
Talkrunde: Leuchttürme des Sports

mit Kimberly Walter, Lars Kaufmann, Kurt Balvin und Thomas Faselt
Wir sprechen mit den Sportlern über ihre Erfolge, ihren Start in Görlitz und ihre Beziehung zur Stadt und ihren Wurzeln.

Wir wollen von ihnen wissen, wie sie die „Sportstadt“ Görlitz wahrnehmen, was der Erfolg aus einem macht und wie es gelingt, die Bodenhaftung nicht zu verlieren. Zu Gast sind vier ganz unterschiedliche Sportlerpersönlichkeiten:

- die Fechtsportlerin Kimberly Walter, geb. 2005, ist die Jüngste in der Runde. Ihre sportliche Laufbahn begann beim Fechtsportverein Görlitz e. V. In der Saison 2018/19 stieg sie in den D-Kader der Nachwuchstalente mit Training auf Bundesebene auf. Bislang hat sie 70 Wettkämpfe absolviert und dabei 49 Auszeichnungen errungen. 2018 wurde sie u. a. Deutsche Meisterin Degen sowie Landesmeisterin 2018 und 2019.
- der Handballer Lars Kaufmann, geb. 1982, begann seine sportliche Laufbahn beim SV Koweg Görlitz und wechselte 1999 in die 2. Bundesliga. 2005 kam er in die 1. Bundesliga. 2007 wurde er mit dem DHB-Team Weltmeister. 2017 beendete er seine Karriere mit 1036 Toren.

- der Bogenschütze Kurt Balvin, geb. 1950, wurde bereits mit 13 Jahren DDR-Meister der Jugend. Mehrere Welt-, Europa- und Deutsche Meistertitel im Einzel und mit der Mannschaft krönten seine Karriere.

- der gebürtige Görlitzer Thomas Faselt ist heute als Landestrainer/Sportkoordinator im Verband für Gewichtheben, Kraftdreikampf und Fitness Sachsen e.V. tätig und blickt auf eine erfolgreiche Trainerlaufbahn zurück. Ab 2006 war Faselt im Bundesverband Deutscher Gewichtheber als Bundestrainer tätig und begleitete seine Schützlinge zu drei Olympischen Spielen sowie zahlreichen Europa- und Weltmeisterschaften. Nach den Olympischen Spielen 2016 kehrte er nach Sachsen zurück.

Moderation: Andreas Löper und Dr. Jasper v. Richthofen
Die Görlitzer Sammlungen laden Sie herzlich dazu ein!

(Fotos: Fechten – Ines Haaser, Tennis – Kerstin Gosewisch)



Immer
aktuell auf
www.goerlitz.de

Mit Audioguide den Kaisertrutz erkunden



Am Anfang war die Idee, die Inhalte und Sammlungen des Kulturhistorischen Museums Görlitz den Besuchern nicht mehr ausschließlich über einführende Texte und Objektbeschreibungen sowie bei Führungen zu vermitteln. Ihrem Bildungsauftrag als größte städtische Kultureinrichtung entsprechend, haben die Görlitzer Sammlungen nach weiteren Möglichkeiten zur Vermittlung der musealen Inhalte an verschiedene Zielgruppen gesucht. Die Lösung hat das Museumsteam in einem Audioguidesystem gefunden. Aus dieser Idee entstand ein Konzept, das der Koordinator Thomas Doetsch, der bereits den Wiederaufbau der Dauerstellungen des Kulturhistorischen Museums mit begleitet hat, weiterentwickelt hat. In den letzten Monaten erfolgte nun mit finanzieller Unterstützung durch das Sächsische Ministerium für Soziales und Verbraucherschutz und die Sächsische Landesstelle für Museumswesen sowie mit Hilfe verschiedener Partner

die inhaltliche und technische Umsetzung des Projektes. Für die Realisierung eingesetzt wurden auch die 5.000 Euro Preisgeld, die das Kulturhistorische Museum Görlitz 2017 für den Spezialpreis des Sächsischen Museumspreises erhalten hat. In den Audioguide integriert wurden auch die in den Dauerstellungen bereits vorhandenen Hörstationen. Insgesamt können 326 Audiostationen aufgerufen werden, 120 Stationen in deutscher Sprache und speziell für Sehbeeinträchtigte sowie 40 weitere in Leichter Sprache. Die Stationen sind nummeriert. Folgen soll ein taktile Plan für sehbeeinträchtigte Nutzer. Die Texte wurden von Ensemblemitgliedern des Gerhart Hauptmann Musiktheaters Görlitz sowie der Deutschen Zentralbücherei für Blinde eingelesen.

Über WLAN können die Museumsbesucher mit ihren eigenen Endgeräten durch das Auslesen des QR-Codes oder durch das Eingeben der Webseite die Audioinhalte aufrufen.

Auch die Ausleihe museumseigener Endgeräte ist gegen Pfand (Ausweis) möglich, Kopfhörer können käuflich erworben werden.

Bereitstellung von Parkflächen im öffentlichen Verkehrsraum zum Zwecke der Errichtung und des Betriebs von öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektromobile

Die Stadt Görlitz stellt Parkflächen im öffentlichen Verkehrsraum zum Zwecke der Errichtung und des Betriebs von öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektromobile im Rahmen einer Sondernutzungserlaubnis nach Sächsischem Straßengesetz bereit. Der Zeitraum der Sondernutzung beträgt längstens zehn Jahre. Kürzere Zeiträume sind möglich.

Die Parkflächen werden ab 01.08.2019 bereitgestellt.

Die Sondernutzungsgebühren für die Errichtung und den Betrieb einer öffentlich zugänglichen

Ladesäule für Elektromobile und der zwei zugehörigen Sonderparkplätze betragen lt. Gebührenverzeichnis zur Sondernutzungssatzung der Stadt Görlitz 45,00 EUR pro Ladesäule und Jahr. Hinzu kommt eine einmalige Verwaltungsgebühr für die Erteilung der Sondernutzungserlaubnis in Höhe von 25,00 EUR.

Das Angebot richtet sich ausschließlich an geeignete und zuverlässige Ladesäulenbetreiber. Bekanntmachung siehe unter <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>

Unsere Veranstaltungen



Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1 bis 27.10. Sonderausstellung in

Kooperation mit dem Oberlausitzer Kreissportbund e. V. und Görlitzer Sportvereinen

Sport Schau Görlitz

Donnerstag, 27.06., 18.07., jeweils 16:00 Uhr

Kuratorenführung mit Ines Haaser
Sport Schau Görlitz

Samstag, 29.06., 15:00 – 16:00 Uhr
Kuratorenführung mit Ines Haaser
Von der industriellen bis zur friedlichen Revolution

Sonntag, 30.06., und Samstag, 13.07., jeweils 10:00 – 12:00 Uhr,
Dienstag, 16.07. und 30.07., jeweils 14:30 – 16:30 Uhr

Führung und Mitmachprogramm für Familien in der Sport Schau Görlitz mit Tina Richter
Zirkeltraining im Museum

Sonntag, 21.07., 18:00 Uhr
Talkrunde mit Kimberly Walter, Lars Kaufmann, Kurt Balvin und Frank Marvius

Leuchttürme des Sports

Moderation: Andreas Löper und Dr. Jasper v. Richthofen



Barockhaus Neißstraße 30 bis 23.06.2019 Kabinettausstellung

In Italien, Sachsen und der Oberlausitz Skizzenbücher und Ölstudien des Malers Adolf Gottlob Zimmermann

Freitag, 21.06., 28.06., 05.07., 12.07., jeweils 11:00 Uhr Führung

Das Biblische Haus

Treffpunkt: Kasse Barockhaus Neißstraße 30



Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2

Montag, 24.06., 01.07., 08.07., 15.07., jeweils 11:00 – 12:00 Uhr
Führung

Die Oberlausitzische Bibliothek



Nikolaiturm, Nikolaigraben/Nikolaistraße

Jeden 2. und 4. Samstag 14:00 – 17:00 Uhr (immer zur vollen Stunde, letzter Aufstieg 16:00 Uhr), in Kooperation mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V.
Geführter Aufstieg auf einen der ältesten Görlitzer Türme
Aufgrund des Brandschutzes ist die Zahl der Besucher begrenzt. Bitte beachten Sie die Hinweise vor Ort.

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten:

Kulturhistorisches Museum Görlitz Barockhaus Neißstraße 30, Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1, Reichenbacher Turm, Platz des 17. Juni 4

Dienstag bis Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr, Freitag bis Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr



Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Leseaal und Ausleihe, Handwerk 2

Dienstag und Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

Freitag 10:00 – 13:00 Uhr

Anzeige



MALERMEISTER
Carsten
Ratajczak

02828 Görlitz
Rothenburger Str. 27

☎ 03581 31 24 88 · FU 01 72-3 77 46 20



Schäden beim Abschleppen: Wer haftet?

Anzeige

Wer Mitglied in einem Automobilclub ist, bittet in der Regel dort um Hilfe, wenn der Wagen liegen bleibt. Kommt es dann beim Abschleppen zu Schäden am Fahrzeug, kann dessen Besitzer den vom Automobilclub beauftragten Abschleppdienst nicht direkt verklagen. Denn zwischen Fahrzeughalter und Abschleppdienst besteht kein Vertrag. Auch ein gesetzlicher Schadenersatzanspruch scheidet, wenn der Kläger nicht beweisen kann, wann und wie der Schaden entstanden ist. Dies entschied laut D.A.S. Rechtsschutz das Amtsgericht Oranienburg.

AG Oranienburg, Az. 23 C 67/1








TRAUMVORLAGE!
NISSAN VOLLTREFFER -
ANGEBOTE BIS 30.06.

<p>MICRA N-WAY IG 71, 52 kW (71 PS)</p> <p>UNSER PREIS € 13.990,-</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Audiosystem mit Apple CarPlay® auf 7"-Farbdisplay mit Touchscreen • Rückfahrkamera in Farbe • Sitzheizung vorne • Nebelscheinwerfer
--	--


JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,3, außerorts 4,6, kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert 121,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C.

Abb. zeigt Sonderausstattung







Horst Büchner Automobile GmbH
Nieskyer Strasse 913
02828 Görlitz
Tel.: 03581/382480
www.ambestebuechner.de



RENAULT
Passion for life

Der neue
Renault TWINGO
So individuell wie Sie!

Renault Twingo LIFE SCe 65
ab
8.490,- €

- 5 Türen • ABS, ESP und 4 Airbags • Berganfahrhilfe • Geschwindigkeitsbegrenzer • LED-Tagfahrlicht

Renault Twingo SCe 65: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,0; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 100 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1 – 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 116 – 100 g/km, Energieeffizienzklasse: C – B (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Twingo INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Am besten: **Büchner**
www.Ambestebuechner.de

AUTOHAUS BÜCHNER GMBH
Renault Vertragspartner
6x in der Lausitz
Görlitz | Bautzen | Löbau | Zittau | Neustadt
Weißwasser

Informationen aus der Stadtbibliothek

Bibliotheksnutzer sein und kostenfrei Musik streamen

Seit einer Weile schon können alle mit gültigem Benutzerausweis der Stadtbibliothek Görlitz den kostenfreien Musikservice „freegal music“ nutzen.

Drei Stunden Musikhören am Tag, drei Downloads in der Woche! „freegal music“ erlaubt den Zugriff auf eine Sammlung von über 15 Millionen Songs,

Musikvideos und Hörbüchern. Besuchen Sie die Stadtbibliothek Görlitz im Internet unter www.stadtbibliothek.goerlitz.de und nutzen Sie einfach den Link oder

laden Sie sich die kostenlose App herunter. Was wäre das Leben ohne Musik?!



Sommerblumen auf den Görlitzer Plätzen

Vor ein paar Tagen waren die Gärtnerinnen und Gärtner des Städtischen Betriebshofes auf den Görlitzer Schmuckplätzen im Einsatz und pflanzten etwa 5.000 Sommerblumen in die vorbereiteten Beete des Postplatzes. Diese sollen in leuchtenden Gelb- und Grüntönen sowie mit erfrischenden blauen Akzenten für eine fröhliche Sommerstimmung um die Muschelminna sorgen. Nach Pfingsten ging es dann auf dem Wilhelmsplatz mit 8.000 Pflanzen weiter. So werden dort die Blumenrabatten in kräftigen Rot-Orangetönen erstrahlen und sich zusammen auf einem

hell- und dunkelgrünen Teppich aus Süßkartoffel und frisch saniertem Rasen präsentieren. Auch die großen Pflanzbehälter auf dem Marienplatz und verschiedene weitere Pflanzschalen und -beete an anderen Stellen in der Neißestadt sind zwischenzeitlich mit verschiedenen Sommerblumen bestückt.

Anzucht: Gartenbau Scholze - Bernstadt

Pflanzung und Pflege: Städtischer Betriebshof

Planung: SG Straßenbau und Stadtgrün

Anzahl gesamt: 14.500 Pflanzen

(Foto: Christian Freudrich)



Mandy Backasch und Veronica Boß gehören zum Team der GärtnerInnen des Städtischen Betriebshofes und pflanzen Sommerblumen auf dem Postplatz.

Anzeige

Wir pflegen INTENSIV.
Komm ins Kunze-Team Görlitz!

WARUM WIR?

- familienfreundlich
- gute Bezahlung
- sicherer Job

Wir bieten eine individuelle Einarbeitung mit persönlichem Ansprechpartner. Bewirb dich jetzt für die Intensivpflege! www.intensivpflege-kunze.de

Görlitzer Tourismus mit sehr gutem 1. Quartal 2019

Mit einem Zuwachs von plus 14,5 Prozent im Bereich der gewerblichen Übernachtungen und plus 19,2 Prozent bei den Ankünften im Vergleich zu 2018 ist der Görlitzer Tourismus mit einem sehr guten ersten Quartal in das Jahr 2019 gestartet. Dies bedeutet konkret für den Zeitraum Januar bis März 2019: 20.849 Ankünfte in gewerblichen Betrieben ab 10 Betten sowie

41.587 Übernachtungen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag bei 2,0 Tagen.

Auch im Vergleich zum touristischen Rekordjahr 2017 bedeuten diese Zahlen ein deutliches Plus (plus 10 Prozent bei Übernachtungen und plus 23 Prozent bei Ankünften zu 2017).

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Einen Apfel zum Internationalen Kindertag



Etwa 1.500 Äpfel hatten die Mitarbeiter des Städtischen Betriebshofes am 3. Juni in ihre Fahrzeuge geladen, um diese nachträglich zum Internationalen Kindertag im Namen von Oberbürgermeister Siegfried Deinege an alle Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder in den städtischen Einrichtungen zu verteilen. Eine Grußkarte des

Oberbürgermeisters an die Kinder begleitete die Obstlieferung. Mit einem von Karina und Delia aus dem Kinderhaus „Benjamin Blümchen“ gemalten Apfelbild und dem Gedicht „Der Apfelraum im Apfelbaum“ von Elke Bräunling wurden die Kinder überrascht.

(Grafik: Jördis Heizmann)

Zum 16. Mal Kneippen und Feiern auf der „Kinderinsel Kunterbunt“



Am **Freitag, dem 21. Juni 2019, ab 15:00 Uhr** startet die 16. Kneippiade des Kinderhauses „Kinderinsel Kunterbunt“ auf der Mittelstraße 7.

Alle Teilnehmenden erfahren unter anderem, was die Biene mit Wasser, Kräutern, Bewegung, gesunder Ernährung und dem seelischen Wohlbefinden zu tun hat.

Ehemalige und zukünftige Kita-Kinder und deren Eltern sind ebenfalls dazu recht herzlich eingeladen.

Beginn ist 15:00 Uhr im Sonnenhof mit einem kleinen Programm. Erzieherinnen, Eltern und Kinder freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Fundsachen Mai 2019

- 5 Schlüsselbunde
- 1 Fahrzeugschlüssel „Mercedes“
- 2 einzelne Schlüssel
- 1 Handy „iPhone“
- 1 Ring
- 2 Rucksäcke
- 1 Fahrradtasche
- 2 Fahrräder

Fundsachen können im Bürgerzentrum Jägerkaserne auf der Hugo-Keller-Straße 14 abgegeben werden. Rückfragen sind unter

der Rufnummer 03581 671235 möglich. Die Herausgabe von Fundsachen und die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgt bei Katrin Demuth in der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5. Bei der Abholung von Fundsachen wird um vorherige Terminabsprache unter Telefon 03581 671522 gebeten, um Wartezeiten zu vermeiden.

Anzeige



AB 15.990,- EUR¹

- Einzigartiges SUV-Design
- 1,0-Liter-BOOSTERJET mit 82 kW (111 PS)²
- 1,4-Liter-BOOSTERJET mit 103 kW (140 PS)³
- Optional mit ALLGRIP SELECT Allradantrieb³
- Mit vielen Sicherheits- und Komfortsystemen

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 6,3-5,3 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 143-121 g/km (VO EG 715/2007)

Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt. Weitere Informationen unter: <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>

¹ Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.0 BOOSTERJET Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,2 l/100 km, außerorts 4,8 l/100 km, kombiniert 5,3 l/100 km, CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 121 g/km (VO EG 715/2007)). ² Gilt für Ausstattungslinien Club und Comfort. ³ Gilt nur für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+.

Autohaus
Maesmans
SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER

Autohaus Gebr. Maesmans OHG
Gewerberg 11 · 02828 Görlitz
Tel.: 0 35 81/38 66 66
info@maesmans.de · www.maesmans.de

Schüler der Europastadt Görlitz/Zgorzelec testen ihr Europa-Wissen

Vor 15 Jahren, am 1. Mai 2004, wurde Polen Mitglied der Europäischen Union. Aus diesem Anlass veranstalteten die Städte Zgorzelec und Görlitz am 21. Mai 2019 ein Europastadt-quiz. Insgesamt 55 Schülerinnen und Schüler traten im Zgorzelecer Dom Kultury gegeneinander an und testeten ihr Wissen über die Europäische Union sowie die Europastadt Görlitz/Zgorzelec. Für die Stadt Görlitz gingen insgesamt 20 Schüler der Oberschule Innenstadt sowie der Melanchthon Oberschule an den Start.

21 knifflige Fragen, wie beispielsweise „Welcher Staat ist 2004 zusammen mit Polen der EU bei-



getreten?“ oder „Wie viele Jahre vor dem EU-Beitritt Polens proklamierten Görlitz und Zgorzelec die

Europastadt?“, hatten die Schüler zu beantworten.

Nach allen absolvierten Quiz-

fragen belegte Emma-Luisa Hoffmann von der Oberschule Innenstadt den 3. Platz aller Görlitzer Schüler. Zweiter wurde Johann Leonhardt und die meisten Punkte aus Görlitz erspielte Leonie-Chantal Seidel (beide Oberschule Melanchthon). Die Städte Görlitz und Zgorzelec gratulieren zu diesem tollen Ergebnis! Das Projekt wird aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie aus den Staatsmitteln im Rahmen des Kleinprojektfonds Interreg Polen-Sachsen 2014 - 2022 mitfinanziert.

(Foto: Florian Krättschmer)

Nachruf für Heinz Deutschmann

Die Stadt Görlitz nimmt Abschied von Heinz Deutschmann.

Er verstarb am 9. Mai 2019 im Alter von 86 Jahren.

Heinz Deutschmann arbeitete 19 Jahre lang unermüdlich für die Hilfsorganisation „WEISSER RING e. V.“



Im März 2018 beendete er seine ehrenamtliche Tätigkeit, bei der er über diese vielen Jahre aktiv und engagiert in Not geratene Kriminalitätsoffer unterstützte, beriet und denen zur Seite stand. Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit waren ihm ebenfalls immer ein großes Anliegen.

„Mit Heinz Deutschmann verlieren wir einen hochgeschätzten Menschen und Kollegen, der sich durch seine leidenschaftliche und herausragende Arbeit stets für die Gesellschaft und die Stadt Görlitz engagierte. Durch sein besonderes Wirken, unter anderem als Gründer und langjähriger Leiter des WEISSEN RING e. V. in Görlitz, brachte er sich für die umfassenden Belange der Bürgerinnen und Bürger in Görlitz ein und erwarb eine große Wertschätzung.

Sein Engagement, sein verantwortungsvolles Wirken sowie seine ruhige, freundliche und menschenzugewandte Art werden uns immer in Erinnerung bleiben. Wir werden ihn als engagierten und beherzten Enthusiasten vermissen. In den Stunden des Abschiedes voller Trauer und Schmerz sind meine Gedanken bei seiner Familie“, so Oberbürgermeister Siegfried Deinege in seinem Kondolenzschreiben.

(Foto: Silvia Gerlach)

Anzeigen

Exclusive Mode
Straßburg-Passage
Tel.: (03581) 41 25 91
Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.30 - 16.00 Uhr

Lady D

10 % Rabatt
auf Sommerkleider und Cambio Hosen!

bis 29.06.2019

laurel cambio windor LIUJO

Genau mein Ding.

Immer da, wo ich bin: mein Konto.

Unser Jugendgirokonto gibt es für alle von Geburt an bis zum 23. Geburtstag - kostenfrei und mit Banking-App für Handy oder Tablet. Was beim Jugendgirokonto alles für dich drin ist, findest du auf spk-on.de/jugendgirokonto.



spk-on.de/jugendgirokonto

Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:
anzeigen.wittich.de

Veranstaltungskalender

der Großen Kreisstadt **Görlitz** vom **18.06.2019 bis 16.07.2019**

Satz, Druck und Verteilung: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Veranstaltungen

Fr., 21. Juni | Fête de la Musique

Sa., 6. Juli | Naschallee

Do., 4. – Sa., 6. Juli | ViaThea - Internationales Straßentheaterfestival Görlitz/Zgorzelec 2019

So., 7. Juli | 84. Radrennen „Rund um die Landeskrone“

Berzdorfer See, Carari

Sa., 22. Juni | 19:00 Uhr: Salsa & Latin Night Party mit DJ Riccardo

So., 7. Juli | 09:00 – 11:00 Uhr: Frühstück am See

Dom Kultury Zgorzelec

Fr., 21. Juni | 18:00 Uhr: Projekt „Critical Band“ – Konzert im Rahmen Fête de la Musique

So., 27. Juni | 18:00 Uhr: Konzert zum 250. Geburtstag von Joseph Elsner – Wiener Klassik aus dem Osten Europas

Evangelische Kulturstiftung Görlitz, Nikolaifriedhof, Bogstraße

Sa., 29. Juni | 20:00 Uhr: Friedhofsführung mit Janet Conrad

Sa., 13. Juli | 20:00 Uhr: Grufthausführung mit Margrit Kempgen

Frauenkirche

Di., 18. Juni | 19:30 Uhr: Benefizkonzert zu Gunsten der Kinder in Tanzania

Gerhart-Hauptmann-Theater, Demianiplatz 2

Sa., 29. Juni | 15:00 Uhr: Die Ballettschule stellt sich vor „Abenteuer im Nimmerland“

So., 30. Juni | 15:00 Uhr: Die Ballettschule stellt sich vor „Abenteuer im Nimmerland“

Gerhart-Hauptmann-Theater, Apollo, Hospitalstraße

Sa., 6. Juli | 19:30 Uhr: „Friedensfest“ von Gerhart Hauptmann, im Rahmen von ViaThea – „Best of Best 25 Jahre“

Gerhart-Hauptmann-Theater, Stadthallengarten

Sa., 22. Juni | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Di., 25. Juni | 20:00 Uhr: AQUA - Tanzstück

Mi., 26. Juni | 20:00 Uhr: AQUA – Tanzstück

Do., 27. Juni | 20:00 Uhr: AQUA – Tanzstück

Fr., 28. Juni | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Sa., 29. Juni | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

So., 30. Juni | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Fr., 5. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Sa., 6. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

So., 7. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Do., 11. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Fr., 12. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

Sa., 13. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

So., 14. Juli | 20:00 Uhr: Die Dreigroschenoper

KulTourPunkt Bahnhof Görlitz, Bahnhofstraße 76

Do., 20. Juni | 18:00 Uhr: LeseReise zu Jacob Böhme

Kühlhaus Görlitz, Am Bahnhof Weinhübel

Mi., 26. Juni | 18:00 Uhr: Handlettering-Workshop

Landskron KULTurBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Do., 20. Juni | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Fr., 21. Juni | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Sa., 22. Juni | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Do., 11. Juli | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Fr., 12. Juli | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Sa., 13. Juli | 20:00 Uhr: LANDEIER - OPEN AIR - ODER BAUERN SUCHE FRAUEN

Lutherkirche, Jochmannstraße 4

Fr., 21. Juni | 19:30 Uhr: Königliches Feuerwerk, Orgelkonzert am 30. Jahrestag des B-Examens

Öffentliche Stadtführungen

Görlitz Information – Telefon 03581 47570

Tourismusbüro i-vent – Telefon 03581 421362

Peterskirche

jeden **Sonntag, Dienstag und Donnerstag** | 12:00 Uhr Orgelpunkt 12 – für ca. 45 Minuten Musik an der „Sonnenorgel“ der Peterskirche mit Meditation und Information

Sa., 29. Juni | 18:30 Uhr: Ein bewegendes Fest, 389. Konzert an der Sonnenorgel

Schlesisches Museum, Brüderstraße 8

Do., 13. Juni | 18:00 Uhr: Im Land der erloschenen Vulkane – Vortrag von Marcin Jaskiewicz

Mi., 26. Juni | 18:00 Uhr: Taigalandschaft im Isergebirge – Vortrag von Andrzej Paczos

Senckenberg Museum für Naturkunde, Am Museum 1

Mo., 24. Juni | 13:40 Uhr: Vorstellung der Ergebnisse des Tages der Artenvielfalt

Do., 4. Juni | 16:00 Uhr: Schaufütterung

Stadtpark Görlitz, Am Spielplatz

Sa., 29. Juni | 14:00 – 18:30 Uhr: 16. Fest der Kulturen unserer Welt

Städtisches Klinikum, Konferenzzentrum, Girbigsdorfer Straße 1 - 3

Mi., 19. Juni | 17:30 Uhr: Vortrag „Pfleger in der Palliativtherapie – Den Tagen Leben geben!“

Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43

Fr., 5. Juli | 10:00 – 17:00 Uhr: Steinmalspaß

Interessengruppen

ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

Telefon: 03581 7350, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

Bitte informieren Sie sich in der Einrichtung!

ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V., Stadtweite Mobile tJugendarbeit, Konsulstraße 48

Telefon: 03581 404308, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten Jugendclub „Effi“:

Mo. – Fr. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Veranstaltungen:

Fr. 16:00 Uhr Hallensport für Jugendliche von 14 bis 27 Jahren, Turnhalle der Diesterwegschule, Paul-Taubadel-Straße 3

ASB RV Zittau/Görlitz, Begegnungszentrum, Hospitalstraße 21

Telefon: 03581 403311, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 11:00 – 18:00 Uhr

Di. + Do. 10:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungen:

Di. 13:00 Uhr Wunsch-Omas und -Opas – offener Sprechtag

Do. 13:00 Uhr Ideen Mix – Handarbeitskurs

15:00 Uhr Wollträume mit Café, Stricken & Co. auch für Anfänger

Fr. 14:00 Uhr Tanzgruppe „Fröhlicher Kreis“ geselliges Tanzen ab 50

19.06. 14:30 Uhr „Single-Treff“ für Senioren „Grillfest“ Würstchen und Co
Treff: Hartmannstraße 8

21.06. 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe Depression -Treffen für Betroffene und/oder Angehörige

26.06. 09:00 Uhr Frauenfrühstück, Was gibt's Neues? Alltagsplauderei

01.07. 15:00 Uhr Begegnungskaffee, gemütliches Beisammensein

10.07. 10:00 Uhr Gemeinsamer Ausflug, Treff: 10:00 Uhr vor dem Naturkundemuseum Frau Vaßmers führt durch die „Tier- und Pflanzenwelt der Oberlausitz“, kleiner Unkostenbeitrag be-reithalten,
anschließend Besuch im Gastmahl des Meeres, Verzehrkosten bitte selber tragen.

- 15.07.** 15:00 Uhr Begegnungskaffee Eis-Party - für alle Schlemmermäuler
16.07. 18:00 Uhr Kreativabend; moderne Bastelideen

ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 13

Telefon: 035822 37755, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- 18.06.** 14:00 Uhr „Spielenachmittag“ Spiel, Spaß, Spannung
25.06. 17:30 Uhr „Abendbrot“ gemeinsamer Tagesabschluss
04.07. 14:00 Uhr „Handarbeitsnachmittag“; Jeder zeigt was er kann beim Basteln und Häkeln
09.07. 14:00 Uhr „Treff bei Familie Heinrich“ in gemütlicher Runde
11.07. 14:00 Uhr „Singen mit Frau Lätsch“; ... denn mit Musik geht vieles leichter!

Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040, www.volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau

Veranstaltungen:

- Fr.** 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes
19.06. 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“
24.06. 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
25.06. 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Tinnitus“
25.06. 16:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Gebärdensprachler“
26.06. 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs“
27.06. 09:00 – 13:00 Uhr Sprechstunde, Beratung für Selbsthilfegruppen
03.07. 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Schwerhörige“
04.07. 14:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
08.07. 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
09.07. 16:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Gebärdensprachler“

Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e. V.

Telefon: 03581 403167, www.bsv-sachsen.de

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität, Heilige-Grab-Straße 22

Veranstaltungen:

- Fr.** 14:30 Uhr Treff
Mi. (14-tägl.) Kegeln, Kegelbahn Ludwigsdorf, Pfeiffergasse 8
21.06. 16:00 Uhr Wissenstest für die grauen Zellen!
28.06. 14:00 Uhr Fahrt ins Blaue – Abfahrt am Demianiplatz und das Eintragen ist Pflicht

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, www.caritasgoerlitz.de

Mi. 09:00 – 14:00 Uhr Sprechzeit für Senioren

Treff der Selbsthilfegruppen:

- 10.07.** 15:00 Uhr Treff der pflegenden Angehörigen, Blumenstraße 37

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Elsternweg 10

Seniorentreff: von **Mo. bis Mi.** und **Fr.** jeweils 14:00 – 16:30 Uhr

Veranstaltungen:

- 18./19./21.06.** Wohin soll denn die Reise gehen?
24./25./26./28.06. So herrlich duften frische Blumen
01./02./03./05.07. So bunt ist der Sommer
08./09./10./12.07. Rätselspaß und lustige Spiele
15./16.07. Von tierischen und anderen Gartenhelfern

Caritas Familientreff Cari-fe, Caritasverband e. V., Schulstraße 7

Telefon: 03581 661013, www.dicvgoerlitz.caritas.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 Uhr Nähstübchen für Familien
Di. 09:00 Uhr Gemeinsames Elternfrühstück - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut
 09:30 Uhr Babymassage
 10:30 Uhr Stillgruppe mit Still- und Ernährungsberatung
Mi. 09:00 Uhr Allgemeine Soziale Beratung für Familien - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut
 15:00 Uhr Häkelrunde für Anfänger und Fortgeschrittene

1. Mi./

- Monat** 15:00 Uhr Patenschaftscafé zum Kennenlernen interessierter Paten und Familien
 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Eltern mit körperlich und geistig behinderten Kindern
Do. 09:00 Uhr Elternfrühstück
 15:00 Uhr Kreativnachmittag für Familien
Fr. 10:00 Uhr Krabbelgruppe

Demokratischer Frauenbund, dfb Regionalverband Sachsen Ost e. V., Kunnerwitzer Straße 16

Telefon: 03581 404356, Beratungsstelle Frau und Familie

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** wöchentlich
 13:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe
 14-tägl. 13:45 Uhr Bewegung nach Musik
Di. wöchentlich
 14:00 Uhr Handarbeitszirkel
 14:00 Uhr Händedruck
Mi. wöchentlich
 09:30 Uhr Strickcafé
 14-tägl. 14:00 Uhr ANTI – ROST lt. Plan
 14:30 Uhr Stammtisch lt. Plan
Do. 14-tägl. 09:30 Uhr Kreativ am Vormittag
 14:00 Uhr Kreativ am Nachmittag
Sa. wöchentlich
 14:00 Uhr Plauderstübchen
1. Di. im Monat
 09:00 Uhr Frauenfrühstück

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Görlitz e. V., Kinder- und Familientreff KIDROLINO Gersdorfstraße 5

Telefon: 03581 301100, www.kinderschutzbund-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 – 11:00 Uhr Freizeittreff für die Kleinen
 15:30 – 17:30 Uhr Kinder-Medien-Club
 15:30 – 16:30 Uhr Kindertanz für Vorschul- und Grundschulkindern
 16:30 – 17:30 Uhr Kindertanz für Kinder und Jugendliche (8 - 16 Jahre)
Di. 15:00 – 16:00 Uhr Kleine Gartenzwerge
 16:00 – 18:30 Uhr Kinderkochclub
Mi. 09:00 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe
Do. 09:30 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen
 15:00 – 18:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien
Fr. 15:00 – 18:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien

DRK Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Lausitzer Straße 20-22

Telefon: 03581 362410, www.drk-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 10:00 Uhr Skatrunde, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
 13:00 Uhr Spiele, Plausch und Geselligkeit, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
 14:00 Uhr Seniorentanz am Nachmittag, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
Di. 13:00 Uhr DRK Seniorencafé, im Frauenburgkarree, Johann-Hass-Straße 2
1. Di./
Monat 15:00 Uhr Gymnastik
Mi. 13:00 Uhr Seniorenclub, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9

Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V., Johannes-Wüsten-Straße 21 Jugendhaus „Wartburg“

Telefon: 03581 316150, www.estaev.de

Mo., Mi., +Fr.

- 15:00 Uhr Offener Treff, Jugendcafé WB21
Di. 16:00 Uhr Sport- und Spielangebot auf dem Sechstädteplatz
 16:30 Uhr Modellbahn-AG für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahre
Mi. 17:00 Uhr Jungen-Teenykreis „Boys only“ - 5. - 7. Klasse

- Do.** 16:00 Uhr Sport- und Spielangebot auf dem Wilhelmsplatz
- Fr.** 16:00 Uhr Kidstreff für Kinder der 1. – 4. Klasse
16:00 Uhr Mädchen-Teenykreis der 5. – 7. Klasse
18:00 Uhr Jugendhauskreis für Jugendliche ab 8. Klasse

Veranstaltungen:

- 21.06.** 19:00 Uhr Kickstarter – Jugendgottesdienst mit Kick
- 22.06.** 08:00 Uhr Arbeitseinsatz für das Jugendhaus „Wartburg“
- 24.06.** 18:00 Uhr Sommerfest esta e. V.

Jugendhaus Ca-Tee-Drale e. V., Christoph-Lüders-Straße 47

Telefon: 03581 315948, E-Mail: catee@cateedrale.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Angebote:

- Mo.** 15:00 Uhr Gemeinsames Kochen
- Mo.** 15:00 Uhr Inklusions-Klettern (nur mit telefonischer Voranmeldung)
- Di.** 15:00 Uhr Offene Bühne
- Di.** 16:30 Uhr Kino
- Mi.** 15:00 Uhr Spielenachmittag
- Do.** 15:30 Uhr Klettern und Bouldern
- Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt
- Mo. – Mi.** 11:00 – 14:00 Uhr

Lebensschule Advent-Wohlfahrtswerk e. V. „Hand und Fuß“, Bautzener Straße 20

Telefon: 03581 402888, www.lebensschule-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 18:00 Uhr Starker Rücken – Bewegungstraining für jeden
- Di.** 10:00 Uhr Deutschkurs mit Kinderbetreuung
16:00 Uhr Begegnungscafé International – Lernen, Lachen, Leben teilen – Integration leicht gemacht
- Do.** 10:00 Uhr Spielend Deutsch lernen mit der ganzen Familie

Mehrgenerationenhaus Görlitz, Landheimstraße 8

Telefon: 03581 761292, www.mehrgenerationenhaus-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

Offener Treff:

Mo. und Do.: 12:00 – 18:00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

Lesecafé mit aktuellen Zeitschriften

Computer für Jung und Alt mit Beratung: Surfen, Lernen, Spielen
Hausaufgabenhilfe ab 14:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Mo. 09:00 Uhr Freiwilligenagentur MGH- Beratung zum Ehrenamt und

bis 15:00 Uhr bürgerschaftlichem Engagement – **NEUES ANGEBOT!**

09:00 Uhr Fit for Fun – Gruppe 1

10:30 Uhr Fit for Fun – Gruppe 2

14:00 Uhr Woll-Lust – Handarbeit leicht gemacht

16:00 Uhr Vorlesenachmittag und Rätselraten mit Karin Mohr

Di. 09:45 Uhr Kleinkindertreff

10:00 Uhr Spieletreff

13:00 Uhr Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer – Beratung zu Betreuungs- und Entlastungsangeboten

Mi. 10:30 Uhr Mit Sport in den Tag

13:30 Uhr Sprechstunde für Senioren: Umgang mit neuen Medien – Smartphone, Tablet und PC

Do. 10:00 Uhr Rückenfitness

10:00 Uhr Außenstelle MGH: Otto-Müller-Str. 7, Zi. 215: Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer

14:00 Uhr Treffpunkt Skatfreunde

14:30 Uhr Geselliger Spielenachmittag mit und für Senioren

Fr. 10:00 Uhr Englisch für Anfänger mit Maria Mardini
11:30 Uhr Englisch für Fortgeschrittene mit Maria Mardini

13:00 Uhr Treffpunkt Skatfreunde

18.06. 16:00 Uhr Die KUNST- KOFFER kommen ins MGH

20.06. 15:30 Uhr „Schlagernachmittag“ - Musikalische Überraschungen mit Familie Dach

- 21.06.** 15:30 Uhr Spielenachmittag - bekannte Brett- und Kartenspiele neu aufgelegt
- 17:30 Uhr Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
- 19:00 Uhr Paar- Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber – NEU!

09.07. 14:30 Uhr Café Hallo Nachbar – „Kraft schöpfen, aktiv sein & entspannen“

16:00 Uhr Die KUNST-KOFFER kommen

10.07. 15:30 Uhr Familienbildung: „Glasmalerei“

11.07. 15:30 Uhr Kreativ: „Stube – Kammer – Küche“ mit Familie Dach

12.07. 09:00 Uhr Aerobic

15:30 Uhr Grillnachmittag zum Ferienbeginn

Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz

Telefon: 03581 420023, www.opferhilfe-sachsen.de/kontakt/goerlitz

Sprechzeiten:

Di. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten vom Tatzeitpunkt an, unabhängig, ob Anzeige erstattet wurde

Seniorenzentrum Am Stadtpark, Dr.-Kahlbaum-Allee 31

Telefon: 03581 42180, www.seniorenzentrum-stadtpark.de

Veranstaltungen:

Jeden ersten Montag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr: „Zusammen ist man weniger allein“ - Öffentlicher Seniorennachmittag

Selbsthilfegruppe „Al-Anon“

Telefon: 03581 83808, Ansprechpartner: Karin

Treff **jeden Mittwoch** um 18:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche in Weinhübel. Al-Anon ist eine anonyme Gemeinschaft von Angehörigen und nahen Freunden von Alkoholikern, die sich treffen, um Erfahrungen, Kraft und Hoffnung miteinander zu teilen und ihre gemeinsamen Probleme zu lösen.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Telefon: 0162 9014998, www.aa-goerlitz.de

Ansprechpartner: Manfred

Treff **jeden Dienstag** um 19:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche. Einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit bei den Anonymen Alkoholikern ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören.

Selbsthilfegruppe „Blaues Kreuz Deutschland e. V.“, Ortsverein Görlitz

Telefon: 03581 78154, Ansprechpartner: Klaus Wergin

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, Treff für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige im Gemeinderaum der Ev.-lutherischen Kirche, Carl-von-Ossietzky-Straße 31

Selbsthilfegruppe „Schlaganfall“

Telefon: 035828 72002

Ansprechpartner: Herr Weiß

Jeden **ersten Montag** im Monat 10:00 Uhr Treff im Gesundheitsamt, Reichertstraße 112, Zimmer 104 – 106

Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs für Betroffene und Angehörige“

Telefon: 03581 78615

Ansprechpartner Wolfgang Fiebiger

Jeden **vierten Mittwoch** 15:00 Uhr Treff auf der Heiligen-Grab-Straße 22 (Behindertentagesstätte)

Selbsthilfegruppe „Osteoporose“ e. V.

Telefon: 03581 738617, Ansprechpartner: Frau Heerling

Treff **jeden Mittwoch**, 09:00 – 12:00 Uhr in der Sporthalle Scultetusstraße 18a

zum Sport unter fachspezifischer physiotherapeutischer Leitung und Gedankenaustausch

Sozialverband VdK Sachsen e. V., Ortsverband Görlitz, Erich-Oppenheimer-Straße 6f

Telefon: 03581 8933237, www.vdk.de/kv-goerlitz
Jeden **dritten Dienstag** im Monat: 09:00 – 12:00 Uhr, Rechtsberatung zu Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Behindertenrecht, Kuren, Wohngeld, Sozial- und Altenhilfe und soziale Entschädigung

Stadtmission, Langenstraße 43

Telefon: 03581 876666, www.stadtmission-goerlitz.de

Mo. – Fr.	11:00 – 14:00 Uhr	Suppenküche
Mo.	19:00 Uhr	Selbsthilfegruppe „Null Promille“
		Telefon: 0175 9141016
Mo. – Do.	08:00 – 18:00 Uhr	Bahnhofsmission
Fr. – Sa.	08:00 – 12:30 Uhr	Bahnhof Südausgang
Di. + Sa.	17:00 – 22:00 Uhr	Teekeller – Offener Treff
Sa.	16:00 – 19:00 Uhr	Kinder- und Jugendtreff

Tierra - Eine Welt e. V., Kinder-Kultur-Café Camaleón, Lutherplatz 5

Telefon: 03581 878295, www.tierra-goerlitz.de

Mo. 14- tägl.

	15:00 Uhr	Mädchen- oder Jungentag
Di.	15:00 Uhr	offenes Café,
Mi.	09:30 Uhr	Krabbelcafé
	15:00 Uhr	Familien Café, Kunstkoffer (März bis Oktober)
Do.	15:00 Uhr	offenes Café, Großer Rat
Fr.	15:00 Uhr	offenes Café

Ausstellungen

Evangelische Kulturstiftung, Heilige-Grab-Straße 79/80

Telefon: 03581 315864, www.EvKulturstiftung.GR.de

Öffnungszeiten:

Heiliges Grab

Mo. – So. 09:00 – 18:00 Uhr

Führungen:

täglich 10:00 und 15:00 Uhr

Führungen mit Voranmeldung sind auch außerhalb der vorgeannten Zeiten möglich!

Ausstellungen im Kustoshaus **bis 23.06.:**

„Israel erlebt“ von Andreas Schroth, Chemnitz

vom 28.06. bis 31.10.2019: Reisebilder von Andreas Neumann-Nochten

Vernissage: **28.06., 14:30 Uhr**

Nikolaikirche

Mo. – So. 10:00 – 17:00 Uhr

bis 31.10.: „Das Paradies“ Johannes Maximilian Avenarius

Nikolaifriedhof

Mo. – So. 06:30 – 21:00 Uhr

Für Nikolaikirche und Nikolaifriedhof sind Führungen nur mit Voranmeldung, jedoch auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich! Letzter Einlass jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten!

Frauenkirche

Telefon: 03581 42879000, www.innenstadtgemeinde-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. – So. 11:00 bis 17:00 Uhr

Fotoausstellung bis 01.09.: „Sag mir wo die Blumen sind“

Galerie Brüderstraße, Brüderstraße 9 (ehemals Klinger)

Telefon: 03581 672410, www.kultur-service-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 11:00 -18:00 Uhr

Sa. 13:00 -18:00 Uhr

Ausstellungen: In regelmäßig wechselnden Ausstellungen präsentiert die Galerie die zeitgenössische künstlerische Produktion aus der Region und der Welt.

Sonderausstellung:

bis 31.10.: Kaufmannspaläste an der Via Regia – Die „Görlitzer Hallenhäuser“

bis 31.10.: „Inside out“ von Nora Mesaros und Mona Pourebrahim

Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e. V., Löbauer Straße 7

Fotomuseum

Telefon: 03581 878761, www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – So. 12:00 bis 16:00 Uhr

Kulturhistorisches Museum

Telefon: 03581 671355, www.museum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10:00 – 17:00 Uhr

Fr. – So. 10:00 – 18:00 Uhr

Barockhaus Neißstraße 30

Dauerausstellungen: Bürgerliche Kultur des Barock, Die Milich'sche Bibliothek, Der historische Bibliothekssaal der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, Kunst und Wissenschaft um 1800, Das Physikalische Kabinett des Adolfs Traugott v. Gersdorf Kabinettausstellung: In Italien, Sachsen und der Oberlausitz. Skizzenbücher und Ölstudien des Malers Adolf Gottlob Zimmermann

Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1 Dauerausstellungen: Von der Eiszeit bis ins frühe Görlitz, Vom Mittelalter bis zum Biedermeier, vom Impressionismus bis zum Expressionismus

Sonderausstellung bis 27.10.: SPORT SCHAU GÖRLITZ

Reichenbacher Turm, Obermarkt 12

Dauerausstellung: Stadtverteidigung und Türmerwesen

Landskron KULTURBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Telefon 03581 465157, www.landskron.de/besuch

Brauereiführungen über die Tradition der Görlitzer Braukunst und mit zünftiger Verkostung

Miejski Dom Kultury w Zgorzelcu, ul. Parkowa 1, 59-900 Zgorzelec

Telefon: +48 75 77 52 415, www.mdk.zgorzelec.eu

Ausstellungen: 22. - 23.06.: Blumenausstellung

ab 22.06: 17:00 Uhr: Ausstellung Fotografie

Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43

Telefon: 03581 407400, www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Juni 09:00 – 18:00 Uhr

Juli 09:00 – 18:00 Uhr

bis 11.08.: Wanderausstellung „Rotwild“

Schlesisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8

Telefon: 03581 87910, www.schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10:00 – 17:00 Uhr

Fr. – So. 10:00 – 18:00 Uhr

Jeden Montag, 10:00 Uhr, öffentliche Führung

Dauerausstellungen: Thematischer Rundgang „Landschaften und Städte“, „Schlesien in der alten Zeit“, „Schlesien wird preußisch“, „Die Provinz im Umbruch“, „Der schwierige Weg zur Moderne“, „Vom Kaiserreich zur Republik“, „Schlesien im Nationalsozialismus und im Zweiten Weltkrieg“, „Untergang und Neubeginn“

Sonderausstellung bis 23.02.2020: „Kopf und Zahl. Geschichte des Geldes in Schlesien“

Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1

Telefon: 03581 47605220, www.senckenberg.de/goerlitz

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 10:00 – 17:00 Uhr

Sa. + So. 10:00 – 18:00 Uhr

Dauerausstellungen:

- Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz
- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne
- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz
- 30-fach vergrößertes Bodenmodell

Sonderausstellungen: 200 Jahre Naturforschende Gesellschaft und Museum für Naturkunde Görlitz

bis 03.11.: „Amphibios – vom Wunder der Verwandlung“

Spielzeugmuseum Görlitz, Rothenburger Straße 7

Telefon: 03581 405870 (bitte Anrufbeantworter nutzen),

www.spielzeugmuseum-goerlitz.de

[Facebook.com/Spielzeugmuseum-Görlitz](https://www.facebook.com/Spielzeugmuseum-Görlitz)

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr. 10:00 – 16:00 Uhr

Sa. + So. 14:00 – 17:00 Uhr

Neues vom Städtischen Friedhof

Der Eigenbetrieb Städtischer Friedhof Görlitz bietet wieder für Interessierte zwei Führungen an:

Friedhofsführung: „Das richtige Grab“

Gab es früher auf den meisten Friedhöfen oft nur Reihen- und Familiengräber, so ist heute die Auswahl an verschiedenen Grabarten groß und das Angebot für den Laien mitunter unübersichtlich. Dazu kommen virtuelle Gräber und Friedwälder und Seebestattungen und Diamanten ... Die Konsequenzen einer Entscheidung, Folgekosten, weitere Bestattungs- und Trauermöglichkeiten sind am Anfang nur schwer einschätzbar. Bei einer Friedhofsführung am **Dienstag, dem 18. Juni 2019** sollen die Grabarten des Städtischen Friedhofes vorgestellt werden.

Dabei geht es auch um Gebühren und Grabpflege, später mögliche Bestattungen und Grabmale. Zwischendurch wird in gewohnter Weise bei Engeln Halt gemacht und das eine oder andere „Promi-Grab“ vorgestellt. Start ist **17:00 Uhr** an der Friedhofsverwaltung Schanze 11b.

Friedhofsführung: „Engelbummel“

Wann: Dienstag,
02.07.2019,
17:00 Uhr

Treffpunkt: Friedhofstraße,
Eingang Alter/
Neuer Friedhof

Engel begegnen uns auf dem Friedhof in Stein gehauen, aus Metall gebogen, vielleicht auch flüchtig auf Papier. Darüber hinaus sind manche der bestatteten Menschen engelhaft gewesen und es lohnt sich, über



Paargräber für 2 Urnen werden an Bäumen und an Mauern angeboten. Bei der Führung am 18.06. wird auch diese Grabart vorgestellt.

sie zu sprechen, sich an sie zu erinnern. Kleine Gedichte und Geschichten machen die Führung zu einem kurzweiligen Spaziergang, einem Engelbummel.

Beide Führungen sind kostenlos; es wird um Spenden gebeten.

(Foto: Evelin Mühle)

Einladung zur Ausstellung über den Volksaufstand vom 17. Juni 1953

Anlässlich des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953 präsentieren der Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur zusammen mit der Stadt Görlitz einen Teil der Ausstellung „Die DDR – Zwischen Repression und Widerspruch“ & „Diktatur und Widerspruch – DDR-Geschichte im Fokus“.

Die Ausstellung kann bis **30. Juni 2019 im Gleis 1 – Kulturpunkt (im Ostflügel des Görlitzer Bahnhofes), Bahnhofstraße 76**, besichtigt werden.

Die bereits im Bundestag und im Sächsischen Landtag gezeigte Ausstellung thematisiert unter anderem Ursachen, Verlauf und Folgen des Volksaufstandes in Dresden, Leipzig und Görlitz.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Dienstag und Donnerstag:
10:00 – 18:00 Uhr

Samstag und Sonntag:
10:00 – 15:00 Uhr

Anzeigen

ALLES FÜR DEN PERFEKTEN URLAUB.
WIR ÜBERPRÜFEN ALLE WICHTIGEN FAHRZEUG-BESTANDTEILE AUF ZUSTAND UND FUNKTION!

Autohaus BRENDLER
Tradition seit 1967

Am Flugplatz 20 · 02828 Görlitz
Telefon: 03581 32 390
www.autohaus-brendler.de

Erdbeerzeit Spargelzeit

frisches aus dem Spreewald
naturnaher Ricken

Täglich erntefrische Erdbeeren und Spargel aus dem Spreewald!

Besuchen Sie unsere Erdbeeren in Ihrer Nähe. Hier bekommen Sie alle Erzeugnisse direkt vom Spreewaldbauern, frisch vom Feld bzw. aus der Produktion. Ricken-Spargel und Erdbeeren aus dem Spreewald, naturnah erzeugt und sooo gesund.

FRISCH AUS DEM SPREEWALD

RICKEN DER SPREEWALDBAUERN



Familienfest feiert 15. Jubiläum

Das Familienfest des Lokalen Bündnisses „Görlitz für Familie“ feiert in diesem Jahr einen ganz besonderen Geburtstag: Bereits zum 15. Mal in Folge wird der Marienplatz anlässlich des Weltkindertages von und für Görlitzerinnen und Görlitzer zum Leben erweckt. Dabei laden die Akteure für **Samstag, dem 21. September**, in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr, mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm sowie einer bunten Auswahl an Infoständen, Unterhaltungs- und Mitmach-Angeboten Groß und Klein zum Mitfeiern ein.

Auch Sie wollen Teil des Familienfest-Jubiläums sein und sich, Ihren Verein, Ihre Initiative oder Organisation (ausgenommen politische Initiativen und

Parteien) mit einem Stand oder Angebot präsentieren? Informationen zur Anmeldung und zum Fest erhalten Sie per E-Mail an post@goerlitz-fuer-familie.de, telefonisch unter 03581 8787333 oder persönlich zu den Öffnungszeiten des Familienbüros.

Öffnungszeiten: Mo. & Mi. 10:00 – 17:00 Uhr | Di. & Do. 08:00 – 16:00 Uhr | Fr. 10:00 – 14:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kontakt:

Lokales Bündnis
„Görlitz für Familie“
Familienbüro
Demianiplatz 7
03581 8787333
03581 8789590
www.goerlitz-fuer-familie.de
post@goerlitz-fuer-familie.de

11. IKK classic Volkssportlauf anlässlich 40 Jahre Laufgruppe Landeskrone Görlitz e. V.

Aus Anlass des 40. Jubiläums der Laufgruppe Landeskrone Görlitz e. V. (1979 – 2019) finden am **9. August 2019, 18:00 Uhr** auf dem Sportplatz **Eiswiese**, Fröbelstraße das „Warm-up“ zum Volkssportlauf und viele Aktionen für die ganze Familie statt.

Neu im Programm ist der „Kita-run“. Weitere Infos dazu und Anmeldung über [\[ikkclassic-volkssportlauf-info.jimdofree.com\]\(http://ikkclassic-volkssportlauf-info.jimdofree.com\)](https://</p>
</div>
<div data-bbox=)

Der 800 Meter Bambini-Lauf startet um 18.20 Uhr, anschließend ab 19:00 Uhr beginnt der 5,5 km Lauf/Walking und der 8 Kilometer-Lauf. Bei einer Tombola werden lukrative Preise verlost. Für das leibliche Wohl und die musikalische Begleitung ist gesorgt.

Fête de la Musique Görlitz – Fest der Musik

Freitag, 21. Juni 2019

Der längste Tag des Jahres wird seit 1982 in Frankreich und mittlerweile auch in vielen deutschen Städten zum „Fest der Musik“. In Görlitz erklingt am 21. Juni auf mehreren Plätzen und Orten ab 12 Uhr Mittag Musik. Die „Fête de la musique“ bietet öffentliche Konzerte ohne Eintritt und die Musizierenden verzichten auf ihre Gage. Profi- und Laienmusiker, Bands, Orchester, Chöre und gemischte Ensembles tragen zum Programm bei und machen den Tag zu einem besonderen Erlebnis. Ein breites Netzwerk Kulturschaffender und Musikerinnen und Musiker hat sich auch dieses Jahr wieder zusammengefunden und wird in Görlitz den Sommeranfang begehen. An mehreren Spielorten sind in diesem Jahr unterschiedliche Musikstile und Aktionen zu erleben. Und noch mehr: das gesamte Wochenende steht in diesem Jahr im Zeichen der Musik und bietet auch am 22. und 23. Juni zwei weitere Veranstaltungen für Musikliebhaber.

Saal der Musikschule „Johann Adam Hiller“ (Fischmarkt):

ab 18:00 Uhr
Konzert des Gitarrenensembles der Musikschule gemeinsam mit einer Formation des Konservatoriums Dresden

Untermarkt vor dem Ratscafé:

ab 19:30 Uhr
Podium der Musikschule Johann Adam Hiller

Gelände der Rabryka (Bautzener Straße):

am Nachmittag
Ton.Labor-Bühne mit jungen Nachwuchsmusikern und Bands
Uferpark, Südstadt und weitere Spielorte:
Chöre, Einzelmusiker und Ensembles

Gelände der Rabryka das Festival „Summer Of Subculture“

Samstag, 22. Juni, 15:00 Uhr
mit Bands aus den Bereichen Ska, Punkrock und Metalcore (mit Eintritt)

Kreuzkirche, Erich-Mühsam-Straße

Sonntag, 23. Juni, 17:00 Uhr
Festkonzert aus Anlass des 80-jährigen Jubiläums der Musikschule „Johann Adam Hiller“ Görlitz mit Mixtura-Orchester, Jugendblasorchester, Jugendsinfonieorchester sowie Schülern der Musikschule „Johann Adam Hiller“

Kontakt:

fete-de-la-musique.goerlitz@gmx.de
wildwuchs.ev@gmx.de
www.derwildwuchs.de

Anzeigen

Richter Reisen

Die Gasteiner Thermalkur Bad Hofgastein 14.07. - 28.07.2019	1.345,- €
In München steht ein Hofbräuhaus 25.08. - 29.08.2019	495,- €
Sauerland – Land der tausend Berge 01.09. - 05.09.2019	455,- €
Ostseestrand & Seemannsgarn, Ostseeinsel Fehmarn 11.09. - 15.09.2019	525,- €
Achensee – Zillertal – Karwendelgebirge 22.09. - 27.09.2019	515,- €
Schätze Polens – Warschau und Danzig 08.10. - 13.10.2019	645,- €
Hamburg – Das Tor zur Welt 17.10. - 20.10.2019	395,- €
Saisonabschlussfahrt 25.10. - 27.10.2019	255,- €
Weihnachten im Wienerwald 23.12. - 27.12.2019	515,- €

Wir halten weitere Reiseangebote (Auto, Bus, Flug, Schiff) für Sie bereit!

Dr.-Friedrichs-Str. 5, 02826 Görlitz
Tel. (0 35 81) 4 72 60
reisebuero-richter@web.de
www.reisebuero-richter.de

**Reisebüro
Richter**

Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und nutzen Sie Ihre Chance auf neue Lebensqualität! Informieren Sie sich beim Beratungstag über die HiToP®- Hochtontherapie.

Dienstag, den 09.07.2019 in der PLUSPUNKT APOTHEKE GÖRLITZ, Berliner Straße 60, 02826 Görlitz

Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin.

Apothekerin Gudrun Scholze

Telefon: 03581 – 87 83 63



Hilfe in schweren Stunden

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.



Qualitätszertifizierter Bestattungsinhaber
EUROCERT
ISO 9001:2015



GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht erreichbar

Am Brautwiesenplatz | 02826 Görlitz | **03581/307 017**
 Markt 20 | 02899 Ostritz | **035823/777 31**

STEINMETZBETRIEB DÖCKE & WENZEL GbR

Naturstein für Grabmale und Bau



Friedhofstr. 7b, 02828 Görlitz
 Telefon 03581 - 31 27 15
 Telefax 03581 - 8737040
 info@natursteinamfriedhof.de
 www.natursteinamfriedhof.de



Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 9.00 Uhr - 17.00 Uhr · Do 9.00 Uhr - 18.00 Uhr · Fr 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache.



Ulrich GÖRLITZ
 Obermarkt 15
 ☎ 03581/47360

Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle • Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Särge aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893
www.goerlitzer-bestattungshaus.de



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

... und wir lieben die neuen Sport- & Sonnenbrillen Trends!

Wir präsentieren Ihnen die aktuellen Kollektionen und beraten Sie gerne, was Ihre persönliche Sonnenbrille konkret für Sie leisten kann - und sollte.





Augenoptik Thomas Wünsche | Jakobstr. 4a | 02826 Görlitz | Tel.: 03581/403011 | www.optik-wuensche.de



DER SOMMER
 Kommt!
 ...



Görlitzer Traditionsradrennen „Rund um die Landeskrone“

Am **Sonntag, dem 7. Juli 2019**, sind in Görlitz wieder blitzende Speichen und durchtrainierte Waden zu sehen. Dann kämpfen beim Radsportklassiker „Rund um die Landeskrone“ hunderte Radsportler um Medaillen.

Diese Rennveranstaltung wird dieses Jahr zum 84. Mal in der Neißestadt ausgetragen. Der Bund deutscher Radfahrer ist mit der Organisation durch den Postsportverein Görlitz, Abteilung Radsport, sehr zufrieden. Somit wurde die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der Senioren wieder an Görlitz vergeben. In drei Alterskategorien werden die Deutschen Meister der besten Senioren des Rennradsports aus ganz Deutschland in Görlitz an den Start gehen. Abermals werden dabei gleichzeitig auch die Senioren-Landesmeister von Sachsen ermittelt.

Für alle Radsportbegeisterten, egal ob älter oder jünger, werden die beliebten Jedermann-Rennen im Rahmen des Lausitzcups der Jedermänner, einer Rennserie in

Brandenburg und Sachsen, und das „Fette-Reifen-Rennen“ für Kinder durchgeführt.

Der 17,3 Kilometer lange Rundkurs mit Start und Ziel auf der Promenadenstraße in Höhe des Hotels „Burghof“ führt über Kunnerwitz-Jauernick-Buschbach-Friedersdorf-Pfaffendorf-Schlauroth-Grenzweg-Grundstraße-Promenadenstraße.

Solch ein Straßenradrennen ist unausweichlich auch mit Verkehrseinschränkungen verbunden. Die Promenadenstraße ist an diesem Tag zwischen Friesenstraße und Landeskrone voll gesperrt, der Verkehr auf dem Rundkurs nur in Rennrichtung möglich. Parkplätze am Fuß der Landeskrone sind gesperrt oder nur schwer erreichbar.

Besucher der Landeskrone oder des Rennens sollten bitte die Straßenbahn nutzen, zu Fuß gehen oder – wie die Sportler – mit dem Rad fahren. Des Weiteren entfallen aufgrund des Radrennens am Sonntag, dem 7. Juli

2019, die Fahrten der Buslinie Görlitz-Pfaffendorf-Friedersdorf ersatzlos. Die Fahrt ab 16:30 Uhr wird als Angebot aufrechterhalten. Dies ist eine Festlegung der RBO Regionalbus Oberlausitz. Im Rahmenprogramm wird das Fette-Reifen-Rennen für alle Mädchen und Jungen in den Altersklassen 6 - 7/8 - 10/11 - 12 Jahre durchgeführt. Anmeldungen dazu per E-Mail unter radsport-goerlitz@freenet.de, telefonisch bzw. mit Fax über 03581 310844 oder am Renntag bis um 09:15 Uhr am Grenzweg/Grundstraße direkt am Start, der dann um 09:35 Uhr erfolgt. Das Ziel ist nach 1,8 Kilometern am Burghof. Rennräder sind bei diesem Wettkampf nicht zugelassen, die Reifenbreite muss mindestens 30 Millimeter betragen.

Es besteht Helmpflicht. Ebenso gibt es das Rennen der Jedermänner und -frauen. Minderjährige ohne Lizenz müssen ein Gesundheitsattest und eine Teilnahmebestätigung der Eltern

vorlegen. Die Startgebühr beträgt 20,00 Euro. Meldungen können im Meldeportal des Lausitzcup www.lausitzcup.de oder am Renntag bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro im Victoriagarten Promenadenstraße, dann aber mit Nachmeldegebühr, erfolgen. Für die Bereitstellung des Zeitnahmetransponders wird eine Kautions erhoben.

Helfer gesucht!

Zur Durchführung des Radklassikers „Rund um die Landeskrone“ am 7. Juli 2019 suchen die Organisatoren vom Postsportverein Görlitz noch Helfer, vor allem zum Auf- und Abbau an der Rennstrecke und im Start-/Zielbereich. Alle Helfer erhalten Getränke, Verpflegung und ein T-Shirt vom Verein. Hilfsbereite Interessenten melden sich bitte per Mail unter radsport-goerlitz@freenet.de oder telefonisch bei Jürgen Schmidt, Telefon 03581 310844.

Anzeigen

allbö Raumausstattung GmbH

FUSSBODENBAU-VERLEGEN ALLER BELÄGE
PARKETT-LAMINAT-SANIERUNG HOLZBÖDEN
SONNENSCHUTZ-VERTIKALANLAGENPRODUZENT
KETTELSERVICE

Christoph-Lüders-Str. 34 · 02826 Görlitz
Tel. 0 35 81 / 31 80 91 · Fax 0 35 81 / 31 85 05
Funk 01 72 / 4 41 72 21

www.allboe.de · e-Mail: info@allboe.de

Rögo

Heizung & Sanitär

Inh. Thomas Nitsche · Hauptstraße 6 · 02829 Schöpstal OT Ebersbach
Telefon: 03581 314195 · Fax: 03581 314196
E-Mail: roego@roego.de · Web: www.roego.de

Ihr Partner für Heizung · Sanitär · Lüftung

- Badeinbau
- Pellet-/Holzheizung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Brennwerttechnik
- Wartungen
- Materialverkauf
- Heizöl-Kleinverkauf

40 Jahre Görlitzer Kirchenorchester

Gemeinsam laden der Görlitzer Theater- und Musikverein e. V. und das Görlitzer Kirchenorchester zum Sommerkonzert für **Sonntag, den 23. Juni 2019, 17:00 Uhr**, in die Christuskirche Görlitz-Rauschwalde ein.

Auf dem Programm stehen folgende Werke:

- H. Schütz, „Lobe den Herrn meine Seele“ SWV39, Psalm 103 für Soli, Chor mit Instrumenten und Basso Continuo,
- J. S. Bach, Kantate BWV93 „Wer nur den lieben Gott lässt walten“, für Soli, Chor, Instrumente und Basso Continuo
- J.S. Bach, Brandenburgisches Konzert Nr. 5 BWV1050
- N. Amani, 4 Pieces caractéristiques, op.7 in einer Bearbeitung für Orchester von Hans Effner, **Erstaufführung**
- G. Fr. Malipiero, 3 Dance antice, in einer Bearbeitung für Orchester von Hans Effner **Erstaufführung**
- J. G. Rheinberger, „Dextera Domini“, für Chor und Orgel in einer Bearbeitung für Or-

chester von Andreas Marti

- F. M. Bartholdy, „Verleih uns Frieden gnädiglich“, Choral-kantate für Chor und Orchester, Arrangement Andreas Marti

Folgende Künstler werden das Konzert solistisch mitgestalten: Prof. Andreas Marti, Bern-CH, Cembalo

Rüdiger Karbaum, Görlitz, Violine
Maria-Barbara Salewski, Herrnhut, Flöte

Martina Kroll-Hurtig, Görlitz, Sopran

Kerstin Domrös, Cottbus, Mezzosopran

Peter Ewald, Cottbus, Tenor
Gerry Zimmermann, Berlin, Bariton

Kirchenchor der Ev. Innenstadtgemeinde Görlitz und Thomas Chor Köniz – CH

Görlitzer Kirchenorchester
Choreinstudierung: Prof. Andreas Marti, Bern-CH und Reinhard Seeliger, Görlitz

Leitung: Theresa Haupt, Niesky, Orchesterwerke

Reinhard Seeliger, Görlitz, Prof. Andreas Marti Chorwerke



Die individuelle Immobilie



Ökologisch bauen mit Holz-Fertighäusern

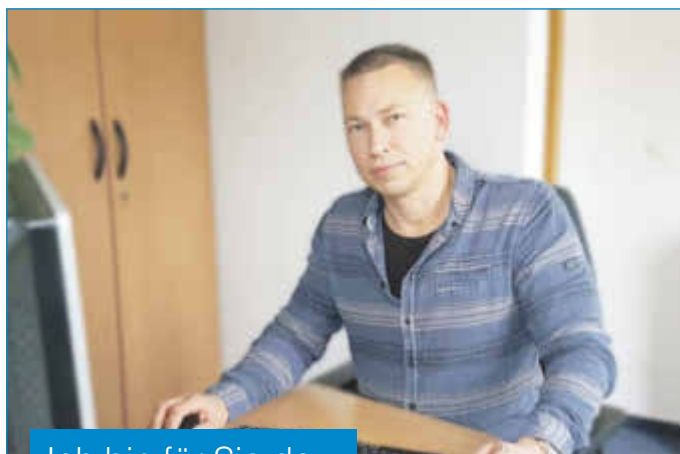
Anzeige

Ökologisch bauen bedeutet, im Einklang mit der Umwelt und im Interesse der Gesundheit zu bauen. Dabei setzt sich der Begriff der Ökologie im Eigenheimbau aus mehreren Faktoren zusammen. Diese beginnen beim Energiegehalt der verwendeten Materialien und erstrecken sich weiter über die Energieeinsparung, die biologische Verträglichkeit des eingesetzten Baustoffs und die Recycelfähigkeit des eingesetzten Materials.

Hier setzen Holz-Fertighäuser an: Sie sparen nicht nur Energie, sondern sie erhöhen auch dank der natürlichen Haptik und Optik sowie der warmen Oberfläche und der Raumluft regulierenden Wirkung von Holz das Wohlempfinden und sie verringern die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre. „Außerdem erfordert die Herstellung von Bauprodukten aus Holz einen geringeren Energieaufwand als vergleichbare konventionelle Baustoffe“, so der Dirk-Uwe Klaas, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). Zudem begünstigt das Naturmaterial Holz auf Grund seiner Materialeigenschaften eine hoch-effiziente Wärmedämmung und führt damit zu einem geringeren Primärenergiebedarf für die Heizung. (BDF/DS)

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 2956922

Fax: 03535 489-233 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

HEIDENESCHER

Sicherheitstechnik
Schlüsseldienst / Briefkästen / Stempel / Schilder & Pokale

zu Hause alles sicher?

Inh. André Tzschoppe
Bismarckstr. 5, 02826 Görlitz | Fon 03581 - 400956 Fax 400955

GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

Mit attraktivem Begrüßungspaket für Neugörlitzer

KOMMWOHNEN

Service GmbH

Auf Lebenszeit

Selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter
Wir sanieren für Sie in allen Stadtgebieten von Görlitz.

KommWohnen Service GmbH
Krausulstr. 65 | 02826 Görlitz
☎ 46 10 | info@kommwohnen.de
www.kommwohnen.de



Musikschule „Johann Adam Hiller e. V.“ feiert 80-jähriges Jubiläum

Jubiläumskonzert

Anlässlich des 80. Geburtstages möchte die Musikschule Johann Adam Hiller ihre Gäste mit einem spannenden und abwechslungsreichen Programm beschenken.

Was Musikschule alles zu bieten hat, ist am **Sonntag, dem 23. Juni 2019, 17:00 Uhr** in der **Kreuzkirche Görlitz** (Erich-Mühsam-Straße/Arndtstraße) live mitzuerleben. Der Einlass beginnt 16:30 Uhr.

Neben dem Mixtura-Orchester, bestehend aus vielen jungen Instrumentalschülern und einem Chor von MFE-Kindern (musikalische Früherziehung), zeigen das Jugendsinfonie-, das Jugendblasorchester, die Bigband, ein Gesangsquintett, das Ensemble Alte Musik und vieles andere ihr Können. Denn 80 Jahre muss man feiern! Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Schuljahresabschlusskonzert

Es ist eine wichtige Tradition geworden, das Schuljahr der Musikschule Johann Adam Hiller mit einem Konzert abzuschließen, erfolgreiche Schüler zu ehren und gemeinsam in die Sommerpause zu starten.

Interessierte sind recht eingeladen, diesen musikalischen Abend mitzuerleben. Neben dem Jugendsinfonieorchester

werden zahlreiche Solisten und Ensembles zu hören sein.

Wann:

Donnerstag, 27.06.2019,
18:00 Uhr
(Einlass ab 17:30 Uhr)

Wo:

Saal der Adventgemeinde,
Bautzener Straße 21
(Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten)

Open-Air-Podium

Die Jazz-Rock-Pop-Abteilung der Musikschule J. A. Hiller e. V. Görlitz gibt ihr jährliches Stell-dich-ein am **3. Juli, 20:00 Uhr** im **Ratscafé** am Untermarkt in

Görlitz. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm quer durch alle Genres. Aufgrund der großen Nachfrage heißt es „Plätze sichern“!

Workshop im KIDROLINO

Der Kinder- und Familientreff KIDROLINO lädt interessierte Eltern für **Dienstag, den 25. Juni 2019**, von 09:00 bis 11:00 Uhr zum Workshop „Partnerschaftlich erziehen“ ein. An diesem Vormittag dreht sich alles um die Frage, wie man die Partnerschaft, aber auch die Elternschaft gut unter einen Hut bringen kann. Währenddessen wird eine Kinderbetreuung für Kleinkinder

angeboten. Um Anmeldung wird gebeten. Der Teilnehmerbeitrag ist bitte zu erfragen.

Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Görlitz e.V.,
Gersdorfstraße 5
03581 301100
info@kinderschutzbund-goerlitz.de
www.kinderschutzbund-goerlitz.de

Auf zum Sommerfest in Ludwigsdorf



Das Sommerfest Ludwigsdorf/Ober-Neundorf wird dieses Jahr wieder am letzten Samstag im Juni, dem **29.06., ab 14:00 Uhr** stattfinden. Die Organisatoren rund um Ortsvorsteher Karsten Günther-Töpert freuen sich schon jetzt auf viele Besucher aus Nah und Fern.

(Zeichnung: Andreas Neumann-Nochten)

Anzeige

Anzeige



OTTO - Fahrschule

Ausbildung aller Klassen
Aufbauseminarkurse

Ferienkurse

08.07. – 16.07.2019

05.08. – 13.08.2019

jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr

Theorieunterricht auch donnerstags
von 18.00 bis 21.00 Uhr möglich.

Demianiplatz 26 · 02826 Görlitz · **Telefon 03581/314888**
Fax 318788 · www.fahrschule-otto.de · Kontakt@fahrschule-otto.de

Anmeldung: Montag - Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

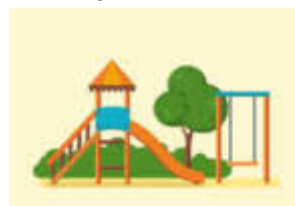
Kfz-Prüfcenter Spantig

Dipl.-Ing.(FH) Maik Spantig

Wir prüfen nicht nur **Kfz** –
jetzt auch **Spielplätze** und **Spielgeräte** nach DIN/EN 1176
Erstabnahmen und Sicherheitsprüfungen
sowie

Schultafeln nach DGUV Vorschriften 1 u. 81, ebenso
Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel
und

wir führen für alle Bereiche der KFZ-Branche
Unterweisungen, Gefährdungsbeurteilungen und
Beratungen im Bereich der **Arbeitssicherheit** durch.



Sicher ist sicher!
Wir beraten Sie gern!

Gottlieb-Daimler-Str. 16, 02828 Görlitz, Tel.: 035829-60148,
info@sv-spantig.de, www.kfz-sachverstaendigenbuero-spantig.de

Apotheken-Notdienste

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der Krankentransport kann mit der Telefonnummer 0700 19222597 bestellt werden.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	18.06.2019	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Mittwoch	19.06.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Donnerstag	20.06.2019	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	38510
Freitag	21.06.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Samstag	22.06.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Sonntag	23.06.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Montag	24.06.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Dienstag	25.06.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Mittwoch	26.06.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828 71816
Donnerstag	27.06.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Freitag	28.06.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Samstag	29.06.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Sonntag	30.06.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Montag	01.07.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Dienstag	02.07.2019	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	406939
Mittwoch	03.07.2019	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Donnerstag	04.07.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Freitag	05.07.2019	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	38510
Samstag	06.07.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Sonntag	07.07.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Montag	08.07.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Dienstag	09.07.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Mittwoch	10.07.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Donnerstag	11.07.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828 71816
Freitag	12.07.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Samstag	13.07.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Sonntag	14.07.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Montag	15.07.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Dienstag	16.07.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525

Anzeige

Die Kia CEED Familie - AUFREGEND, AUFFALLEND, DYNAMISCH

7 Jahre Kia-Herstellergarantie

ab 15.990,- €



Der Kia
CEED

schlägt VW Golf*

* Kia Ceed 1.4 T-GDI lt. Test Auto Bild 16.08.2018



Der Kia
CEED
Sportswagon

Schafft Räume und Möglichkeiten
mit mehr als 1600 Liter Stauraum



Der Kia
PROCEED GT

Faszinierend sportlich
mit 204 PS

KIA
KIA MOTORS
The Power to Surprise™

...Autohaus • Service • Autoteilemarkt...
Schäferei 10 • 02906 Waldhufen
Tel.: 03588/25180
www.autohaus-fohl.de



FOHL Wir
machen mobil.
& Partner GmbH

Sprechzeiten der Schiedsstellen der Stadt Görlitz

Das Verfahren vor den Schiedsstellen dient dem Ziel, Rechtsstreitigkeiten durch eine Einigung der Parteien beizulegen.

Bezirk 3: Innenstadt/Südstadt
Hugo-Keller-Straße 14, Jägerkaserne, Zi. 171
 Friedensrichter: Herr Hans-Peter Prange
 Protokollführerin: Frau Gertraude Brückner
 Sprechtag 2019 24.06.; 26.08.; 30.09.; 28.10.; 25.11.; 16.12.
 jeweils 17:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 03581 671711 während der Sprechzeit

Bezirk 5: Königshufen/Klingewalde/Historische
Altstadt/Nikolaivorstadt
Ludwigsdorf/Ober-Neundorf,
Alexander-Bolze-Hof 25, 02828 Görlitz
 Friedensrichter: Herr Thomas Andreß
 Protokollführerin: Frau Anke Hollain
 Sprechtag 2019: 11.07.; 08.08.; 12.09.; 10.10.; 07.11.; 05.12.
 jeweils 17:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 03581 318080 während der Sprechzeit

Bezirk 8: Weinhübel/Rauschwalde/Biesnitz/Hagen-
werder/Tauchritz/ Schlauroth/Kunnerwitz/
Klein Neundorf
Bürgerbüro Weinhübel,
Leschwitzer Straße 21
 Friedensrichter: Herr Jens-Rüdiger Schubert
 Protokollführerin: Frau Margit Hanusch
 Sprechtag 2019: 09.07.; 06.08.; 10.09.; 01.10.; 05.11.; 03.12.
 jeweils 17:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 0173 2864942 während der Sprechzeit

Anfragen außerhalb der Sprechtag sind darüber hinaus möglich unter:
 Stadtverwaltung Görlitz, Frau Prasse, Telefon 03581 671580

Anzeigen

Gesund | Fit & Schön
 bis ins hohe Alter

Lust auf Veränderung

- mehr Farbe
- mehr Volumen • neue Frisur

SALON PETER Die neuen Trends jetzt bei uns!

Inh. Karl-Heinz Peter
 Görlitz · Dr.-Friedrichs-Straße 10
 ☎ 0 35 81-40 62 80

Kleine Änderungen können viel bewegen

Anzeige

Sport treiben, sich gesünder ernähren, mit dem Rauchen aufhören oder mehr Zeit mit der Familie verbringen anstatt von einem Termin zum anderen zu hetzen: Oft nimmt man sich vor, mehr für seine Gesundheit und sein allgemeines Wohlbefinden zu tun - doch im Alltag sind die guten Vorsätze meist nach kurzer Zeit wieder vergessen. „Häufig liegt es an mangelnder Motivation, an Zeitmangel oder weil man von den alten Gewohnheiten nicht lassen kann, wenn es mit der Umsetzung nicht klappt“, sagt Gesundheitsexpertin Katja Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Mit der richtigen Anleitung allerdings könne es gelingen, den inneren Schweinehund zu überwinden und positive Erlebnisse zu schaffen, die zu mehr Lebensqualität führen. Das Gesundheits- und Lebensfreude-Konzept (GLK) des Berufsverbandes der Präventologen e.V. beispielsweise ist ein Gesundheitstraining, das dabei hilft, innere wie äußere Hindernisse auf dem Weg zu einer gesünderen Lebensweise zu überwinden. Was macht mich zufrieden und glücklich? Wie kann ich am besten abschalten und entspannen? Was esse ich gerne und welche Nahrungsmittel tun mir gut? Das sind nur einige der Fragen, mit denen sich jeder Einzelne beim Training auseinandersetzt. Alle Informationen zu diesem Gesundheitsangebot sowie Adressen zertifizierter Trainer gibt es unter www.praeventologe.de. In der Gruppe können die Teilnehmer neue Verhaltensmuster ausprobieren und erleben, wie sie mit kleinen Änderungen viel bewegen können. Lebenspraktische Fertigkeiten werden dabei ebenso verbessert wie soziale Kompetenzen. Der Gesundheitskurs umfasst theoretische wie praktische Elemente und wird von den Krankenkassen als Präventionskurs sowie als ergänzende Leistung zur ambulanten Rehabilitation anerkannt. Die Krankenkassen übernehmen einen Teil der - oder auch alle - Kurskosten.

djd 53498pn

Aktion

3 Monate kostenlos
FITNESS · SAUNA · KURSE

Angebot gültig für Neukunden bei Abschluss eines Vertrages bis 31.07.2019

TOP FIT
 FITNESSSTÜTZE & WELLNESSCARE

www.top-fit-goerlitz.de
 Telefon 035 81 / 40 52 25
 Zittauer Straße 13
 02826 Görlitz



Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Görlitz gratuliert den neuen Erdenbürgern und deren Eltern

Im Monat Mai wurden 55 Babys im Standesamt Görlitz beurkundet, davon 28 Jungen und 27 Mädchen.



Herzlichen Glückwunsch

Es gratulieren die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat den folgenden Jubilaren

am 18.06.

Frau Edda Freigang	zum 80. Geburtstag
Frau Margit Spilner	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Juszak	zum 85. Geburtstag
Herrn Erich Schulze	zum 85. Geburtstag
Frau Ingrid Winkler	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Wohlmann	zum 85. Geburtstag
Herrn Heinz Lössel	zum 90. Geburtstag

am 19.06.

Frau Gisela Michel	zum 80. Geburtstag
--------------------	--------------------

am 20.06.

Herrn Heinz Brosig	zum 80. Geburtstag
Frau Sieglinde Maruhn	zum 80. Geburtstag
Frau Inge Zippel	zum 80. Geburtstag
Frau Gerda Gumbrich	zum 85. Geburtstag

am 21.06.

Frau Friederike Meier	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Pohl	zum 80. Geburtstag
Frau Margarete Rösler	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Schütze	zum 85. Geburtstag

am 22.06.

Frau Waltraud Kowalski	zum 80. Geburtstag
------------------------	--------------------

am 23.06.

Frau Sigrid Leukner	zum 80. Geburtstag
Frau Anneliese Röhrich	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Weigand	zum 80. Geburtstag
Frau Eugenia Weber	zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Wersig	zum 85. Geburtstag
Frau Sigrid Müssig	zum 90. Geburtstag
Frau Johanna Pogoda	zum 90. Geburtstag
Frau Jutta Wollstadt	zum 90. Geburtstag
Frau Edith Gorski	zum 95. Geburtstag

am 24.06.

Frau Gisela Güttler	zum 80. Geburtstag
Herrn Eberhard Zitzka	zum 80. Geburtstag
Frau Erika Hacke	zum 85. Geburtstag
Herrn Johann Thiele	zum 85. Geburtstag
Frau Gerda Stöbe	zum 95. Geburtstag

am 25.06.

Herrn Harry Siebeck	zum 80. Geburtstag
Frau Waltraud Bartel	zum 85. Geburtstag
Frau Inge Kryszohn	zum 85. Geburtstag
Frau Edith Ernst	zum 90. Geburtstag
Frau Renate Markwirth	zum 90. Geburtstag

am 26.06.

Herrn Hans Mett	zum 80. Geburtstag
Herrn Helga Oschee	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Schoder	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Meier	zum 85. Geburtstag

am 27.06.

Frau Irmgard Pahl	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Pilz	zum 85. Geburtstag
Frau Charlotte Lunscher	zum 90. Geburtstag

am 28.06.

Frau Melitta Berger	zum 80. Geburtstag
Frau Edith Liepelt	zum 85. Geburtstag
Frau Eva Eibeck	zum 90. Geburtstag

am 29.06.

Frau Erika Bühn	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Schwiebus	zum 80. Geburtstag
Herrn Helmut Woitd	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Dehnst	zum 90. Geburtstag
Herrn Hubertus Wünsche	zum 90. Geburtstag

am 30.06.

Herrn Heinrich Andrees	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Ladusch	zum 80. Geburtstag
Frau Regina Weidner	zum 80. Geburtstag
Herrn Siegfried Wiesenhütter	zum 85. Geburtstag

am 01.07.

Herrn Helmut Hübner	zum 80. Geburtstag
Herrn Dieter Kluge	zum 80. Geburtstag
Frau Barbara Wagner	zum 80. Geburtstag
Herrn Dieter Wohnberger	zum 80. Geburtstag
Frau Lucie Schmidt	zum 85. Geburtstag

am 02.07.

Frau Irene Herrmann	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Lahl	zum 80. Geburtstag
Frau Rotraut Schallwig	zum 80. Geburtstag
Herrn Dietmar Zinkler	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Schenke	zum 85. Geburtstag
Frau Elfriede Altus	zum 90. Geburtstag

am 03.07.

Frau Ingeborg Keich	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Müller	zum 90. Geburtstag

am 04.07.

Herrn Heinz Förder	zum 90. Geburtstag
Herrn Gerda Schöps	zum 95. Geburtstag

Anzeige



BEMOBIL
Berndt Mobilitätsprodukte GmbH

4.000 € ZUSCHUSS
pro Person mit Pflegegrad






- ♦ Treppensitzlifte
- ♦ Wannenlifte
- ♦ Plattformlifte
- ♦ Aufstehhilfen
- ♦ Hebelifte
- ♦ Seniorensessel
- ♦ Rampensysteme
- ♦ Elektromobile

Jetzt den neuen Produktkatalog sichern!

Äußere Lauenstraße 19
02625 Bautzen
E-Mail info@bemobil.eu

www.bemobil.eu

Kostenlose Beratung
03591 599 499



am 05.07.

Frau Gisela Heinze zum 80. Geburtstag
 Frau Renate Jerye zum 80. Geburtstag

am 06.07.

Herrn Wolfgang Anders zum 80. Geburtstag

am 07.07.

Herrn Wolfgang Eisner zum 80. Geburtstag
 Herrn Helmut Richter zum 80. Geburtstag
 Frau Jutta Walter zum 85. Geburtstag

am 08.07.

Frau Krystyna Berndt zum 80. Geburtstag
 Frau Dr. Brigitte Himmstedt zum 80. Geburtstag
 Frau Regina Müller zum 80. Geburtstag
 Frau Brigitte Rückert zum 80. Geburtstag
 Herrn Horst Walter zum 85. Geburtstag

am 09.07.

Herrn Peter Cichy zum 80. Geburtstag
 Herrn Waltraud Kretschmer zum 80. Geburtstag
 Herrn Dietmar Mittrach zum 80. Geburtstag
 Frau Renate Siegmund zum 80. Geburtstag
 Frau Ursula Seidel zum 85. Geburtstag

am 10.07.

Frau Brigitte Hanikel zum 80. Geburtstag
 Frau Waltraud Schmidt zum 80. Geburtstag
 Herrn Helmut Zuche zum 85. Geburtstag

am 11.07.

Frau Elfriede Holz zum 85. Geburtstag
 Herrn Karl Heinz Neugebauer zum 85. Geburtstag
 Herrn Werner Scheibe zum 85. Geburtstag
 Frau Helga Schmidt zum 85. Geburtstag

am 12.07.

Frau Hannelore Harwart zum 80. Geburtstag
 Frau Krystyna Komor zum 80. Geburtstag
 Herr Siegfried Rückert zum 80. Geburtstag
 Frau Ruth Stille zum 85. Geburtstag

am 13.07.

Frau Brigitte Bräuer zum 80. Geburtstag
 Herrn Baldur Stach zum 80. Geburtstag

am 14.07.

Herrn Sigurd Findekleo zum 80. Geburtstag
 Herrn Werner Horn zum 80. Geburtstag
 Frau Waltraud Hausting zum 85. Geburtstag
 Frau Irmgard Thiel zum 85. Geburtstag

am 15.07.

Frau Edith Faulhaber zum 80. Geburtstag
 Frau Christine Jasinski zum 80. Geburtstag
 Frau Siegrid Wehlte zum 80. Geburtstag
 Herrn Horst Matschos zum 85. Geburtstag

am 16.07.

Frau Bärbel Blumrich zum 80. Geburtstag
 Frau Helga Brinck zum 80. Geburtstag
 Frau Ute Mey zum 80. Geburtstag
 Herrn Detlef Helmut Seidel zum 80. Geburtstag
 Herrn Ernst Weinert zum 80. Geburtstag
 Herrn Klaus Wilmes zum 80. Geburtstag
 Herrn Heinz Kotter zum 90. Geburtstag
 Frau Hildegard Heidrich zum 95. Geburtstag



Anzeige



**BETREUUNG UND PFLEGE
 IN EINER WOHLFÜHLATMOSPHERE**

**DIE SENIARENTAGESSTÄTTE IST
 EIN TREFFPUNKT FÜR SIE, WENN:**

- Ihnen Bewegung und Aktivitäten gemeinsam mit Anderen gut gefällt
- Sie gern Kontakt zu Gleichgesinnten haben wollen
- Sie Bewegung an frischer Luft und Natur genießen möchten

Atrium Senientagesstätte Schindler
 Pfeiffergasse 9, 02828 Görlitz/OT Ludwigsdorf
 Tel.: 0 35 81 / 7 66 95 35
 info@atrium-goerlitz.de
 www.atrium-goerlitz.de



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- strukturierter Tagesablauf mit festen Ritualen und gemeinsamen Mahlzeiten
- qualifizierte pflegerische Versorgung
- vielseitige Beschäftigungsangebote
- anregende und entspannende Aktivitäten
- Veranstaltungen und Highlights (z. B. Fasching, Oktoberfestwoche, lebendiger Weihnachtskalender)
- Fahrdienst, der Sie abholt und wieder nach Hause bringt

Anzeige

Sicherheitsnotruf - Deutschland GmbH
Ihr Hausnotruf für alle Lebenslagen.
Ob medizinischer Notfall, bei Feuer oder Sie brauchen die Polizei ...
Ein Knopfdruck genügt und wir sind für Sie da!
24 Stunden täglich - 365 Tage im Jahr.



Schlüsselverwahrung
 Sicherheitsnotruf - Deutschland GmbH
 Tel.: 03581 738872, E-Mail: seidel-goerlitz@t-online.de
 www.snd-sicherheitsnotruf.de

Ronald Seidel

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Bürgersprechzeit in Hagenwerder/Tauchritz

jeden ersten Dienstag im Monat
 von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Termin: **02.07.2019**
 Ort: Büro des Ortschaftsrates
 Hagenwerder/Tauchritz
 Karl-Marx-Straße 13/14

Bürgersprechzeit in Weinhübel

jeden dritten Donnerstag im
 Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Termin: **18.07.2019**
 Ort: Büro Schiedsstelle Bezirk 8
 Leschwitzer Straße 21

Kontakt:

Polizeirevier Görlitz
 03581 6500

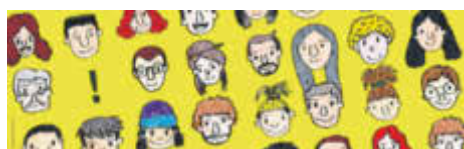
Sprechzeiten des Ombudsmannes der Kreisärztekammer, Dr. Edzard Bertram

Ort: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3
 Jeden Montag 15:00 - 17:00 Uhr
 Anmeldung unter der Telefonnummer: 03581 48000

Öffentliche Stammtischsitzungen der Bürgerräte

Bürgerrat	Wann/Beginn	Ort
Biesnitz	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Rosenhof Geschwister-Scholl-Straße 15
Innenstadt Ost	ab Juli 1. Dienstag im ungeraden Monat 19:00 Uhr	Hotel Bon Apart Elisabethstraße 41
Innenstadt West	1. Donnerstag 18:00 Uhr	Nachbarschaftsladen „Wil- der Westen“ Leipziger Platz
Klingewalde/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Nikolai-Café Nikolaigraben 4
Rauschwalde	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Pflegestift Rauschwalde Friedrich-List-Straße 8a
Südstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Stadtteilladen Biesnitzer Straße 30
Weinhübel	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus Landheimstraße 8
Königshufen	2. Dienstag, 19:00 Uhr	Gartensparte Damaschke (Eingang über Tor Nr. 7; Garten Nr. 88)

Siehe www.goerlitz.de/buerbeteiligung



Termine Erste-Hilfe-Kurse

Erste Hilfe Führerschein

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
 Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
 Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 29.06.2019, 06.07.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452
 E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Grundkurs für Führerschein und Ersthelfer in Betrieben

Wo: Arbeiter-Samariter-Bund
 Grenzweg 8

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 06.07.2019, 11.07.2019

Kontakt: Telefon: 03581 735105
 E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 22.06.2019

Kontakt: Telefon: 03581 480021
 E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
 Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
 Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 18.06.2019, 27.06.2019, 02.07.2019, 11.07.2019,
 16.07.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452
 E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Fortbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
 Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
 Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 20.06.2019, 25.06.2019, 04.07.2019, 09.07.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452
 E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Kurs bei Kindernotfällen

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
 Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
 Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 16:30 Uhr

Termine: 22.06.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452
 E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Anzeige

www.diemaklerin.com

Sandra Gollmer

Hausverwaltung
Vermietung / Verkauf

Funk: 0171 - 35 02 813
 Tel.: 03581 - 41 25 69
s.gollmer@diemaklerin.com

C.-v.-Ossietzky-Str. 23
 02826 Görlitz

Sprechstunden des Suchdienstes

Im Jahr 2019 wird der Suchdienst des DRK in Görlitz wieder behilflich bei der Suche der im Zweiten Weltkrieg vermissten Angehörigen sein.

Der DRK-Suchdienst als Anlaufstelle für Menschen, die aufgrund von bewaffneten Konflikten, Katastrophen, Flucht, Vertreibung oder Migration nicht wissen, wo sich ihre Angehörigen aufhalten, bietet jeden ersten Donnerstag im Monat eine Sprechstunde an.

Nächster Termin ist der 04.07.2019;

von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Adresse: Lausitzer Str. 9, 02828 Görlitz.

Kontakt:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt
und Land e. V.
DRK-Suchdienst
Ingo Ulrich, Tel. 03581 362453
ingo.ulrich@drk-goerlitz.de

Termine Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratsitzungen

Lt. Sitzungskalender des Stadtrates/Ausschüsse und Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Görlitz

**Donnerstag, 27. Juni 2019
16:15 Uhr**

Stadtrat
Rathaus, Großer Saal

**Mittwoch, 19. Juni 2019
16:15 Uhr**

Verwaltungsausschuss
Rathaus, Kleiner Saal

**Donnerstag, 20. Juni 2019
19:00 Uhr**

Ortschaftsrat Schlauroth

**Donnerstag, 20. Juni 2019
19:00 Uhr**

Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein Neundorf

**Mittwoch, 26. Juni 2019
16:15 Uhr**

Technischer Ausschuss
Jägerkaserne, Raum 350

Im Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Görlitz unter www.goerlitz.de -> Bürger -> Politik und Stadtrat können Sie sich darüber informieren, ob die Sitzungen öffentlich sind.

Des Weiteren werden hier auch die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen drei Tage davor veröffentlicht.

Änderungen vorbehalten!

Kontakt:

03581 671208 oder 671504
buero-stadtrat@goerlitz.de

Blutspendetermine

Blutspendezentrum Görlitz, Zeppelinstraße 43

Montag – Donnerstag 12:00 - 19:00 Uhr
Freitag 07:00 - 13:00 Uhr

Jägerkaserne, Hugo-Keller-Str. 14 (Raum 350)

Mittwoch, 03.07.2019 12:00 - 14:00 Uhr

Schulhort Kinderhaus, Finstertorstraße 10

Mittwoch, 03.07.2019 16:30 - 18:30 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden ist eine Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

18.06. – 21.06.2019

DVM R. Wießner, Görlitz,
Rauschwalder Straße 65
Telefon: 03581 314155 oder
03581 401001

Dr. I. Papadopulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
03581 316223 oder
0171 3252916

21.06. – 28.06.2019

Dr. H. Thomas, Görlitz,
Promenadenstraße 45
Telefon: 03581 405229 oder
0160 6366818

DVM F. Ender, Vierkirchen-
Tetta, Dorfstraße 21b
035876 45510 oder
0171 2465433

28.06. – 05.07.2019

TA M. Barth, Görlitz,
Zittauer Straße 121
Telefon: 03581 851011 oder
0172 3518288

Tä A. Besecke, Markersdorf,
OT Friedersdorf,
Ortsstraße 19
Telefon: 0176 47016281

05.07. – 12.07.2019

DVM R. Wießner, Görlitz,
Rauschwalder Straße 65
Telefon: 03581 314155 oder
03581 401001

Dr. I. Papadopulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
03581 316223 oder
0171 3252916

12.07. – 16.07.2019

TA M. Barth, Görlitz,
Zittauer Straße 121
Telefon: 03581 851011 oder
0172 3518288

TA T. Bauz, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
Telefon: 0157 71570394

Anzeige

Wir suchen:



Das Herzliche Betreuungsteam GmbH
Ihr Häuslicher Pflegedienst

Pflegefachkraft (m/w/d) u. **Pflegekraft** (m/w/d)

- sehr gute Entlohnung
- Sonn- und Feiertagszuschläge
- Dienstfahrzeug
- gern auch Berufsanfänger
- keine Teildienste, max. 35 Std.
- angenehmes Arbeitsklima
- betriebliche Altersvorsorge
- auch auf 450-Euro-Basis

02826 Görlitz, Konsulplatz 3, Telefon PDL: 03581/76 46 70



Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Montag

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Dresdener Straße), An der Frauenkirche

Donnerstag

Bei der Peterskirche, Brüderstraße, Gottfried-Kiesow-Platz, Untermarkt

Freitag

Berliner Straße (zwischen Bahnhofstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Annergasse, Bahnhofsvorplatz, Neißstraße, Peterstraße

Dienstag, 18.06.2019

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Klosterplatz, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Flächen)

Mittwoch, 19.06.2019

Breite Straße, Pontestraße (rechts von Grüner Graben bis Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Postplatz),

Elisabethstraße (westlicher Teil), Klosterstraße, Joliot-Curie-Straße, Demianiplatz, Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Luisenstraße bis Mittelstraße), Platz des 17. Juni, Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Berliner Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße)

Donnerstag, 20.06.2019

Pontestraße (rechts von Christoph-Lüders-Straße bis Grüner Graben), Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Krölstraße bis Hartmannstraße), Christoph-Lüders-Straße, Krölstraße, Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Berliner Straße bis Otto-Buchwitz-Platz), Luisenstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Demianiplatz), Hospitalstraße (rechts von Jakobstraße bis Krölstraße), Wilhelmsplatz, Hugo-Keller-Straße (rechts von Grüner Graben bis Nikolaigraben)

Freitag, 21.06.2019

Jakobstraße (rechts von Postplatz bis Bahnhofstraße), Elisabethstraße (östlicher Teil), Mühlweg (zwischen Schützenstraße und James-von-Moltke-Straße), Am Stadtpark, James-von-Moltke-Straße, Schillerstraße, Jakobs-tunnel, Promenadenstraße

Montag, 24.06.2019

Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Luisenstraße (rechts von Demianiplatz bis Otto-Buchwitz-Platz), Zeppelinstraße, Hugo-Keller-Straße (rechts von Nikolaigraben bis Grüner Graben), Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis Reichenbacher Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße bis Brautwiesenplatz)

Dienstag, 25.06.2019

Rauschwalder Straße (rechts von Reichenbacher Straße bis Cottbuser Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Braut-

wiesenplatz bis Rauschwalder Straße), Am Brautwiesentunnel, Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Zittauer Straße

Mittwoch, 26.06.2019

Biesnitzer Straße (rechts von Promenadenstraße bis Zittauer Straße), Goethestraße, Wiesbadener Straße, Friesenstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Promenadenstraße), Blockhausstraße

Montag, 01.07.2019

Hussitenstraße, Am Jugendborn, Parsevalstraße, Lilienthalstraße, Schanze, Bogstraße, Am Hirschwinkel

Dienstag, 02.07.2019

Ostring, Alexander-Bolze-Hof, An der Terrasse, Lausitzer Straße

Mittwoch, 03.07.2019

Scultetusstraße, Am Stadtpark, Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Lunitz), Gersdorfstraße, Hilde-Coppi-Straße, Kopernikusstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Friedrich-Naumann-Straße)

Donnerstag, 04.07.2019

Zentraler Busbahnhof, Alfred-Fehler-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Carolusstraße), Diesterwegplatz, Arthur-Ullrich-Straße, Friedrich-Engels-Straße (zwischen Zittauer Straße und Am Bahnhof Weinhübel), Julius-Motteler-Straße, Albert-Blau-Straße

Freitag, 05.07.2019

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Zwei Linden bis Diesterwegplatz), Alfred-Fehler-Straße (rechts von Carolusstraße bis Diesterwegplatz), Diesterwegstraße, Hans-Nathan-Straße, Am Flugplatz, Christoph-Lüders-Straße (Inselbereich), Melanchthonstraße (rechts von Sattigstraße bis Pestalozzistraße)

Montag, 08.07.2019

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Zwei Linden), Gartenstraße (rechts von Konsulstraße bis James-von-Moltke-Straße), Löbauer Straße (rechts

von Krölstraße bis Rauschwalder Straße), Landeskronstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Bautzener Straße)

Dienstag, 09.07.2019

Fischmarkt, Gutenbergstraße, Handwerk, Otto-Müller-Straße, Hildegard-Burjan-Platz, Struvestraße (zwischen Bismarckstraße und Joliot-Curie-Straße), Konsulplatz, Gartenstraße (rechts von James-von-Moltke-Straße bis Konsulstraße), Melanchthonstraße (rechts von Pestalozzistraße bis Sattigstraße), Hilgerstraße

Mittwoch, 10.07.2019

Löbauer Straße (rechts von Rauschwalder Straße bis Krölstraße), Landeskronstraße (rechts von Bautzener Straße bis Brautwiesenplatz), An der Weißen Mauer

Donnerstag, 11.07.2019

Daniel-Riech-Straße, Bergstraße, Nikolaigraben (außer Fahrbahn K 6334), Obersteinweg (zwischen Lunitz und Steinweg), Sohrstraße, Louis-Braille-Straße

Freitag, 12.07.2019

Kummerau, Jahnstraße, Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße), Cottbuser Straße (Inselbereich), Bahnhofstraße (zwischen Schillerstraße und Blockhausstraße)

Montag, 15.07.2019

Reichertstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Reichenbacher Straße), Schlesische Straße, Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (rechts von Pontestraße bis Platz des 17. Juni)

Dienstag, 16.07.2019

Reichertstraße (rechts von Reichenbacher Straße bis Biesnitzer Straße), Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Am Brautwiesentunnel), Reichenbacher Straße, Grüner Graben (rechts von Platz des 17. Juni bis Pontestraße), Schulstraße (rechts von Berliner Straße bis Jakobstraße)

Anzeigen



Heizöl kauft die Oberlausitz gut und günstig bei mobene in Görlitz!

Heizöl bestellen:
03581 32995-50

www.mobene.de



GASTSTÄTTE

ZUR WIND-MÜHLE KUNNERWITZ

Inhaber: Sven Vetter
Weinhübler Straße 22
02827 Görlitz • OT Kunnerwitz
Tel. (0 35 81) 73 90 00

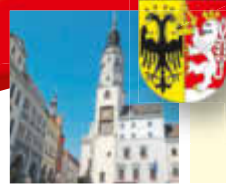
- Typisch regionale Küche
- Partyservice außer Haus für jeden Geldbeutel
- Familienfeiern · Gasträum bis 70 Personen/ Vereinsraum bis 30 Personen

Öffnungszeiten:
Di - Fr 12.00 - 14.30 Uhr
und ab 17.00 Uhr
Sa, So & Feiertag: ab 11.00 Uhr

Besuchen Sie im Sommer unseren Biergarten!

25 Jahre

1994 - 2019



Amtsblatt
der Großen Kreisstadt **Görlitz**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz wird 25 Jahre - ein Jubiläum, auf das wir in dieser Ausgabe mit besonderer Freude blicken. Über 25 Jahre hinweg bietet diese städtische Publikation einen Überblick über die vielfältigen Verwaltungsaufgaben und deren Umsetzung. Im Amtsblatt informieren wir als Stadtverwaltung, entsprechend seinem Namen, über die amtlichen Mitteilungen, können das Handeln der Verwaltung erläutern und bieten so Informationen über die Entwicklung unserer Stadt im Gefüge von Landkreis, Freistaat, Bund und Europa.



Das erste Mal erschien das Amtsblatt als eigenständige Publikation am 1. Februar 1994. Vorher wurden die amtlichen Bekanntmachungen und städtischen Artikel im Görlitzer Wochenspiegel abgedruckt. Mit der „Verlag LINUS WITTICH Medien KG“ aus Herzberg, die unsere Partnerin für den Satz, Druck und Lieferung der monatlichen Publikation ist, verbindet uns seit dem Jahr 2000 eine vertrauensvolle und geschätzte Zusammenarbeit - für die ich mich an dieser Stelle bedanke.

Die Stadtverwaltung Görlitz orientiert sich in Gestaltung und Inhalt des Amtsblattes an den empfohlenen Richtlinien der amtlichen Druckerzeugnisse. Deshalb ist der amtliche Teil mit Stadtrats-

beschließen, Verordnungen und Satzungen, Ausschreibungen, öffentlichen Zustellungen sowie weiteren Bekanntmachungen prägend. Hinzu kommen jene Informationen, welche jenseits der Berichterstattung in der Presse wichtig für die Erläuterung des Verwaltungshandelns sind. Ergänzt durch die bildliche und textliche Vorstellung und Erläuterung von Aktivitäten der Ämter, städtischen Verantwortungsträgern, der Bürgermeister und Gesellschaften ergibt sich für Sie, liebe Leserinnen und Leser, ein monatlicher Überblick zur Entwicklung unserer Stadt. Das Amtsblatt bietet für die einheimische Bevölkerung einen steten Überblick und für potenzielle Neugörlitzer eine Orientierung.

Welche städtischen Ereignisse prägten nun in den vergangenen 25 Jahren die Entwicklung unserer Stadt? Vieles ist noch in unserer Erinnerung, manches ist schon nicht mehr so allgegenwärtig - und die Auswahl ist gewaltig. Unsere Stadt ist voller Leben und aktiver Menschen. Mit diesen Sonderseiten wollen wir die Gelegenheit nutzen, auf einige städtische Höhepunkte der Vergangenheit zurückblicken. Die Auswahl der Themen fiel nicht ganz leicht. Doch der dadurch entstandene Kaleidoskop-Blick auf die Ereignisse und Informationen des zurückliegenden Vierteljahrhunderts zeigt eine bunte und lebendige Stadt.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen sowie für die langjährige tiefe Verbundenheit und wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Herzlichst

Ihr

Siegfried Deinege

- Anzeigen -



IBOS

Ingenieurbüro für Tiefbau, Wasserwirtschaft und
Umweltfragen, Ostsachsen GmbH

Kleine Konsulstraße 3 – 5, 02826 Görlitz
Tel. 03581 4737-0, Fax 03581 4737-12
E-Mail: info@ibos-goerlitz.de

Wohnen in Görlitz

Ihr kompetenter Partner für

- Barrierefreies und seniorengerechtes Wohnen mit und ohne Betreuung
- Miet- und Eigentumswohnungen
- Wohngruppen und Pflegeplätze
- Studentenappartments
- Möbliertes Wohnen



L & L IMMOBILIEN VERWALTUNGS GMBH
Bahnhofstraße 61 · 02826 Görlitz
Telefon: 03581 - 40 03 46 · Telefax: 03581 - 40 94 65
E-Mail: info@ll-immobilien-goerlitz.de

Sehr geehrte Leserinnen & Leser, werte Inserenten & Geschäftspartner,

Ihr Amtsblatt feiert Geburtstag! Seit nunmehr 25 Jahren erhalten Sie regelmäßig aktuelle öffentliche Bekanntmachungen, Mitteilungen aus den verschiedenen Bereichen sowie lokale Informationen.

Darin ergänzen sich Themen rund um Gesetze und Verordnungen, Umwelt und Bauprojekte usw. Nebenher gibt es allgemein Wissenswertes aus Ihrer Region bis hin zu Informationen aus Vereinen und Verbänden sowie sozialen Einrichtungen als auch der Kirche.

Sie alle sind praktisch Mitgestalter Ihres Amtsblattes. Das war in all den Jahren jedoch nur dank einer vertrauensvollen und verantwortungsbewussten Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und der LINUS WITTICH Medien KG in Herzberg (Elster) möglich. Wir als Verlag waren und sind stets bemüht, die Vorgaben Ihrer Kommune mit allen uns zur Verfügung stehenden personellen und technischen Möglichkeiten vertragsgemäß umzusetzen. Hierzu werden unsere Mitarbeiter ständig qualifiziert und wir haben immens in die Anschaffung

leistungsfähiger Technik investiert, um den derzeitigen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Sie alle und wir haben in den 25 Jahren Großartiges geleistet und wir können darauf gemeinsam stolz sein.

Die Medienlandschaft hat sich besonders im letzten Jahrzehnt, rasant verändert. Mittlerweile bewegen wir uns neben den Printmedien sehr sicher im Onlinebereich und bieten hier weitverzweigte Möglichkeiten der Information und digitalen Werbegestaltung (Unsere Angebote: ePaper lesen, localbook und Anzeigen online aufgeben).

Wir können alle auf gewinnbringende Jahre zurückblicken, die ohne die Unterstützung vieler Akteure und ehrenamtliches Engagement nicht möglich gewesen wären. In diesem Sinne freuen wir uns schon auf eine weitere gute Zusammenarbeit in den folgenden Jahren. Wir wünschen Ihnen allen viel Freude beim Lesen Ihrer Jubiläumsausgabe!

Ihre LINUS WITTICH Medien KG

Görlitzer Geschichte

Ein Vierteljahrhundert lang gibt es das Görlitzer Amtsblatt als eigenständige Publikation. Zum 25. Mal finden in diesem Jahr auch zwei der größten Veranstaltungshöhepunkte statt: das ViaThea und das Altstadtfest.

Im folgenden Rückblick wollen wir an einige wichtige Stationen der vergangenen 25 Jahre erinnern:

1994 – Eingliederung der Gemeinden Deutsch-Ossig, Hagenwerder-Tauchritz und Schlauroth zur Stadt Görlitz +++ Muschelminna wieder auf dem Postplatz

„Willkommen Minna

Am 1. Mai 1994 heißt es auf dem Görlitzer Postplatz: Willkommen Minna!

Die Görlitzer Muschelminna wird am 1. Mai, genau 49 Jahre nach ihrem Verschwinden, wieder den Brunnen auf dem Görlitzer Postplatz zieren. Dieses Ereignis ist ein freudiger Anlaß, an die Geschichte der Muschelminna zurückzudenken. (...)

(aus dem Titel des Amtsblattes 11/1994)



Die Muschelminna zierte den Kunstbrunnen auf dem Görlitzer Postplatz 1887 bis ins Jahr 1942. Sie wurde danach demontiert und galt seitdem als verschollen. Am 1. Mai 1994 wurde eine originalgetreue Kopie der Muschelminna wieder auf dem Brunnen des Görlitzer Postplatzes aufgestellt.

- Anzeige -

Better
WORK OUT
before
CHECK-IN

Der Flug ist gebucht und der Koffer steht bereit?
Vergessen Sie nicht Ihr schönstes Accessoire:
Ihren Strandkörper! Den gibt es auch Last Minute!

4 WOCHEN FITNESS NUR 29 €
ODER **GRATIS** BEI ABSCHLUSS EINER MITGLIEDSCHAFT
(LAUFZEIT MIND. 12 MONATE). GÜLTIG BIS 30.06.2019

body FITNESS
& GESUNDHEITS CLUB
Im Neißepark Görlitz - www.bodyfitgoerlitz.de
Jetzt erstes Training buchen unter: 03581/765222 



1995 – Görlitz vertritt die Bundesrepublik Deutschland bei der „Histeuro 95“ in Luxemburg

- Anzeigen -

Die Ehe ist die wichtigste Entdeckungsreise zweier Menschen

Glücksprüche
Inh. Ck. Wäber

NAGELNEU
Inh. Mandy Krausen

Ihr Friseur für Ihren besonderen Anlass

- Hochzeitskomplettpakete (Haare, Nägel und Make-up)
- Spezialist für Haarverdichtung und Haarverlängerung mit Greath Lengths
- Maniküre für sie und ihn
- Naturmodellagen, Acryl- und Gelnägel
- mit Autofriseurstuhl für Kinder und großer Kinderspiellecke

Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr u. n. Vereinbarung
Obermarkt 8, 02829 Görlitz, Telefon (0 35 81) 8 79 53 53



SF Lackiererei
Inh. Steffen Flor

- Lackierungen
- Restaurierungen
- Unfallreparaturen
- Leihfahrzeug

Reichenbacher Str. 3
02827 Görlitz
0 35 81 / 72 94 50
www.sf-lackiererei.de

Ab 2. Juli wieder für Sie da!




URDAS IMMOBILIEN

Verkauf - Vermietung - Hausverwaltung

Berliner Straße 38 · 02826 Görlitz
Tel. 03581 767173 · Handy 0176 24766243

www.urdas-immobilien.de
info@urdas-immobilien.de



Preuß
GESUNDE SCHUHE

Salomonstr. 39 · 02826 Görlitz · Tel.: 03581 - 40 14 28
Mo. - Fr.: 9 - 18 Uhr · Sa.: 9.30 - 12 Uhr
www.preuss-orthopaedie.de

- Einlagen für Sport und Alltag
- Orthopädische Maßschuhe
- Diabetesversorgung
- Ganganalyse
- Schuhreparaturen
- Komfortschuhverkauf



1996 – 925-Jahr-Feier +++ Wiederbelebung der „Schlesischen Musikfeste“

„Görlitz wird 925 Jahre – Stadtfest vom 21. bis 23. Juni 1996

In dieser Woche ist Stadtfest

„Gefeiert wird das ganze Jahr“ – unter diesem Motto finden zahlreiche Veranstaltungen im Jubiläumsjahr statt. Zu den Höhepunkten zählen das 27. Schlesische Musikfest und das Stadtfest. Doch was passiert zwischen den Höhepunkten? (...)“

(aus dem Titel des Amtsblattes 13/1996)



1997 – Görlitz wird für die Förderung des Europagedankens mit der Europamedaille ausgezeichnet

1998 – Europastadt Görlitz-Zgorzelec wird proklamiert +++ Hoffnungskirche aus Deutsch-Ossig wird in Königshufen wiedereröffnet

„Gemeinsame Stadtratssitzung Görlitz-Zgorzelec im Rahmen der Europawoche

„Am Dienstag, 5. Mai findet eine gemeinsame Stadtratssitzung des Stadtrates von Görlitz und Zgorzelec im Großen Sitzungssaal des Görlitzer Rathauses statt. Zuvor treffen sich die Stadträte 16.30 Uhr auf der Stadtbrücke und gehen anschließend gemeinsam zur Vierradenmühle. Auf der gegenüberliegenden Seite wird an der Dreiradenmühle ein Relief enthüllt. Danach wird im Görlitzer Rathaus das Strukturkonzept „Europastadt Görlitz-Zgorzelec“ unterzeichnet. Die beiden Städte streben aufgrund ihrer jahrzehntelangen Zusammenarbeit den Titel „Europastadt“ an. Darin sehen die Städte eine Voraussetzung für den Erfolg der gesamteuropäischen Integration (...)“

(aus dem Titel des Amtsblattes 8/1998)



Gemeinsame Stadtratssitzung des Stadtrates von Görlitz und Zgorzelec mit anschließender Unterzeichnung des Strukturkonzeptes „Europastadt Görlitz/Zgorzelec“ im Großen Sitzungssaal am 5. Mai

1999 – 1. Januar - Eingliederung der Orte Kunnerwitz mit Klein Neundorf, Ludwigsdorf mit Ober-Neundorf und Flächenabtretung von der Gemeinde Schöpstal nach Görlitz +++ Umbau der Brüderstraße zur Fußgängerzone

- Anzeigen -

2000 – Offizielle Übergabe des zweiten Bauabschnittes Jägerkaserne am 30. Juni

2001 – 930 Jahre Görlitz +++ Bewerbung als „Kulturhauptstadt Europas 2010“

2002 – Flutungsbeginn am Berzdorfer See

„Wasser marsch – Flutung für den Berzdorfer See beginnt am 1. November

Vision nimmt Konturen an

Mit dem 1. November 2002 wird die Vision vom künftigen Berzdorfer See weiter Realität. An diesem Tag wird die Zulaufanlage von der Pließnitz als erste Einleitstelle in Betrieb genommen. Damit wird eine der wichtigsten Voraussetzungen für das künftig 960 Hektar große Wasserareal geschaffen. (...)

(aus dem Titel des Amtsblattes 22/2002)



Der Berzdorfer See entwickelt sich sowohl für Einheimische als auch für Urlauber zu einem attraktiven Anlaufpunkt.

2003 – 30. Schlesisches Musikfest in der Stadthalle +++ Beginn des Baus der Altstadtbrücke

2004 – 500 Jahre Heiliges Grab +++ Einweihung der wiedererrichteten Altstadtbrücke

2005 – 3. Erlebnistag Berzdorfer See am 26. Juni

2006 – 935 Jahre Görlitz +++ 150 Jahre Scultetus-Sternwarte

2007 – Eröffnung des neu erbauten Neißebades +++ Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland und Polen nach Inkrafttreten des Schengen-Abkommens

„Görlitz freut sich über neues NEISSE-BAD

Den 19. Oktober 2007 haben die Görlitzer jahrzehntelang herbeigesehnt. Mit der Eröffnung des NEISSE-BADES ging der Wunsch nach einem neuen Bad endlich in Erfüllung. Oberbürgermeister Joachim Paulick erinnerte in einem kurzen historischen Abriss an die Görlitzer Badtraditionen und die Entstehungsgeschichte des Neubaus (...)



Im Oktober 2007 freuten sich die Görlitzer/-innen über das neue NEISSE-BAD.

Görlitzer Springtage & Hoffest

8. - 11. August¹⁹ ab 10.00 Uhr

- Springsport der Extraklasse
- Jahrmarkt inkl. Hüpfburgenland
- Sportwagen und Traktorenausstellung
- Bauernmarkt, Flohmarkt und Kleintierausstellung
- Frührschoppen mit den Heideländern

SCHOLZ SEIT 1872
Mit freundlicher Unterstützung und ein Dank an alle Sponsoren.

Rosenhof Görlitz
Sport- und Freizeitanlagen

www.reiten.family Auf dem Festgelände vom Rosenhof Görlitz www.rosenhof-goerlitz.eu

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herzlichen Dank

allen Inserenten!

Das 25-jährige Bestehen des Amtsblattes der Großen Kreisstadt Görlitz möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei allen Anzeigenkunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die erwiesene Treue recht herzlich zu bedanken. Ich wünsche uns Gesundheit, Glück sowie geschäftlichen und persönlichen Erfolg.

Ihr Medienberater Falko Drechsel

NEISSE-BAD
... freu Dich drau

NEISSE-BAD Görlitz
Pomologische Gartenstraße 20
02826 Görlitz

Telefon: + 49 (0) 3581 406687
Telefax: + 49 (0) 3581 878982
E-Mail: info@neisse-bad-goerlitz.de
Internet: www.neisse-bad-goerlitz.de

2008 – Einweihung des Bibliotheksanbaus Jochmannstraße +++ Wegfall der Kreisfreiheit und Bildung des neuen Landkreises Görlitz

2009 – Kaufhaus Görlitz wird geschlossen +++ Umfangreiche Modernisierungen des Kaisertrutes und des Barockhaus Neißstraße 30 in Vorbereitung der 3. Sächsischen Landesausstellung +++ Stadtbibliothek fertig saniert

„Sanierte Stadtbibliothek wird an Bürger der Stadt übergeben

Viele Görlitzer warten schon sehnsüchtig darauf. Am Dienstag, dem 3. März 2009, ist es endlich soweit. Der sanierte Altbau der Stadtbibliothek kann der Öffentlichkeit übergeben werden. Nach mehr als drei arbeitsintensiven Jahren der Planung, der Errichtung des Anbaus, der Sanierung des historischen Gebäudes und der aufwändigen Umzugstätigkeiten steht sie damit den Görlitzern wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Damit sind nun auch die Bücher für die Benutzer wieder zugänglich. Anders als vor der Sanierung betrifft das den kompletten Buchbestand. Das historische Magazin hat zwar weitgehend sein Aussehen bewahrt, steht nun aber auch den Lesern offen. Das große begehbare Bücherregal enthält die Sach- und Fachliteratur. Im historischen, in alter Pracht entstandenen Leseaal findet der Besucher die Romane und Erzählungen. Bequeme Stühle an großen Tischen laden zum Schmökern, Studieren und Arbeiten ein. (...)



Die Stadtbibliothek auf der Jochmannstraße erhielt 2008 ihren modernen Anbau und wurde 2009 saniert.

(aus dem Titel des Amtsblattes 4/2009)

2010 – August-Hochwasser - innerhalb weniger Stunden stieg der Pegel der Neiße in Görlitz auf ein Rekordniveau von über sieben Meter (Normalstand im Jahresmittel: 1,70 Meter) +++ 20 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit in Görlitz

2011 – 3. Sächsische Landesausstellung +++ Erste Badesaison am Berzdorfer See

2012 – Feierliche Einweihung des Zierbrunnens „Die Tanzende“ „Bronzene Blonde tanzt auf dem Tisch

Der letzte von dem Künstler Vinzenz Wanitschke geschaffene Brunnen wird eingeweiht

Am Freitag, 21. September, um 15:00 Uhr wird an der Einmündung Berliner und Salomonstraße der Brunnen, der von Vinzenz Wanitschke geschaffen wurde, feierlich in Betrieb genommen. Interessierte sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, wenn dieses Kunstwerk der Öffentlichkeit übergeben wird. Der Dresdner Kunstprofessor i. R. Helmut Heinze, ein langjähriger Freund und Wegbegleiter Wanitschkes, wird eine Laudatio halten. Anschließend öffnet eine Ausstellung mit Werken des Künstlers im Ladenlokal des Eckgebäudes Berliner Straße 51. Außerdem warten noch einige Überraschungen auf die Besucher. (...)



Das war das Titelbild des Amtsblattes 19/2012. Die Einweihung des neuen Brunnens war ein bedeutendes Moment für viele Görlitzer/-innen.

(aus dem Titel des Amtsblattes 19/2012)

2013 – Offizielles Flutungsende am Berzdorfer See und Inbetriebnahme des Hafens

- Anzeigen -

**Physiotherapie**
Heike Garbe

Jakobstraße 27 · 02826 Görlitz
Tel.: 03581 40 29 93

Fachkompetent und günstig:

Wir bieten Ihnen Ersatzteile und Zubehör für alle Hersteller von Haushaltsgeräten.

Besuchen Sie uns unter ersatzteil-patzwald.de

**HAUSGERÄTE PATZWALD A. GmbH**

Hausgeräte Patzwald A. GmbH
Blumenstraße 60
02826 Görlitz – Innenstadt
Telefon: (0 35 81) 40 13 42
u.patzwald@gmx.net

Technischer Handel & Service

Inh. Vera Sauer

Kauschwalder Straße 38 B
02826 Görlitz
Tel. 03581/876776
www.ths-goerlitz.de

- Schrauben (Edelstahl, verzinkt)
- Klebstoffe, Sprays
- Kress Werkzeugtechnik
- Holzbautchnik
- Dichtungstechnik
- Antriebstechnik
- Blindniettechnik
- Sanitärtechnik

Normteile · Schrauben · Dichtungen · Kellerramen

HAU MEISTERSERVICE HANDKE

Inhaber
Manuela Handke

An der Landeskronen 14
02827 Görlitz
Tel./Fax: 0 35 81 / 73 86 64
Mobil 01 71 / 2 63 16 22
www.hausmeisterservice-handke.de

- Komplettservice rund ums Haus
- Reinigungsarbeiten
- Hofgestaltung
- Verlegung Teppich / Laminat
- Trockenbau
- Entkernung / Abriss

2014 – Stadt Görlitz erhält das Zertifikat „Familiengerechte Kommune“ +++ Bewerbung für den UNESCO Weltkulturerbe-Titel mit dem Thema „Görlitzer Hallenhäuser an der via regia“ +++ „Bürgerschaftliche Beteiligung startet

Anfang Oktober fanden die Görlitzer einen Flyer des Oberbürgermeisters in ihrem Briefkasten vor. OB Deinege lädt darin alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich über das Vorhaben der Bürgerschaftlichen Beteiligung in Görlitz zu informieren und an Informationsveranstaltungen in ihren Stadtteilen teilzunehmen. (...) Bürgerbeteiligung kann viele Aspekte der Stadtentwicklung berühren. Und was kann einer Stadt Besseres passieren, als dass sich die Bürgerinnen und Bürger für ihr Umfeld interessieren. „Lassen Sie uns deshalb jetzt gemeinsam an den Start gehen. Denn die Görlitzer wissen am besten, wo in ihrem jeweiligen Stadtteil ‚der Schuh drückt‘“, so Oberbürgermeister Siegfried Deinege. (...)“



Bei den ersten Treffs konnten sich die Bürger/-innen über die Bürgerschaftliche Beteiligung informieren.

(aus dem Titel des Amtsblattes 10/2014)

2015 – Vier Oscars für „The Grand Budapest Hotel“ +++ Mai - Familienbüro Görlitz offen +++ September - Neue Denkmalanlage auf dem Jüdischen Friedhof

- Anzeige -

Starte leichter in den Sommer!
... und lass dein Übergewicht hinter dir.
STRANDFIGUR
IN NUR 66 TAGEN FÜR NUR 33 EURO!

ANMELDUNG
TEL. 03581-74 82 36

rosenhof.gorlitz
rosenhof.gorlitz
0358181776

Reit- und Sportanlagen
Rosenhof e.K.

Gültigkeit bis 31.08.2019. Geschwister-Scholl-Str. 15 | 03827 Görlitz

2016 – Görlitzer Art - Ausstellung zeitgenössische Kunst - im öffentlichen Raum +++ Weinhübel erhält neue Grundschule +++ „Görlitz erhält zum 22. Mal die „Altstadtmillion

Die Stadt ist dem unbekanntem Spender zutiefst dankbar

Riesige Freude herrschte nicht nur im Rathaus, als die Nachricht über die erneute Überweisung der unbekanntem Spenderin/des unbekanntem Spenders der „Altstadtmillion“ publik wurde. Auch die Görlitzerinnen und Görlitzer waren überglücklich, als sie von dieser wundervollen Botschaft hörten. (...) Zum 22. Mal erlebte die Neißestad das Wunder der „Altstadtmillion“ und wurde mit einer großzügigen Geldsumme überrascht. Der eingegangene Betrag über 340.000 Euro stellt die abschließende Zahlung dar. (...)“



Mit diesem Titel bedankt sich die Stadt Görlitz bei dem/der unbekanntem Spender/in

(aus dem Titel des Amtsblattes 4/2016)

2017 – Stadion der Freundschaft offiziell eröffnet „Große Freude im Stadion der Freundschaft

450 jubelnde Kinder. Ein olympisches Feuer. Ein modernes Stadion. Mehr braucht es nicht, um auch Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Am Montag, dem 18. September 2017, ist das Stadion der Freundschaft in Görlitz-Weinhübel offiziell durch Oberbürgermeister Siegfried Deinege, Gästen aus Politik, Wirtschaft, Vertretern von Schulen, Ministerien, Ämtern und Planern sowie Bauleuten mit einem sportlichen Stadiontag eingeweiht worden. Seit Schuljahresbeginn wird hier unterhalb des Weinberges am ehemaligen Volksbad Weinhübel schon fleißig Sport getrieben, Vereine trainieren hier – und auch Fußball-Punktspiele hat es schon gegeben. OB Deinege: „Nach der Sanierung des Stadions der Freundschaft wollten die Nutzer und wir als Stadt nicht einfach zum Alltag übergehen. Deshalb haben wir die offizielle Einweihung mit dem Angebot des Kreissportbundes Oberlausitz, das Sportabzeichen abzulegen, kombiniert.“ (...)“



Seit September 2017 steht den Görlitzern das sanierte Stadion der Freundschaft wieder zur Verfügung.

(aus dem Titel des Amtsblattes 9/2017)

2018 – 20 Jahre Europastadt feiern +++ Richtfest des Jugend- und Soziokulturellen Zentrums Werk 1

(Fotos, Bilder und Collagen: Pressearchiv, Jens Trenkler, DIE PARTNER, Jordis Heizmann)

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Zum 25. Mal: ViaThea und Altstadtfest

Zwei der größten Görlitzer Feste feiern in diesem Jahr ebenso ihr 25. Jubiläum

ViaThea-Festivalgeschichte - 390 Gruppen aus 34 Ländern und 6 Kontinenten

1995

Das erste Straßentheater wurde an zwei Tagen auf dem Görlitzer Obermarkt in Kooperation mit dem Kulturzentrum in Jelenia Góra (Polen) durch die Stadt Görlitz/Kulturamt veranstaltet. Acht Gruppen aus Italien, Frankreich, Polen, Kanada, Belgien und der Ukraine präsentieren jeweils acht Vorstellungen.



Künstler lassen die Zuschauer während des ViaTheas in andere Welten eintauchen und das schon ein Vierteljahrhundert lang.

1996

An drei Tagen, von Donnerstag bis Samstag wurde der Untermarkt zum Auftrittsort für internationale Straßentheatergruppen.

2000

Beim 6. Straßentheaterfestival wurde zum ersten Mal in der Geschichte der Europastadt Görlitz/Zgorzelec, die Neiße, unser gemeinsamer Grenzfluss, von Cie Cacahuete (F) mit dem mobilen Walk Act und Boot „L'enterrement de Maman“ bespielt.

2001

Die Görlitzer wurden über die Sächsische Zeitung aufgerufen, ihre Namensvorschläge für das Straßentheater einzubringen. Aus den Vorschlägen wurde der Gewinner präsentiert und seitdem heißt es ViaThea.

2002

Erstmalig wurde am Donnerstag im Stadtpark zum Kulturpicknick eingeladen. Nach wie vor eine der Lieblingsveranstaltungen der ViaThea Fans, auch dank der Straßentheatergruppe Irrwisch (A).

2005

Die neu eröffnete Altstadtbrücke wurde erstmalig Plattform für grenzüberschreitende Auftritte. Die Besucher erlebten zu beiden Seiten der Neiße das ViaThea und die vorhandene Zusammenarbeit mit dem Dom Kultury. Der „Bundesverband Theater im öffentlichen Raum“ in Frankfurt a. M. mit Sitz in Berlin wurde gegründet – das Görlitzer Kulturamt war Gründungsmitglied.

2007

Seit 2007 ist das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz der Veranstalter des Festivals. Am Sonntag reiste ViaThea mit einigen Künstlern nach Zawidow (PL) zum Straßentheaternachmittag in dem polnischen Grenzstädtchen.

2009

Die Künstlervereinigung Grotest Maru aus Berlin erarbeitete mit regionalen Vereinen, dem deutsch-französischen Forum junger Kunst Bayreuth und den ViaThea Besuchern die ortsspezifische Inszenierung „Mura“ – eine szenische Pilgerreise. Während des Festivals fand die Jahrestagung des Circostrada Network statt.

2010

„Grenzenlose Begegnungen in der Kunst“ war immer ein Credo

der Veranstaltungen. Ab 2010 bedeutete es auch, dass das ViaThea mit professionell arbeitenden behinderten Künstlern von Art Obscura (D) zusammenarbeitete. Das Festival wurde aber wegen des Hochwassers abgebrochen.

2011

Anlässlich der 3. Sächsischen Landesausstellung in Görlitz stand das Festival unter dem Motto „Begegnungen auf der Via Regia mit ViaThea“. Das Kulturpicknick am Donnerstag wäre aber fast ausgefallen, da ein starkes Gewitter über die Stadt zog. Mit einer Stunde Verspätung konnte das Straßentheaterfestival aber doch durchgeführt werden.

2013

Ein besonderer Höhepunkt war bei dieser Festivalsausgabe die vertikale Bespielung der Waage – ein Renaissancehaus auf dem Untermarkt – durch Grotest Maru mit vertikalem Fassadentheater. Timebank bewegte sich als choreographisches Spiel mobil im Publikum.

- Anzeige -

25 Jahre 1994-2019
goldfriedrich
MALERMEISTER

Ihr Malermeister in der Oberlausitz

02827 Görlitz Tulpenweg 42
Tel. (0 35 81) 73 88 99
Funk (01 71) 3 62 84 17
www.malermeister-goldfriedrich.de

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitarbeitern, Partnern und Kunden für die jahrelange Treue und die gute Zusammenarbeit.

2015

Die katholische Deutsche Bischofskonferenz führte aus Anlass des 50. Jubiläums des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) ein bundesweites Kunstprojekt durch. „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst“. In Zusammenarbeit mit dem Theater Konstanz waren Schauspieler aus Malawi und Kuba eingeladen in der Bistumsstadt Görlitz aufzutreten.

2017

Das Aktionstheater Pan Optikum aus Freiburg hatte mit dem Kooperationsprojekt des Creative Europe Programms der Europäischen Union zwischen 15 und 40 junge Erwachsene aus der Stadt eine Aufführung präsentiert. Im Theaterproduktionszentrum in der Lokhalle wurde eine groß angelegte Platzinszenierung für mehrere Tausend Zuschauer entwickelt, die am 28. Juli 2017 unter dem Titel CROSSING LINES Premiere hatte. Beim 23. ViaThea wurde das erste Mal im OFF Bereich für regionale Kinder- und Jugendgruppen ein Wettbewerb mit dem Titel „Wenn das meine Straße wäre“ mit einer Jury durchgeführt. Sieger waren PROjektART/BailaThea, The2nd Chance und Kulturbrücken Cyrkus. Der Preis war eine Theateraufführung im Gehart-Hauptmann-Theater.

2018

Das neue Brückepark-Projekt mit der Stadtverwaltung Görlitz wurde einmalig gefördert durch das Kooperationsprogramm INTERREG und ermöglichte Inszenierungen an neuen Orten im Stadtpark mit der Gruppe Theater ANU.

(Foto: Pressearchiv)

Kontakt:
 Gerhart-Hauptmann-Theater
 Görlitz-Zittau
 Demianiplatz 2
 viathea@g-h-t.de

- Anzeigen -

Service

Jeanette Kelichhaus
David Schwarz

Funk 0160 - 8731 650
Tel./Fax 03581/36 11 08
Am Klinikum 7
02828 Görlitz
(gegenüber Klinikum)

info@catering-goerlitz.de
www.catering-goerlitz.de

Separate Räumlichkeiten
bis 200 Plätze

GASTRONOMIE
CATERING

Kelichhaus

van Recum, Schmidt & Marek
RECHTSANWÄLTE

RA Robby Marek
Fachanwalt für Verkehrsrecht

RA Jakob Garten
Fachanwalt für Verkehrsrecht

RA Christian Penning
Strafverteidiger



Wilhelmsplatz 9b
02826 Görlitz
Tel.: 03581/877 56-0
www.vanrecum.de

**25. Altstadtfest Görlitz
vom 23. bis 25. August 2019**



Das große Abschlussfeuerwerk gehört zum Altstadtfest dazu.

Der „Tag der Sachsen“ führte 1993 den Görlitzern und Gästen vor Augen: Es fehlt in dieser wundervollen, sehenswerten, liebenswerten und kreativen Stadtgesellschaft ein mehrtägiges Fest. So wurde 1994 das erste Altstadtfest gefeiert. Klar war Anfang der 90er-Jahre, dass das Fest Themen ansprechen soll, die für die Menschen wichtig sind. Zudem muss es eine gelungene Mischung aus der Geschichte der Stadt und ihrer Zukunft als Europastadt sein. Es mussten Stars, Sternchen und Newcomer vertreten sein. Es muss was für Herz, Seele, Bauch und Kopf geben – und das Fest muss sich Jahr für Jahr neu erfinden. Und so ist das Altstadtfest in den vergangenen 25 Jahren eine echte Marke, das vielleicht größte ostdeutsche Volksfest und ganz sicher das familiärste bei mehreren 100.000 Besuchern geworden.

Anfangs wurde das Altstadtfest Görlitz im Kern der Altstadt, am Untermarkt, von engagierten Bürgern auf den Weg gebracht. Mit dem Brückenschlag zum zeitgleich stattfindenden Jakubfest in der Schwesterstadt Zgorzelec hat das Altstadtfest nun eine einzigartige europäische Dimension erreicht. Hier treffen sich Görlitzer, Zgorzelecer und ihre Gäste. Und das Altstadtfest hat eine weitere wichtige Komponente: Es vereint jene Görlitzer, die hier ihren aktuellen Lebensmittelpunkt haben mit jenen, die eigens über die Festtage aus aller Welt anreisen, um ihre Heimat und ihre Freunde, Verwandten und Bekannten wieder zu sehen. Das Wandeln durchs Festgebiet lässt längst alle Grenzen verschwinden – die Neiße ist längst ein verbindendes blaues Band in der Europastadt geworden. Unzählige engagierte Bürger, Handwerker, Künstler, Händler, Schausteller und Gaukler sorgen für eine einzigartige Atmosphäre und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auf mehreren Bühnen wird rund um die Uhr ein Live-Programm geboten, welches jedes Jahr neu gedacht, anders präsentiert und somit spannend zusammengestellt wird. Zusammen mit wiederkehrenden Elementen, wie dem Pin-Verkauf statt eines Eintritts, den gemeinsamen Aktionen auf deutscher und polnischer Seite, den vielfältigen historischen Bezügen und natürlich dem riesigen Feuerwerk im Herzen der historischen Altstadt.

Das Credo der Organisatoren: Jedes Altstadtfest soll als der unschlagbare Höhepunkt aller Feste gelten – und im Jahr darauf wird noch eins drauf gesetzt.

(Foto: Arkadiusz Kucharski)

Kontakt:
 Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH
 Brüderstraße 9
 03581 672420
www.altstadtfest-goerlitz.com

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG
02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Bodensee, Insel Mainau & Säntis	ab € 499,-
23.- 28.6. / 14.- 19.7. / 4.- 9.8. / 1.- 6.9. / 22.- 27.9. / 13.- 18.10.	
Sonniges Istrien, Pula & Triest	ab € 535,-
23.- 30.06. / 22.- 29.07. / 25.08. - 1.09. / 20. - 27.10.	
Verwöhnwoche in Portoroz	ab € 569,-
23.- 30.06. / 22.- 29.07. / 25.08. - 1.09. / 20. - 27.10.	
Salzburg - Dachstein - Berchtesgaden	€ 555,-
23.- 29.06. / 20. - 26.07. / 14. - 20.08. / 10. - 16.09.	
Donaumetropole Wien & Wachau	ab € 379,-
27.06. - 1.7. / 15. - 19.7. / 13. - 17.08. / 1. - 5.9. / 15. - 21.09.	
Lavendelblüte in der Provence	ab € 879,-
Avignon - Camargue - Marseille - Mont Ventoux 28.06. - 6.07. / 2. - 11.08. / 11. - 20.10. (ohne Lavendelblüte)	
Südtirol - Dolomiten - Osttirol	ab € 659,-
29.06. - 06.07. / 27.07. - 3.08. / 25.08. - 1.09. / 30.08. - 6.09. / 28.09. - 5.10. / 12. - 19.10.	
Lago Maggiore - Mailand - Como	ab € 515,-
1. - 6.07. / 1. - 6.09. / 15. - 20.09. / 13. - 18.10.	
Hohe und Niedere Tatra - Dunajec	ab € 479,-
2. - 7.07. / 11. - 16.08. / 27.09. - 2.10.	
Bayerischer Wald - Passau - Regensburg	ab € 595,-
6. - 13.07. / 21. - 28.09. / 12. - 19.10.	
Zugspitze - Alpenblumenblüte in Tirol	ab € 595,-
7. - 12.07. / 21. - 26.07. / 25. - 30.08. / 6. - 11.10.	
Elsass - Straßburg - Vogesen - Colmar	ab € 595,-
7. - 12.07. / 25. - 30.08. / 25. - 30.08.	
Ostfriesland - Meyer-Werft - Bremen	€ 499,-
7. - 12.07. / 14. - 19.07. / 18. - 23.08.	
Norwegische Fjorde - Oslo - Bergen	ab € 1.365,-
8. - 16.07. / 25.08. - 2.09.	
Große Schottland-Rundreise	€ 1.299,-
Edinburgh - Highlands - Glasgow - Aberdeen 8. - 17.07.	
Fürstentum Andorra - Barcelona	ab € 749,-
10. - 19.07. / 9. - 18.09. / 11. - 20.10.	
Kärnten - Wörthersee - Nockberge	ab € 579,-
14. - 20.07. / 25. - 31.08. / 6. - 12.10.	
St. Petersburg & Perlen des Baltikums	€ 1.449,-
Danzig - Königsberg - Memel - Riga - Tallinn 20.07. - 1.08.	
Harz - Wernigerode - Goslar - Brocken	ab € 425,-
15. - 19.07. / 10. - 14.08. / 16. - 20.09. / 7. - 11.10.	
Zillertal - Achensee - Innsbruck	ab € 635,-
18. - 24.07. / 25. - 31.08.	
Rhein, Mosel, Trier & Loreley	ab € 399,-
21. - 26.07. / 19. - 24.08. / 6. - 11.10. / 26. - 31.10.	
Lüneburger Heide - Serengeti Park	ab € 469,-
25. - 29.07. / 8. - 12.08. / 1. - 5.09. / 22. - 26.09.	
Nordseeküste - Insel Sylt	
Halligen - Helgoland	
4. - 8.8. / 23. - 27.8. € 479,-	
Insel Rügen - Störtebeker	
23.- 28.7. / 18.- 23.8. € 565,-	



• Reisen mit Halbpension
 • Haustürabholung inklusive



- OrthoTeam
- Ortho Schuhtechnik
- Laufflabor
- RehaTeam
- SaniTeam
- CareTeam

GÖRLITZ
 Orthopädische Werkstätten, RehaTeam - Am Flugplatz 16
 Orthopädienschuhtechnik und CareTeam - Jakobstraße 1
 Sanitätshaus - Wilhelmsplatz 14
 Sanitätshaus - Girbigsdorfer Straße 1-3 (MGZ Klinikum)
NIESKY
 Sanitätshaus - Ödernitzer Straße 13, Tel.: 03588-202484

Rosenkranz
 Unser Lächeln hilft 

www.rosenkranz.net • Zentrale 03581 3888-0

IHRE IMMOBILIENPARTNER IN DER REGION
VERKAUFEN - VERMIETEN - VERWALTEN

BRÜCKE-Immobilien e.K.
 Wenn's ums Wohnen geht.

Telefon 03581 - 31 80 20
www.wohnen-in-goerlitz.de

 Demianiplatz 55 02826 Görlitz

IMMOBILIENBÜRO
Andreas Lauer GmbH
 Vermittlung & Verwaltung
 Telefon 03581 - 30 70 47

WIR SAGEN DANKE FÜR DAS UNS
 ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN
 UND STEHEN IHNEN ALS TEAM
 WEITERHIN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE.

30 Jahre
Scheinflug
Gesundheitsdienste

Am Flugplatz 23 · 02828 Görlitz
 ☎ 03581 - 38 570

www.scheinflug-gesundheitsdienste.de

 Rollatoren	 Prothesen	 Rollstühle
 Ergonomie	 Orthopädische Schuhe	 Podologie Fusspflege